

**PREISE**

FACHSERIE

**17**

**Reihe 4**

# **Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke**

**– Neuberechnung auf Basis 1980 –**

**November 1982**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek · Dokumentation · Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Hinweis: Mit dem vorliegenden Bericht werden die wichtigsten Ergebnisse der Umstellung der Baupreisindizes auf Basis 1980 mitgeteilt.

Die Baupreisindizes auf neuer Basis sind ab Februar 1980 neu berechnet worden; dadurch war es z.T. erforderlich, bereits veröffentlichte Zahlen zu berichtigen. Für frühere Berichtsperioden sind sie anhand der Indexentwicklungen vorangegangener Basisjahre bestimmt worden. Die Indexreihen auf früheren Basisjahren (1913, 1914, 1938, 1950, 1958, 1962, 1970, 1976 = 100) bleiben für Berichtsperioden vor dem neuen Basisjahr unverändert; von dem neuen Basisjahr an werden sie jedoch durch neue Werte ersetzt und mit der Entwicklung auf der Basis 1980 fortgeschrieben.

Der nachfolgende, aus "Wirtschaft und Statistik" Heft 4/1983 übernommene Beitrag enthält ausführliche Hinweise zur Neuberechnung und zu den Ergebnissen.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Juni 1983

Preis: DM 7,-

Bestellnummer: 2170400-82924

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

Seite

### T e x t t e i l

1	Zur Neuberechnung der Baupreisindizes auf Basis 1980 .....	4
2	Erläuterungen .....	9
	Schaubilder .....	14

### T a b e l l e n t e i l

1	Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	
1.1	Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk - .....	17
1.2	Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk - .....	19
1.3	Sonstige Bauwerke .....	22
1.4	Wohngebäude - Bauleistungen insgesamt - .....	24
2	Preisindizes für Instandhaltung - Wohngebäude - (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse) .....	25
3	Meßzahlen für Bauleistungspreise (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse) .....	26
4	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden insgesamt (verschiedene Basisjahre) (Langfristige Übersicht) .....	30
5	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken (1980 = 100) (Langfristige Übersicht) .....	32
6	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken (1976 = 100) (Langfristige Übersicht) .....	34
7	Preisindizes für Einfamiliengebäude in vorgefertigter und konventioneller Bauart (1980 = 100) (Langfristige Übersicht) .....	36

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse für die Bundesländer Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland und Berlin werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer MI 4 veröffentlicht.

Soweit nicht anders vermerkt, enthalten alle Indexzahlen die Umsatz-(Mehrwert-)steuer. In der Darstellung 1980 = 100 stimmen sie für die Zeit ab August 1979 mit den entsprechenden Werten ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer überein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten

### Abkürzungen

- Hj = Halbjahr
- D = Durchschnitt
- BGB1. = Bundesgesetzblatt

# 1 Zur Neuberechnung der Baupreisindizes auf Basis 1980

## Vorbemerkung

Die folgenden Ausführungen zur Neuberechnung der Baupreisindizes schließen an die Reihe der Berichte an, in denen die Preisindizes auf der neuen Basis 1980 = 100 dargestellt werden<sup>1)</sup>. Durch die Umstellung hat sich an den Grundzügen der Baupreisstatistik, wie sie 1958 eingeführt worden sind, nichts geändert<sup>2)</sup>. Auch künftig wird die Preisentwicklung auf der Output-Seite der Bauwirtschaft nicht für den Wirtschaftsbereich als Ganzes, sondern — stellvertretend für seine verschiedenen Zweige — für ausgewählte Baumaßnahmen nachgewiesen. Neben bestimmten Instandhaltungsarbeiten handelt es sich um den Neubau von Wohngebäuden (Ein-, Mehrfamilien- sowie Gemischtgenutzten Gebäuden), von Nichtwohngebäuden (Büro-, Gewerblichen sowie Landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden) und von Sonstigen Bauwerken (Straßenbau, Brücken im Straßenbau, Ortskanälen), die in konventioneller Bauweise — d. h. unter Einschluß einer den heutigen Gegebenheiten entsprechenden Verwendung von Fertigteilen — errichtet worden sind. Die dafür berechneten Indizes beziehen sich regelmäßig auf die „Bauleistungen am Bauwerk“ in inhaltlicher Übereinstimmung mit der betreffenden Hauptgruppe der „DIN 276, Kosten von Hochbauten“. Lediglich für „Wohngebäude insgesamt“, deren Preisentwicklung für die Konjunkturbeobachtung sowie für Bewertungs- und Wertsicherungszwecke von besonderem Interesse ist, wird noch ein zusätzlicher Index berechnet, der einen um die Hauptgruppen „Gerät“, „Außenanlagen“ und „Baunebenleistungen“ erweiterten Leistungsumfang umfaßt.

Bedingt durch die ständig wechselnden Baustellen verläuft der technische Fortschritt auf dem Bausektor im allgemeinen etwas langsamer als in Wirtschaftsbereichen mit stationärer Fertigung. Dazu kommt, daß sich das Ausmaß der Bautätigkeit im Hochbau — Wohn- und Nichtwohngebäude zusammen —, gemessen am Rauminhalt bei Genehmigungserteilung, zwischen 1976 und 1980 mit 374,1 Mill. m<sup>3</sup> gegenüber 389,2 Mill. m<sup>3</sup> nicht entscheidend verändert hat. In Verbindung mit der diesmal kurzen Zeitspanne zwischen dem bisherigen Basisjahr 1976 und dem neuen Basisjahr 1980 konnte also davon ausgegangen werden, daß die für die Erstellung von Bauwerken maßgeblichen Marktdaten im wesentlichen ihre Gültigkeit behalten haben. Bei diesem Sachverhalt war die außerordentlich aufwendige Beschaffung und Auswertung umfangreichen Rechnungsmaterials nicht mehr vertretbar, den die Entwicklung neuer Wägungsschemata mit sich gebracht hätte. In Übereinstimmung mit den zuständigen Bundesressorts und fachlich kompetenten Stellen, insbesondere den Statistischen Landesämtern, ist beschlossen worden, die erst auf Basis 1976 grundlegend reformierten Wägungsschemata in ihrer mengenmäßigen Zusammensetzung beizubehalten und lediglich die Preiskomponenten auf den Stand von 1980 hochzurechnen. Eine Ausnahme bildet dabei der Preisindex für Staudämme, dessen noch auf 1962 zurückgehendes Mengengerüst durch ein den Marktverhältnissen des Jahres 1980 entsprechendes Originalschema ersetzt worden ist.

Wie alle Preisindizes werden auch die Baupreisindizes nach einem modifizierten Laspeyres-Konzept berechnet, demzufolge zwar die feste Gewichtung der Preisreihen bis zur nächsten Indexumstellung beibehalten wird, bei der Auswahl der dahinterstehenden Bauleistungen, der sogenannten

Preisrepräsentanten, jedoch durch kontinuierlichen Austausch dafür Sorge getragen wird, daß es sich stets um marktbedeutende Ausführungsvarianten handelt. Über diese laufende Aktualisierung hinaus ist für die Neuberechnung auf Basis 1980 der gesamte Erhebungskatalog einer gründlichen Überarbeitung unterzogen worden, deren Ziel es war, alle Preisrepräsentanten nach Gliederung, Auswahl und Beschreibung auf die Gegebenheiten des neuen Basisjahres abzustimmen. Weiterhin sind die der Zusammenfassung zu Bundesergebnissen dienenden Ländergewichte nach den baugewerblichen Umsätzen des Jahres 1980 neu entwickelt worden. Um das neugefaßte Erhebungsprogramm mit den bisher verwendeten Mengengerüsten kombinieren zu können, war es bis zu einem gewissen Grad erforderlich, durch Aufspalten und Zusammenlegen von Gewichten die bisherigen Ansätze zu modifizieren.

Mit den genannten Verbesserungen geht die Neuberechnung über eine bloße Preisbereinigung von Gewichten und Umbasierung von Preismeßzahlen hinaus. Sie gewährleistet, daß auch künftig die Geldwertentwicklung für Leistungen der Bauwirtschaft zuverlässig wiedergegeben und mit der in anderen Wirtschaftsbereichen auf der Grundlage einer gemeinsamen Zeitbasis vergleichbar bleibt.

## Zu den Indexgrundlagen

Auf dem Baumarkt werden in der Regel keine schlüsselfertigen Gebäude umgesetzt, sondern zwischen Auftraggebern und Auftragnehmern werden Werkverträge abgeschlossen, die die Erbringung von Bauleistungen zum Gegenstand haben. Die verschiedenen Leistungskategorien werden in der Verdingungsordnung für Bauleistungen („VOB“) — hier als Arbeiten bezeichnet — erschöpfend aufgeführt. Zugleich sind hier die für Inhalt und Ausführung maßgeblichen Gesichtspunkte in Form allgemeiner Vorschriften zusammengestellt<sup>3)</sup>. Dadurch sind trotz der meist stichwortartig gehaltenen Leistungsbeschreibungen die Leistungsinhalte in ihren wesentlichen Merkmalen so präzisiert, daß die Eindeutigkeit und Vergleichbarkeit der Preisangaben gewährleistet ist.

Die Vielgestaltigkeit der überwiegend als individuelle Einzelanfertigung ausgeführten Bauwerke äußert sich in einer kaum abschätzbaren Anzahl unterschiedlicher Bauleistungen. Von diesen kommen viele allerdings nur selten vor, oder sie stellen abweichende Ausprägungen der gleichen Grundleistung dar, so daß sie entweder die Preisentwicklung nur geringfügig beeinflussen oder sich durch andere Positionen zuverlässig repräsentieren lassen. Für preisstatistische Zwecke ist es vertretbar, sich auf die Positionen zu beschränken, die zur Erstellung von Bauwerken im Regelfall benötigt werden und die eine große Umsatzbedeutung besitzen. Wie die Erfahrungen von mehr als zweieinhalb Jahrzehnten belegen, genügt eine verhältnismäßig kleine Anzahl, um die Preisentwicklung des Gesamtbereichs wirklichkeitsgetreu wiederzugeben. Voraussetzung ist allerdings eine ausreichende Fundierung der als Preisrepräsentanten herangezogenen Bauleistungen. Um diese trotz der für Bauleistungen charakteristischen Variantenvielfalt zu erreichen, werden den Berichtsstellen lediglich Rahmenbeschreibungen vorgegeben, die sie entsprechend ihren firmenindividuellen Gegebenheiten vervollständigen können.

Bauleistungspreise werden ohne Unterscheidung nach der Bauwerksart erhoben. Sie stammen aus Abschlüssen, die unter Verzicht auf einen bestimmten Stichtag irgendwann während eines der Berichtsmonate Februar, Mai, August bzw. November getätigt worden sind. Da die absoluten Preise stark streuen, werden sie bereits auf Firmenebene in Meßzahlen

<sup>1)</sup> Siehe Angermann, O.: „Zur Neuberechnung der Preisindizes auf Basis 1980“ in WiSta 3/1983, S. 204 ff.; v. Minding, B.: „Zur Neuberechnung der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte auf Basis 1980“ in WiSta 3/1983, S. 207 ff.; Borowski, D.: „Zur Neuberechnung der Baupreisindizes für Einfamilien-Fertighäuser auf Basis 1980“ in WiSta 8/1982, S. 586 ff.

<sup>2)</sup> Siehe Horstmann, K. und Mitarbeiter: „Neuberechnung von Preismeßzahlen für Bauleistungen und eines Preisindex für Wohngebäude“ in WiSta 11/1959, S. 586 ff.

<sup>3)</sup> Siehe DIN, Deutsches Institut für Normung e. V.: „Verdingungsordnung für Bauleistungen“, Ausgabe 1979, Berlin.

umgewandelt. Die Zusammensetzung des Berichtsstellenkreises, die an der baugewerblichen Umsatzverteilung orientiert ist, gestattet es, die Firmenmeßzahlen durch einfache Mittelung zu Landesdurchschnitten zu verdichten, ohne die Gesamtergebnisse durch eine Über- oder Unterbewertung von Einzelreihen zu verzerren. Die weitere Zusammenfassung zu Bundesdurchschnitten erfolgt nach Maßgabe der baugewerblichen Umsätze in den Bundesländern, wobei für alle Bauleistungen das gleiche Wägungsschema zur Anwendung kommt.

Meßzahlen für Bauleistungspreise werden für die verschiedenen Zweige der Bauwirtschaft berechnet und geben, auch für sich betrachtet, wichtige Hinweise über die Preisentwicklung in den betreffenden Bereichen. Als zunächst maßnahmenneutrale Erzeugerpreisindikatoren werden sie zu den Wertstrukturen repräsentativer Baumaßnahmen in Beziehung gesetzt und in maßnahmebezogene Baupreisindizes umgewandelt. Neben den vom Statistischen Bundesamt für das Bundesgebiet herausgegebenen Baupreisindizes werden noch von den Statistischen Landesämtern von Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland und Berlin (West) jeweils für ihre Gebiete Baupreisindizes ermittelt. Sie werden nach der gleichen Methode und unter Verwendung der gleichen Gewichtungsschemata, aber unter Beschränkung auf länderspezifisches Preismaterial errechnet und sind somit sowohl untereinander als auch mit den Bundesergebnissen voll vergleichbar. Regionale Ergebnisse unterhalb der Länderebene werden nicht festgestellt.

Obwohl zwischen 1976 und 1980 keine grundlegenden Veränderungen in den Baugewohnheiten beobachtet werden konnten, sind Ereignisse wie das Inkrafttreten verschärfter Wärme- und Wasserschutzvorschriften<sup>4)</sup> sowie der Teuerungsschub beim Erdöl im Jahr 1979 nicht ohne Auswirkung auf den Baupreis geblieben. So konnte zwar, wie bereits erwähnt, an den 76er-Mengengerüsten festgehalten werden; es wäre aber nicht vertretbar gewesen, auch noch den bisherigen Erhebungskatalog beizubehalten. Durch dessen gründliche Revision ist sichergestellt worden, daß die für Genauigkeit und Wirklichkeitsnähe der nachgewiesenen Baupreisentwicklungen besonders wichtige Erhebungsseite den Marktverhältnissen des neuen Basisjahres entspricht.

Die Überarbeitung des Leistungsverzeichnisses ist in enger Zusammenarbeit mit sachkundigen Stellen – Bundesministerien, Statistischen Landesämtern, sonstigen Fachbehörden, wissenschaftlichen Instituten, baugewerblichen Fachverbänden – durchgeführt worden. Es bestand Einvernehmen, daß sich die bisherige, der „VOB“ entlehnte Gliederung nach Arbeiten, die ihrerseits nach Leistungen unterteilt sind, bewährt hat und beibehalten werden kann. Bei der Auswahl der Bauleistungen galt es, technischen Entwicklungen Rechnung zu tragen, die im Hochbau in bezug auf Wärmeschutz, energiesparende Heiztechniken und die Anwendung vorgefertigter Bauelementsysteme, im Tiefbau in bezug auf die Verwendung von Abbruchstoffen, die Verwendung nichtbituminöser Bindemittel und rationellere Kanalbautechniken zu Umschichtungen geführt haben. Weiterhin war abzuwägen zwischen der preisstatistischen Anforderung, die für die Indexberechnungen benötigten Regelbauleistungen möglichst vollständig zu erfassen und den aufwandsmäßigen Beschränkungen, die sich aus dem gesetzlichen Limit der Berichtsstellenzahl und deren begrenzter Belastbarkeit ergeben. Bei allen ausgewählten Positionen sollte es sich um Leistungen handeln, die für die übergeordnete Bauarbeit unter preisstatistischen Gesichtspunkten typisch sind und die zugleich als wesentliche Elemente der indexmäßig betrachteten Maßnahmen deren Preisverläufe wirklichkeitskonform beeinflussen. Daneben ist gefordert worden, daß sie nach Umsatzbedeutung und Häufigkeit der Ausführung Schwerpunktpositionen darstellen. Besonderes Augenmerk ist darauf gelegt worden, keine Preisrepräsentanten mit paralle-

Tabelle 1: Zahl der ausgewählten Regelbauleistungen nach Bauarbeiten im Vergleich der Basisjahre 1976 und 1980

Baubereiche/Bauarbeiten	Anzahl der Leistungen			
	1976	Zugang	Abgang	1980
Neubau				
Hochbau				
Rohbau				
Erdarbeiten .....	7	2	4	5
Entwässerungskanalarbeiten .....	3	1	—	4
Landschaftsbauarbeiten .....	1	1	—	2
Mauerarbeiten .....	8	4	—	12
Beton- und Stahlbetonarbeiten .....	17	—	3	14
Naturwerksteinarbeiten .....	5	—	1	4
Betonwerksteinarbeiten .....	7	—	1	6
Stahlbauarbeiten .....	10	—	3	7
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten .....	7	2	1	8
Putz- und Stuckarbeiten .....	8	1	1	8
Ausbau				
Klempnerarbeiten .....	7	—	2	5
Metallbauarbeiten, Schlosserarbeiten .....	8	1	1	8
Verglasungsarbeiten .....	5	—	1	4
Korrosionsschutzarbeiten an Stahl und Aluminium .....	3	—	2	1
Lüftungstechnische Anlagen .....	4	—	1	3
Heizungs- und Brauchwassererwärmungsanlagen .....	10	1	2	9
Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationen .....	20	1	3	18
Elektr. Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden .....	21	—	8	13
Straßen- und Brückenbau				
Beton- und Stahlbetonarbeiten .....	—	3	—	3
Instandhaltung				
Korrosionsschutzarbeiten an Stahl und Aluminium .....	3	—	3	—
Gesamtzahl der Regelbauleistungen ...	237 <sup>1)</sup>	—	—	217 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Die angegebenen Zahlen umfassen auch die hier nicht angegebenen Arbeiten.

len Preisentwicklungen einzubeziehen. Außerdem sind die Beschreibungen der ausgewählten Positionen neu gestaltet und in bezug auf die verwendeten Begriffe und Maßeinheiten dem derzeitigen Stand der einschlägigen Vorschriften („VOB“, „DIN-Normen“, „Standardleistungsbücher und -kataloge“) angepaßt worden.

Hinsichtlich der Zahl der Regelbauleistungen sind die Ergebnisse der Überarbeitung aus Tabelle 1 ersichtlich. Den verstärkten Anforderungen an den Wärmeschutz und der weiter gewachsenen Bedeutung vorgefertigter Bauteile ist durch Positionen wie „Zweischaliges Mauerwerk“ bzw. „Schornstein aus Formstücken“ Rechnung getragen worden. Erhebungslücken sind durch Leistungen wie „Rohrleitungszubehör“ geschlossen, nicht mehr passende Leistungen wie „Boden verdichten“ durch angemessenere wie „Untergrundverbesserung“ ersetzt worden. Zum Ausgleich ist auf Positionen verzichtet worden, die bereits ausreichend repräsentiert waren (z. B. „Boden abtragen u. abfahren“ durch „Baugrube ausheben“) oder an Aktualität eingebüßt hatten (z. B. „Sockelverblendmauerwerk“). Ebenfalls unter energiewirtschaftlichen Gesichtspunkten sind die Leistungen „Außenwand-Thermohaut“ und „Niedertemperatur-Fußbodenheizung“ in die Preisbeobachtung einbezogen worden. Weitere Neuaufnahmen betreffen eine „Systemfassade aus Metall“ sowie eine „Sprinkleranlage“, während die Leistungen „Stuckgesims“, „Kristallspiegelglas“, „Stahl-Plattenheizkörper“ und „Bleiabflußrohr“ aus der Erhebung ausgeschieden sind. Vor allem durch eine rationellere Auswahl ist es gelungen, den Erhebungsumfang per Saldo noch einmal um rd. 9 % zu vermindern.

Abgesehen von der Vielzahl kleinerer Stauwerke für die Wasserregulierung befanden sich im Bundesgebiet in den Jahren von 1979 bis 1981 etwa dreißig bedeutendere Staudammprojekte in den verschiedenen Phasen ihrer Verwirklichung. Bei der meist mehrjährigen Bauzeit und angesichts der Kostenvolumina, die in der Größenordnung von zwanzig Millionen DM und darüber angesiedelt sein können, bestand auf seiten der Wasserwirtschaft ein nicht mehr abgedeckter Bedarf an zeitgemäßen Preisnachweisun-

<sup>4)</sup> Siehe „Energieeinsparungsgesetz“ vom 22. 7. 76 in BGBl. vom 28. 7. 76, S. 1873 ff., und „Wasserhaushaltsgesetz“ v. 16. 10. 76 in BGBl. vom 26. 10. 76, S. 3017 ff.

Tabelle 2: Preisindizes für eine Staumauer bzw. für Staudämme Wägungsschemata auf Basis 1976 bzw. 1980

Bauarbeiten	Anteil am Index in %	
	Staumauer 1976 <sup>1)</sup>	Staudämme 1980 <sup>2)</sup>
Erdarbeiten .....	271,69	429,81
Rammarbeiten .....	103,78	15,61
Entwässerungskanalarbeiten .....	—	18,15
Landschaftsbauarbeiten .....	—	6,71
Mauerarbeiten .....	—	3,28
Zimmer- und Holzbauarbeiten .....	—	2,28
Stahlbauarbeiten .....	—	0,38
Abdichtung gegen nichtdrückendes Wasser .....	—	3,91
Dachdeckungs- und Abdichtungsarbeiten .....	—	24,75
Asphaltbelagarbeiten .....	—	4,20
Metallbauarbeiten, Schlosserarbeiten .....	—	4,45
Korrosionsschutzarb. an Stahl und Alu. ....	—	0,67
Gas-, Wasser- und Abwasser-Installationen ..	—	22,34
Elektr. Kabel- und Leitungsanlagen .....	—	1,63
Blitzschutzanlagen .....	—	0,24
Beton- und Stahlbetonarbeiten .....	624,53	385,02
Straßenbauarbeiten, Oberbauschichten ohne Bindemittel .....	—	6,37
Straßenbauarbeiten, Steinpflaster .....	—	42,92
Straßenbauarb., Oberbauschichten mit bit. Bindemitteln .....	—	27,28
Bauleistungen am Bauwerk ...	1 000	1 000

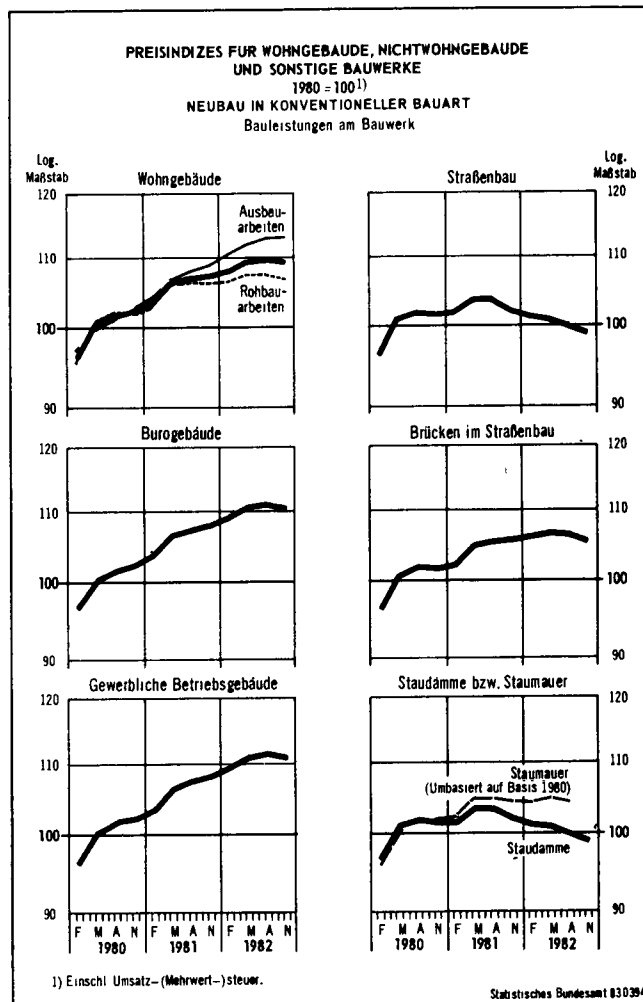
<sup>1)</sup> Mengenkomponente 1962, Preiskomponente 1976. — <sup>2)</sup> Mengen- und Preiskomponente 1980.

gen. Aufgrund der Schwierigkeiten und des hohen Aufwandes, die in der Baupreisstatistik mit der Aufstellung neuer Wägungsschemata verbunden sind, können nicht bei jedem Wechsel des Basisjahres für alle preisstatistisch beobachteten Baumaßnahmen Originalschemata entwickelt werden. So blieb selbst bei der umfassenden Reform auf Basis 1976 — neben den Instandhaltungsindizes — der damals noch für eine Staumauer berechnete Baupreisindex zunächst ausgeklammert und konnte erst jetzt durch einen aktuellen Index ersetzt werden, der entsprechend den heutigen Baugeschehnissen auf Staudämme bezogen ist. Zur Repräsentation dieser Bauwerksart sind ein größerer Staudamm in der Größenordnung von 20 Mill. m<sup>3</sup> Dauerstaumenge, zwei mittlere in der Größenordnung von 6 Mill. m<sup>3</sup> Dauerstaumenge und drei kleinere in der Größenordnung von 0,7 Mill. m<sup>3</sup> Dauerstaumenge ausgewählt worden. Aus deren Abrechnungsunterlagen sind zunächst durch Transformation der Faktorenwerte in Wertanteile für Regelbauleistungen die Gewichtungsstrukturen der Einzeltypen bestimmt worden, die anschließend durch arithmetische Mittelung der Gewichte zum Gesamtschema verdichtet worden sind. In einer Gegenüberstellung mit dem Vorläuferschema für eine Staumauer wird auf einen Blick deutlich, daß die Bauwerksart — nicht zuletzt als Folge der breiten Fundierung durch Einzelmaßnahmen — in der Aufgliederung nach Bauarbeiten wesentlich differenzierter dokumentiert wird als bisher.

### Ergebnisse der Neuberechnung

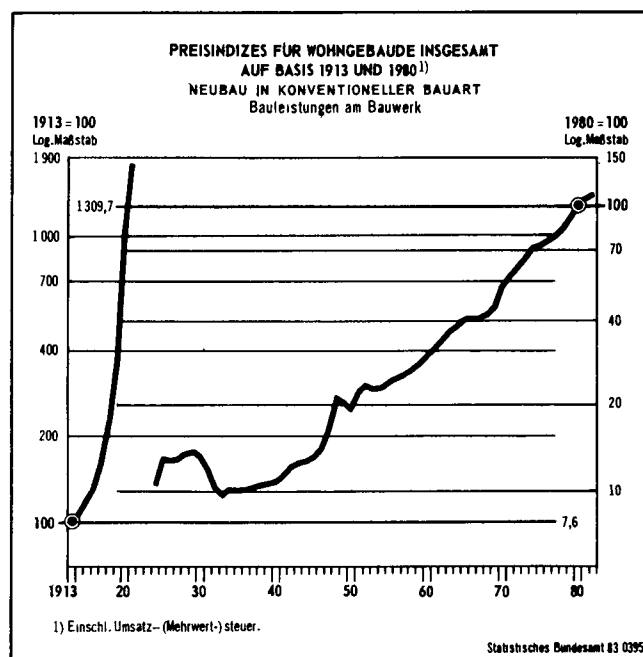
Die auf Basis 1980 = 100 ab Februar 1980 Neuberechneten Baupreisindizes treten von diesem Zeitpunkt an als amtlich maßgebliche Ergebnisse an die Stelle der bisherigen Nachweisungen. Über die Werte dieses Monats sind sie mit ihren Vorläuferreihen verkettet worden. In der Darstellung auf früherer Basis sind die bis dahin bereits bekanntgegebenen Zahlen unverändert geblieben. Anhand der langfristigen Indexreihen kann die Preisentwicklung einschließlich Umsatz-(Mehrwert-)steuer für die einbezogenen Baumaßnahmen regelmäßig bis 1958, für „Wohngebäude insgesamt“ sogar bis 1913 zurückverfolgt werden. Dagegen konnten „lange Reihen“ in der Nettoberechnung — d. h. ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer — nur bis zur Zäsur des Steuersystems Anfang 1968 gebildet werden, weil für die vorangegangenen Berichtsperioden wegen des unbekannten Anteils der damaligen Allphasen-Umsatzsteuer keine Nettoindizes berechnet worden sind. Obwohl bestimmte Nachweisungen — z. B. für

Schaubild 1



Wohngebäude sowie den Straßen- und Brückenbau — vorrangig einschließlich Steuer, andere — z. B. für Büro- und Gewerbliche Betriebsgebäude — in erster Linie ohne Steuer interessieren, war es aus technischen Gründen zweckmäßig, alle Indizes auch künftig sowohl in der vollständigen Berechnung als auch ohne Steuer anzubieten. Es ist zu

Schaubild 2



beachten, daß für alle Berichtsperioden, in denen der gleiche Steuersatz wie im Basisjahr zur Anwendung kommt — d. h. von August 1979 bis Mai 1983 —, die Brutto- und Nettoergebnisse übereinstimmen.

Nachdem — die Nachweisungen für Stauwerke ausgenommen — die Indexgewichtung ihrer Mengenstruktur nach im wesentlichen beibehalten worden ist, stand zu erwarten, daß die Indizes auf alter und neuer Basis weitgehend parallel verlaufen würden. Diese Annahme hat sich voll bestätigt. Von Februar 1980 bis August 1982 haben sich die Indizes auf neuer Basis im Vergleich zu den auf 1980 umbasierten 76er — Indizes in der Weise entwickelt, daß die im August 1982 — dem wegen Einstellung der 76er-Berechnungen letztmöglichen Vergleichsmonat — aufgetretenen Abweichungen zwischen den Indexständen im Regelfall bei nur 0,1 Prozentpunkten gelegen haben. Neben Rundungsdifferenzen erklären sie sich aus der Anpassung der Wägung an das neugefaßte Leistungsverzeichnis.

Wie schon aus den Preisen für Erdarbeiten und für Beton- und Stahlbetonarbeiten im Rahmen des Brückenbaus ersichtlich, die sich von 1962 auf 1982 um 90,8 bzw. 160,7 % erhöht haben, sind beim Erdbau durch den Einsatz der modernen Großgeräte Rationalisierungserfolge erzielt worden, die sich beim immer noch arbeitsintensiven Betonbau in diesem Ausmaß nicht haben verwirklichen lassen. Die relativ gestiegene Wirtschaftlichkeit des Erdbaus ist ein maßgeblicher Grund dafür, daß die heute im Bundesgebiet errichteten Stauwerke kaum noch als Betonmauer, sondern ganz überwiegend als Dammschüttung ausgeführt werden. Obwohl

wegen technisch grundlegender Unterschiede im einzelnen nicht vergleichbar, können unter dem Gesichtspunkt der gleichen Zweckbestimmung die Gesamtpreisverläufe der beiden Bauwerksarten einander gegenübergestellt werden. Demnach stellt sich auch für den Vergleichszeitraum von Februar 1980 bis August 1982 die Preisentwicklung für Staudämme mit + 3,5 % deutlich günstiger dar als die für eine Staumauer mit + 8,4 %.

Der Konjunkturaufschwung in der Bauwirtschaft, der seit 1976 für nahezu ununterbrochen gewachsene Baupreisaufschläge gesorgt hatte, erreichte 1980 seinen Höhepunkt mit jahresdurchschnittlichen Indexsteigerungen, die sich nach den Berechnungen auf Basis 1980 für „Wohngebäude — insgesamt“ auf 10,6 % und für den „Straßenbau“ auf 12,7 % belaufen haben. Während der 1981 einsetzenden Rezession ermäßigten sich die jahresdurchschnittlichen Zuwächse der beiden Indizes auf 5,9 bzw. 2,6 %, um im Folgejahr mit + 2,8 bzw. — 2,2 % auf Werte zurückzufallen, wie sie selbst bei dem schweren Konjunkturreinbruch von 1975 ähnlich niedrig nur beim Wohnungsbau ausgefallen waren (+ 2,3 %), während der Straßenbau mit + 2,4 % damals noch deutlich besser abgeschnitten hatte. Im Beobachtungszeitraum auf neuer Basis, d. h. von Februar 1980 bis November 1982, haben sich beim Wohnungsbau die Auftriebs- und Abtriebskräfte in etwa ausgeglichen, so daß hier die Gesamtsteigerungsrate von 13,5 % mit der für die allgemeine Lebenshaltung (+ 15,1 %) ziemlich übereinstimmte. Dagegen hat sich beim Straßenbau, wo während des betrachteten Dreijahreszeitraums die rezessiven Einflüsse per Saldo überwogen, das Preisniveau mit + 3,1 %

Tabelle 3: Ausgewählte Baupreisindizes<sup>1)</sup>  
Neubau in konventioneller Bauart  
Bauleistungen am Bauwerk gem. DIN 276

1980 = 100

Jahr Monat		Wohngebäude					Nichtwohngebäude			Sonstige Bauwerke				
		insgesamt	davon nach Abschnitten		Ein-familien-	Mehr-familien-	Gemischt-genutzte-	Büro-gebäude	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle	Staudämme
			Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten										
1958 D	}	26,5	26,5	27,1	26,3	26,5	27,6	27,9	27,4	29,0	40,0	32,6	.	32,0
1959 D		27,9	28,2	28,1	27,6	27,9	28,9	29,4	28,5	30,2	42,4	34,5	.	34,5
1960 D		30,0	30,5	30,0	29,7	30,1	30,9	31,4	30,5	32,1	44,4	36,4	.	37,2
1961 D		32,2	32,6	32,5	31,9	32,2	33,1	33,5	32,5	34,1	46,6	38,2	.	39,0
1962 D	}	34,9	35,5	35,1	34,6	35,0	35,7	36,2	35,0	36,7	49,7	40,8	44,2	41,8
1963 D		36,7	37,5	36,7	36,3	36,8	37,5	38,1	36,9	38,3	51,6	42,2	46,2	43,7
1964 D		38,4	39,2	38,4	37,9	38,5	39,3	39,6	38,5	39,8	51,2	43,4	47,0	45,2
1965 D		40,1	40,5	40,3	39,6	40,1	40,9	41,2	39,9	41,4	48,5	44,0	46,0	45,7
1966 D		41,3	41,6	41,9	40,9	41,4	42,3	42,5	41,1	42,5	47,9	44,9	46,2	46,2
1967 D		40,4	40,4	41,3	40,1	40,5	41,2	41,5	40,2	40,4	45,7	43,1	44,2	44,4
1968 D		42,2	41,8	43,0	41,8	42,2	43,0	43,1	41,9	42,6	47,8	44,8	46,7	46,1
1969 D		44,6	45,1	45,0	44,1	44,6	45,5	45,8	44,2	46,3	49,8	48,6	49,0	49,6
1970 D		52,0	53,9	51,2	51,3	52,0	53,0	53,6	51,9	54,8	57,2	57,8	57,2	59,3
1971 D		57,3	59,1	56,8	56,6	57,4	58,3	59,0	57,3	60,7	61,6	62,6	62,0	64,0
1972 D		61,2	62,8	60,9	60,4	61,3	62,0	62,8	61,2	63,7	62,5	65,3	64,0	67,0
1973 D		65,7	66,6	66,0	64,9	65,8	66,4	67,3	65,5	67,5	64,4	68,8	66,7	70,4
1974 D		70,5	69,7	72,4	69,7	70,6	71,0	71,9	70,0	71,5	70,6	72,5	71,1	72,7
1975 D		72,1	70,1	75,1	71,4	72,3	72,6	73,4	71,5	73,6	72,3	73,5	72,4	72,4
1976 D		74,6	72,4	77,8	74,0	74,8	75,1	75,8	74,1	76,5	73,4	75,3	73,7	74,2
1977 D		78,2	76,0	81,5	77,8	78,4	78,6	79,3	77,9	79,7	75,4	78,3	76,3	77,0
1978 D		83,1	81,4	85,5	82,7	83,1	83,4	83,9	82,8	83,9	80,3	83,4	81,6	82,3
1979 D		90,4	89,8	91,2	90,2	90,4	90,4	90,6	90,2	90,7	88,7	91,0	90,0	90,8
1980 D		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1981 D		105,9	105,3	106,7	105,8	105,9	105,8	106,1	105,8	106,1	102,6	104,3	102,7	102,3
1982 D		108,9	106,8	112,0	108,6	109,0	109,2	110,0	108,9	110,4	100,3	106,0	100,9	100,2
1983 D														
1980 Februar		96,1	95,6	96,8	96,0	96,1	96,2	96,5	96,1	96,2	96,2	96,3	96,0	96,5
1980 Mai		100,3	100,6	99,8	100,4	100,3	100,3	100,1	100,4	100,2	100,6	100,5	100,6	100,8
1980 August		101,5	101,8	101,1	101,5	101,5	101,4	101,3	101,5	101,5	101,8	101,6	101,7	101,6
1980 November		102,1	102,0	102,2	102,1	102,1	102,1	102,1	102,0	102,0	101,3	101,5	101,6	101,1
1981 Februar		103,2	102,8	103,8	103,2	103,2	103,2	103,5	103,2	103,1	101,6	102,0	101,8	101,2
1981 Mai		106,2	106,0	106,5	106,2	106,2	106,1	106,1	106,2	106,0	103,4	104,6	103,6	103,2
1981 August		106,9	106,3	107,7	106,9	106,9	106,8	107,0	106,8	107,3	103,5	105,1	103,4	103,1
1981 November		107,1	106,0	108,7	107,0	107,2	107,2	107,7	107,1	108,0	102,0	105,3	102,0	101,8
1982 Februar		107,9	106,1	110,5	107,7	108,0	108,2	108,9	107,9	109,4	101,2	105,9	101,1	100,9
1982 Mai		109,1	107,2	111,9	108,8	109,2	109,4	110,2	109,1	110,5	100,7	106,5	101,3	100,8
1982 August		109,5	107,2	112,8	109,1	109,6	109,7	110,6	109,4	111,0	100	106,3	100,9	99,9
1982 November		109,1	106,5	112,9	108,7	109,3	109,3	110,3	109,0	110,7	99,2	105,4	100,1	99,0

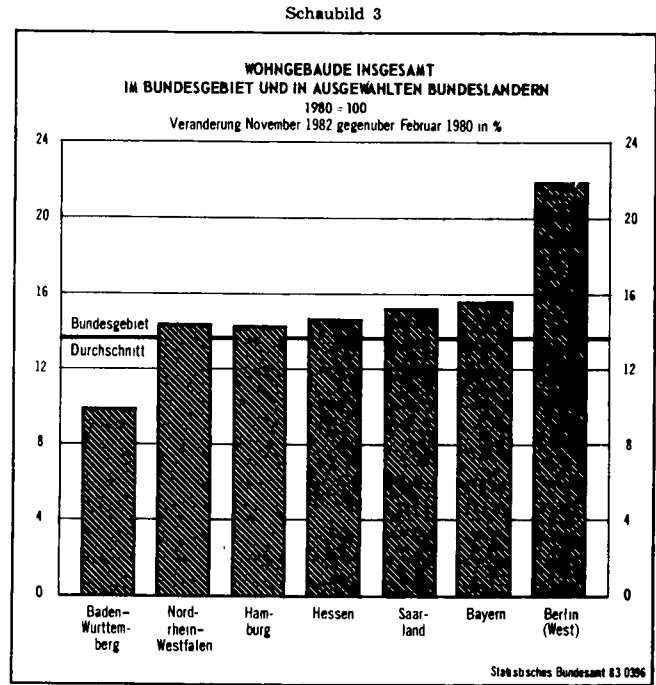
<sup>1)</sup> Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. — <sup>3)</sup> Bundesgebiet ohne Berlin.

nur geringfügig erhöht. Am „aktuellen Rand“, d. h. von August auf November 1982, lauten die Veränderungsraten der beiden Indizes -0,4 bzw. -0,8 % (Veränderungsraten gegenüber November 1981 +1,9 bzw. -2,7 %).

Wie aus Tabelle 3 erkennbar, haben zum Anstieg der Wohnungsbaupreise von Februar 1980 auf November 1982 die Roh- und Ausbaugewerke mit +11,4 bzw. +16,6 % recht unterschiedlich beigetragen. Nachdem bei Bürogebäuden dem Ausbau mit 55 % Anteil am Indexgewicht eine deutlich größere Bedeutung zukommt als bei Wohngebäuden mit 41 %, fiel hier die Verteuerung mit 14,3 % etwas stärker aus. Mit +15,1 % hat sich der Preisindex für Gewerbliche Betriebsgebäude noch kräftiger erhöht, weil bei dieser Bauwerksart die im Preis am meisten aufgeschlagenen Gewerke – Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten mit +24,4 %, Metallbau- und Schlosserarbeiten mit +21,9 %, Klempnerarbeiten mit +19,8 % – durchweg mit höheren Gewichten in die Berechnung eingehen als bei Wohngebäuden. Die bemerkenswerte Abweichung der Preisentwicklung von Straßenbrücken (+9,4 %) von der im Straßenbau (+3,1 %) erklärt sich daraus, daß beim Straßenbau die im Preis rückläufigen Erdarbeiten (-3,1 %) mit 44 % Gewichtsanteilen, beim Brückenbau dagegen die im Preis erhöhten Beton- und Stahlbetonarbeiten (+8,0 %) mit 60 % Gewichtsanteilen die entscheidende Rolle spielen. Kurzfristig, d. h. von August auf November 1982, haben sich die genannten Indizes wie folgt verändert (in Klammern die Veränderungsraten gegenüber November 1981):

Bauwerksarten bzw. Bauabschnitte	Veränderung %	
Wohngebäude-Ausbauarbeiten	+0,1	(+3,9)
Wohngebäude-Rohbauarbeiten	-0,7	(+0,5)
Bürogebäude	-0,3	(+2,4)
Gewerbliche Betriebsgebäude	-0,3	(+2,5)
Straßenbau	-0,8	(-2,7)
Brücken im Straßenbau	-0,8	(+0,1)

In Schaubild 3 wird der für das Bundesgebiet berechnete Baupreisindex für „Wohngebäude – insgesamt“ mit entsprechenden Länderergebnissen verglichen. Danach wäre von Februar 1980 auf November 1982 die bundesdurchschnittliche



Preissteigerung (+13,5 %) erkennbar höher ausgefallen, wenn nicht – wie schon während des Zeitraums von 1962 bis 1979 mit Zuwächsen von 159 % im Bundesgebiet und 136 % in Baden-Württemberg – die mit 17 % der Ländergewichte gewogenen Ergebnisse aus Baden-Württemberg (+9,4 %) stark preisdämpfend gewirkt hätten. Andererseits zeigt sich, daß die mit Abstand stärksten Preissteigerungsraten in Berlin (West) zu verzeichnen waren. Die übrigen Länder, in denen Baupreisindizes berechnet werden, weisen im Beobachtungszeitraum Zuwachsraten nach, die dem Bundesdurchschnitt sehr nahe kommen.



1 Die vom Statistischen Bundesamt berechneten und in den Vierteljahresberichten der vorliegenden Reihe veröffentlichten **B a u - p r e i s i n d i z e s** bringen für das Bundesgebiet insgesamt die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus sowie für Instandhaltungsmaßnahmen an Wohngebäuden zum Ausdruck. Sie können als Erzeuger-Verkaufspreisindizes bezeichnet werden, die sich aber - anders als die anderen Erzeuger-Verkaufspreisindizes des Statistischen Bundesamtes - nicht auf den Gesamtumsatz eines institutionell abgrenzbaren Wirtschaftsbereichs, sondern auf bestimmte Erzeugnisarten beziehen. Aus der Sicht der Käufer dieser Erzeugnisse, also der Bauherren, können sie zugleich als Einkaufspreisindizes gelten.

Dem Index einer jeden **B a u w e r k s - a r t** liegt eine Reihe von einzelnen Bauwerkstypen zugrunde, wie sie für das Baugeschehen im Basisjahr (gegenwärtig: 1980) kennzeichnend waren. Die Bauwerke sind regelmäßig konventionell, jedoch unter Einbeziehung der marktüblichen Fertigteile gebaut. Maßgeblicher Leistungsumfang sind im allgemeinen die sog. "Bauleistungen am Bauwerk" (analog zur DIN 276); dazu zählen im wesentlichen die Positionen, die zu Bestandteilen des eigentlichen Baukörpers werden.

Für den Bereich des konventionellen **N e u - b a u s v o n W o h n g e b ä u d e n** ist die wichtigste Nachweisung der Baupreisindex für "Wohngebäude insgesamt". Er wird ergänzt durch Indizes für die Wohngebäudearten "Ein-, Mehrfamilien- und Gemischtgenutzte Gebäude".

Ein besonderer Preisindex für **F e r t i g - h ä u s e r**, der für die Zeit ab 1968 vorliegt, läßt die Preisentwicklung bei Einfamiliengebäuden, die aus Fertigteilen montiert sind, erkennen. Damit wird wenigstens in bezug auf Wohngebäude die Möglichkeit des Vergleichs zwischen konventionell gefertigten und vorgefertigten Bauwerken geboten.

Für den Neubau konventionell gefertigter **N i c h t w o h n g e b ä u d e** werden besondere Indizes für "Bürogebäude", "Landwirtschaftliche Betriebsgebäude" sowie "Gewerbliche Betriebsgebäude" (Stahl- und Stahlbetonskelett) ermittelt.

Unter der Bezeichnung **S o n s t i g e B a u w e r k e** wird die Preisentwicklung im "Straßenbau", bei "Brücken im Straßenbau", "Ortskanälen" und "Staudämmen" indexmäßig nachgewiesen.

In bezug auf "Wohngebäude insgesamt" steht außerdem ein Baupreisindex für **B a u - l e i s t u n g e n i n s g e s a m t** zur Verfügung, der über die "Bauleistungen am Bauwerk" hinaus drei weitere Hauptleistungsgruppen einbezieht.

Für Wohngebäude wird auch die Preisentwicklung bei **I n s t a n d h a l t u n g s - a r b e i t e n** nachgewiesen. Entsprechende Indizes liegen für Ein- und Mehrfamiliengebäude jeweils mit Schönheitsreparaturen vor, für Mehrfamiliengebäude auch ohne.

Im Hinblick auf die wesentlichen **R e - c h e n v o r g ä n g e** können die Indizes als gewogene Durchschnitte aus den Bundesdurchschnittsmeßzahlen zu den Preisen für eine repräsentative Auswahl von Bauleistungen (den sog. Preisrepräsentanten) bezeichnet werden. Der Bundesdurchschnittsmeßzahl für eine bestimmte Bauleistung liegen die einzelnen Preisveränderungszahlen (sog. Firmenmeßzahlen) derjenigen Firmen zugrunde, die für diese Bauleistung Preise gemeldet haben. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) zur Gewichtung der Bundesdurchschnittsmeßzahlen dienen die gemittelten Kostenanteile jeweils derjenigen tatsächlich erbrachten Bauleistungen (an den Gesamtkosten der Einzeltypen einer Bauwerksart), für die eine der ausgewählten Bauleistungen als repräsentativ anzusehen ist.

Der Preisindex für Fertighäuser ist der umsatzgewogene Durchschnitt aus den Preisveränderungszahlen der meldenden Fertighaushersteller.

2 Die den Baupreisindizes zugrunde liegenden Preisreihen haben die Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100). Die Preisreihen der sich auf konventionelles Bauen beziehenden Indizes beruhen auf den Ergebnissen **v i e r t e l - j ä h r l i c h e r P r e i s e r h e b u n g e n** bei einer repräsentativen Aus-

wahl baugewerblicher Unternehmen. Berichtsmonate sind Februar, Mai, August und November, und zwar jeweils der ganze Monat, nicht bestimmte Kalendertage. Erfragt werden die im Berichtsmonat vertraglich vereinbarten Preise. Damit die vierteljährlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit der beobachteten Bauleistung und deren qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen sonstigen Vereinbarungen, z.B. die Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die vierteljährlich ermittelten Preise sind **M a r k t p r e i s e** bei Auftragsvergabe (keine Angebotspreise) ohne Mehrwertsteuer. Gegenwärtig werden rund 4 600 Berichtsstellen nach ihren Verkaufspreisen für insgesamt 217 Preisrepräsentanten befragt. Den Indizes liegen also entsprechend viele Einzelpreisreihen zugrunde.

Bis einschließlich 1967 sind die Baupreisindizes - wegen der unbekannten Höhe des Steuersatzes - nur einschließlich der damaligen kumulativen Bruttoumsatzsteuer berechnet worden. Ab 1968 werden sie sowohl **o h n e** als auch **m i t U m s a t z - ( M e h r w e r t - ) s t e u e r** ausgewiesen. Dabei sind die Indexwerte ohne und mit Steuerbelastung für diejenigen Berichtsperioden gleich, in denen der gleiche Steuersatz wie im Basisjahr zur Anwendung kam. Von August 1979 an stimmen daher alle Indexzahlen in der Berechnung ohne und mit Umsatz-(Mehrwert-)steuer überein. Dies wird verständlich, wenn man bedenkt, daß Indizes nichts über die absolute Höhe der Preise aussagen, sondern ausschließlich deren Entwicklung zum Ausdruck bringen. Wenn z.B. im Jahre 1979 ebenso wie im Basisjahr der Bruttopreis um jeweils 13 % über dem Nettopreis lag, müssen trotz des unterschiedlichen Niveaus der beiden Preise die Quotienten aus den Bruttopreisen die gleichen sein wie die Quotienten aus den entsprechenden Nettopreisen, d.h. die Brutto- und Nettoindexzahlen stimmen miteinander überein.

3 Die Indizes werden nach der sog. **L a s p e y - r e s** - Formel berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (1980) stammenden **W ä g u n g s z a h l e n** bis zur Umstellung des Index auf ein neueres Basisjahr **u n v e r ä n d e r t b l e i b e n**. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1985 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 1976. Für längerfristige Vergleiche sind die 1980er Indizes ausgewählter Bauwerksarten in der Beschränkung auf die Werte einschließlich Umsatz-(Mehrwert-)steuer über den Februar 1980 mit ihren Vorgängern, den entsprechenden 1976er Indizes, zu durchlaufenden Reihen verkettet worden, die bis 1958 und für "Wohngebäude insgesamt" bis 1913 zurückreichen. Zur Erleichterung für die Benutzer werden alle "langen Reihen" auch in der Umbasierung auf Basis 1976 angegeben. In der Begrenzung auf "Wohngebäude insgesamt" liegen umbasierte Werte zusätzlich noch für die Basisjahre 1970, 1962, 1958, 1950, 1938, 1914 und 1913 vor.

Die bei der **V e r k e t t u n g** und **U m b a s i e r u n g** angewandten Verfahren werden am Beispiel des Preisindex für "Wohngebäude insgesamt" nachstehend ausführlich besprochen (die Erläuterungen gelten sinngemäß auch für die anderen Indizes, die zu durchlaufenden Reihen verkettet worden sind bzw. in der Umbasierung auf verschiedene Basisjahre nachgewiesen werden):

Zu dem neuen auf der Basis 1980 berechneten Baupreisindex für Wohngebäude wurde, wie bereits erwähnt, auch eine langfristige Reihe bis zurück zum Jahre 1913 gebildet. Zu diesem Zwecke wurden

- der neue Index (auf Basis 1980 = 100) für den ersten Monat seiner Berechnung, d.h. für Februar 1980 dem bisherigen Index für Februar 1980 (auf Basis 1976 = 100) gegenübergestellt;
- aus diesen beiden Werten der Quotient "neuer Index durch bisherigen Index Februar 1980" ermittelt;
- mit dem so gebildeten Quotienten alle Werte der bisherigen Indexreihe (auf Basis 1976 = 100) bis einschl. Februar 1980 multipliziert.

Durch diese Umbasierung, d.h. durch die Multiplikation mit dem konstanten Faktor "neuer Index durch bisherigen Index Februar 1980", wurden alle Zahlen der bisherigen Indexreihe lediglich auf ein niedrigeres Niveau verkleinert, und zwar im gleichen Verhältnis, so daß die Relationen zwischen den Werten damit unverändert blieben (vom Rundungseffekt abgesehen). Wenn also die Reihe vor der Umbasierung zwischen zwei Zeitpunkten z.B. um 7,5 % gestiegen ist, ergibt sich für die umbasierte Reihe ebenfalls ein Anstieg um 7,5 %.

Für Februar 1980, den sog. "Verkettungsmonat", stimmen die umbasierte Reihe und die auf Basis 1980 neu berechnete Reihe genau überein. Denn der Rechenansatz für die Umbasierung lautet hier "bisheriger Index Februar 1980" mal "neuer Index durch bisherigen Index Februar 1980", woraus sich durch Kürzung "neuer Index Februar 1980" ergibt. Die umbasierte bisherige Reihe und die neue Reihe gehen somit im Februar 1980 ohne Bruch ineinander über, sie sind miteinander "verkettet".

Da bei der früheren Index-Neuberechnung analog verfahren wurde, lag die bisherige Indexreihe (1976 = 100) bereits in einer Rückrechnung bis 1913 vor; die Verkettung der bisherigen mit der neuen, auf Basis 1980 = 100 berechneten Reihe liefert somit für die Zeit seit 1913 eine durchlaufende Reihe auf Basis 1980 = 100.

Die Weiterführung der langfristigen Indexreihen auf der Grundlage der früheren Basisjahre 1976, 1970, 1962, 1958, 1950, 1938, 1914 und 1913 ist anhand der 80er Indizes wie folgt vorgenommen worden:

- Dem bisherigen Index für Februar 1980 (auf der jeweiligen Basis) wurde der neue Index für Februar 1980 (1980 = 100) gegenübergestellt;
- daraus wurde der Quotient Index Februar 1980 (früheres Basisjahr = 100) durch Index Februar 1980 (1980 = 100) gebildet;
- mit den so bestimmten Quotienten wurden alle Werte der 80er Reihe von Februar 1980 bis zur Gegenwart multipliziert.

Auch die umbasierten Reihen werden laufend ergänzt und veröffentlicht.

4 Die Baupreisindizes für die verschiedenen Bauwerksarten werden nicht nur als Gesamtreihen für alle "Bauleistungen am Bauwerk", sondern auch in der Aufgliederung nach den Bauabschnitten Roh- und Ausbau sowie nach Gewerken berechnet und veröffentlicht. Die auf letztere angewandten Gliederungsprinzipien sind der DIN 276 "Kosten von Hochbauten", sowie der "Verdingungsordnung für Bauleistungen" (VOB) entnommen.

5 Die Ergebnisse der Baupreisst Statistik werden vierteljährlich in den Eilberichten und in den Vierteljahresberichten der Fachserie 17, Preise, Reihe 4 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke" veröffentlicht. Während der Inhalt des Eilberichts auf die wichtigsten Ergebnisse beschränkt ist, werden in den Vierteljahresberichten die Indizes aller Bauwerksarten in der Aufgliederung nach Gewerken dargeboten. Weiterhin werden hier die Preisverläufe der einzelnen Bauleistungen nachgewiesen, die den Indexberechnungen zugrunde liegen.

Während die in den vorstehenden Veröffentlichungen zuerst aufgeführten Tabellen (Eilbericht: Tab. 1, Vierteljahresbericht: Tab. 1 - 3) dem kurz- bis mittelfristigen Vergleich dienen, enthalten die Folgetabellen (Eilbericht: Tab. 2 und 3, Vierteljahresbericht: Tab. 4 und 5) Reihen für langfristige Berichtszeiträume. Speziell für Wohngebäude werden hier auch die prozentualen jährlichen und vierteljährlichen Indexveränderungen ausgewiesen. Außerdem werden jeweils in der letzten Tabelle der Veröffentlichungen noch die Preisentwicklungen von Einfamiliengebäuden in vorgefertigter und konventioneller Bauart miteinander verglichen (Eilbericht: Tab. 4, Vierteljahresbericht: Tab. 7).

6 Erzeugerpreisindizes werden auch für das Produzierende Gewerbe ohne Baugewerbe (Bestell-Nr. 2170200) sowie für die Land- und Forstwirtschaft (Bestell-Nr. 2170100) berechnet. Besonders aus dem erstgenannten Index, der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte, dürfte für den Benutzer der baupreisstatistischen Veröffent-

fentlichungen eine ganze Reihe von Gruppenindizes von besonderem Interesse sein, so z.B. die Gruppenindizes für Steine und Erden, für Baustoffe, für Baumaschinen sowie für Fertigteilbauten.

Weitere für den intermediären Bereich erstellte Preisindizes sind der Index der Grundstoffpreise (Bestell-Nr. 2170300), der sich auf die Einkaufsseite der gewerblichen Unternehmen bezieht, und der Index der Großhandelsverkaufspreise (Bestell-Nr. 2170600). Auch mit diesen Berechnungen stehen Teilindizes zur Verfügung, die für den am Bausehen Interessierten von Belang sind.

Von allgemeiner Bedeutung sind schließlich die verbraucherpreisstatistischen Ergebnisse, außer dem Index der Einzelhandelspreise vor allem der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte (Bestell-Nr. 2170700), sowie die zum Warenverkehr mit dem Ausland berechneten Preisindizes, der Index der Einfuhrpreise und der Index der Ausfuhrpreise (Bestell-Nr. 2170800).

Über die Entwicklung der Baulandpreise lassen sich keine Preisindizes berechnen. Die in der vierteljährlichen Statistik der Kaufwerte für Bauland (Bestell-Nr. 2170500) ermittelten Durchschnittswerte je m<sup>2</sup> bieten jedoch durch die Unterscheidung von Baulandarten und Baugebieten zumindest in der Zusammenfassung für das Bundesgebiet auch Anhaltspunkte zur Beurteilung der Preisänderungen.

- 7 Es wird empfohlen, bei der Verwendung der Preisindizes, also auch der Baupreisindizes, folgendes zu beachten:

Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Punkten, in Prozent oder als Vielfaches der Ausgangszahl ausgedrückt werden.

Die Indexentwicklung nach Punkten ergibt sich als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand. Das Ergebnis für

einen bestimmten Zeitraum ist je nach Wahl des Basisjahres unterschiedlich.

Die Indexentwicklung in Prozent kann nach der Formel

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

berechnet werden. Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, wenn man von geringfügigen Rundungsdifferenzen absieht.

Auch die Indexentwicklung als Vielfaches der Ausgangszahl, das sich aus den Quotienten

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}}$$
 ergibt, wird

durch die Wahl des Basisjahres nicht beeinflusst.

Die wichtigste Indexreihe der Baupreisstatistik, der Baupreisindex für Wohngebäude insgesamt - "Bauleistungen am Bauwerk" analog zu der Kostengruppe 3.0 nach DIN 276, Bl. 2 - wird außer in der Darstellung auf Basis 1980 auch umbasiert auf 1976, 1970, 1962, 1958, 1950, 1938, 1914 und 1913 (jeweils = 100) veröffentlicht. Wird die Umbasierung auf ein Jahr gewünscht, das wir nicht als Basisjahr nachweisen, z.B. auf das Jahr 1954 (= 100), so lassen sich die jeweiligen Werte aus den 80er-Indizes nach folgender Umbasierungsformel finden:

Gesuchter Index (1954 = 100) =

$$\frac{\text{Index im Berichtszeitraum (1980 = 100)}}{\text{Index D 1954 (1980 = 100)}} \times 100$$

So errechnet sich z.B. für November 1982 (Indexstand auf Basis 1980 = 109,1) der auf 1954 umbasierte Index wie folgt:

$$\frac{109,1}{109,1} \times 100 = 100,0; \text{ wobei 100 der Index für 1954 auf Basis 1980 = 100 ist.}$$

Sofern sich beim Nachrechnen der von uns auf der Grundlage verschiedener Basisjahre ver-

Öffentlichen Indizes mit der angegebenen Formel Differenzen ergeben sollten, beruhen diese nicht auf Unterschieden in der statistischen Aussage, sondern sind ausschließlich auf das Rechnen mit gerundeten Zahlen zurückzuführen.

- 8 Baupreisindizes dienen häufig als Bezugsgröße von Wertsicherungsklauseln in Miet-, Pacht- und anderen Verträgen. Das Statistische Bundesamt kann nicht über die währungsrechtliche Zulässigkeit solcher Klauseln befinden, sondern muß an die Deutsche Bundesbank oder die Landeszentralbanken verweisen, die für solche Fragen allein zuständig sind. Das Statistische Bundesamt kann auch keine Empfehlungen aussprechen, welcher Index bestimmten Vertragsverhältnissen zugrunde zu legen ist, da es sich dabei nicht um ein statistisches Problem, sondern um eine Ermessensfrage handelt, die von den Vertragsparteien selbst zu entscheiden ist.

Beim Abschluß von Wertsicherungsklauseln, die sich auf Baupreisindizes beziehen, empfiehlt es sich, das Basisjahr zu nennen, die als Schwellenwerte vorgesehenen Steigerungssätze in Prozent anzugeben und - soweit es um die zeitliche Geltung eines Baupreisindex geht - auf die Berichtsmonate der Baupreisstatistik, nicht aber auf bestimmte Stichtage, abzustellen. Bei Vertragsklauseln, die sich an der Indexveränderung in Punkten orientieren, sollte zur Vermeidung von Unklarheiten das Basisjahr unbedingt angegeben werden.

- 9 Baupreisindizes geben Auskunft über Stand und Entwicklung der Neubauwerte, nicht aber der Verkehrs-, Ertrags- oder Mietwerte von Bauwerken.

Die Tatsache, daß aus den Indexzahlen der Effekt von Qualitätsänderungen und anderen Änderungen in den preisbestimmenden Merkmalen der beobachteten Bauleistungen herausgerechnet wurde, kann von besonderer Bedeutung sein, wenn die Indizes zur Ermittlung von Wiederbe-

schaffungswerten verwendet werden. Werden Bauwerke in der ursprünglichen Qualität nicht mehr angeboten, weil sich bei der betreffenden Bauwerksart die Ausführung durchweg verbessert hat, dann können sich bei der Verwendung der Preisindizes Wiederbeschaffungswerte ergeben, die unter den Beträgen liegen, die bei der Wiederbeschaffung tatsächlich aufgewendet werden müssen.

Soweit Grundstückswerte nach dem "Bundesbaugesetz" oder dem "Städtebauförderungsgesetz" zu ermitteln sind, wird in der "Wertermittlungsverordnung" vom 15. August 1972 (BGBl. I S. 1416) vorgeschrieben, den Bauwert von Gebäuden in der Weise zu bestimmen, daß die Baukosten eines bekannten Bezugszeitpunktes mit Hilfe geeigneter amtlicher Baupreisindizes auf die Preisverhältnisse am Wertermittlungstichtag umgerechnet werden.

Das Statistische Bundesamt ist nicht zuständig für die Festsetzung von Brandkassen-Richtzahlen der Versicherungsgesellschaften. Die sogenannten Prämienrichtzahlen (auch Teuerungszahlen oder Zuschläge genannt) werden mit Genehmigung des "Bundesaufsichtsamtes für das Versicherungswesen", Ludwig-Kirch-Platz 3-4, 1 Berlin 15, für die privaten Brandversicherungsanstalten vom Verband der Sachversicherer e.V., Riehler Str. 36, 5000 Köln 1, und für die Monopolversicherer von diesen selbst festgesetzt.

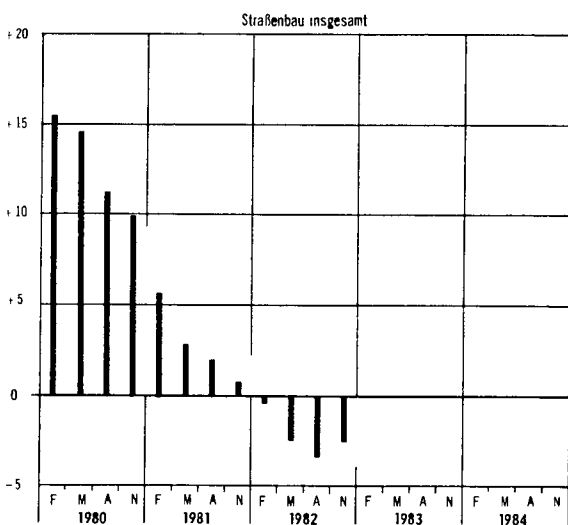
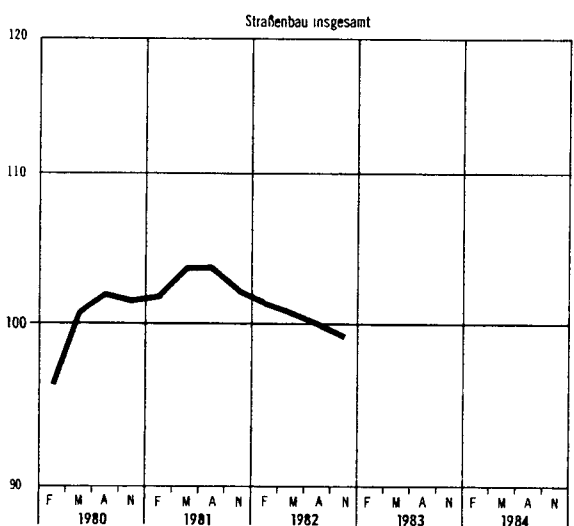
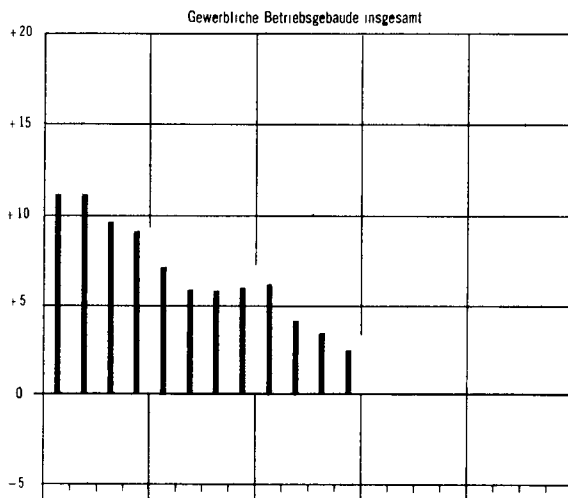
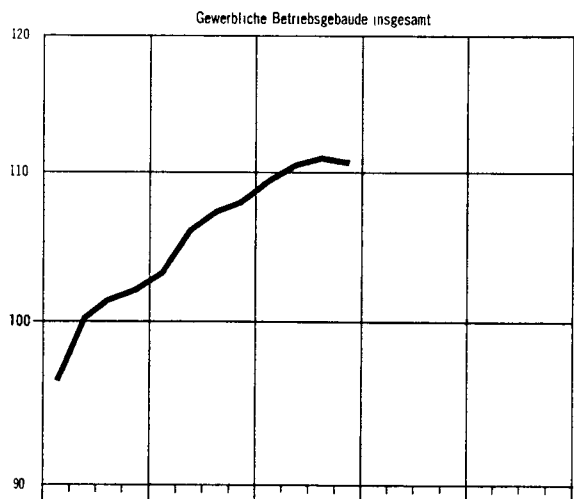
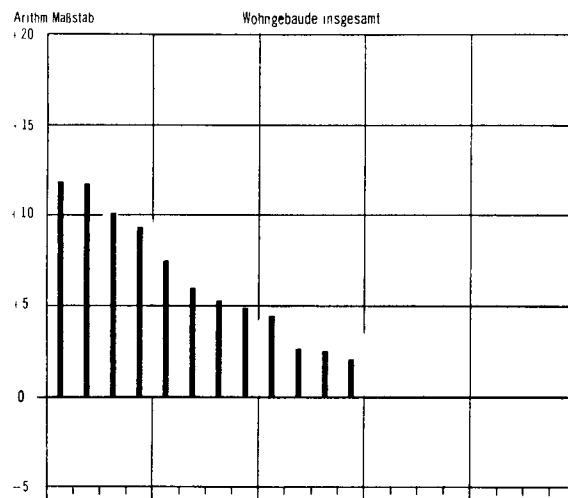
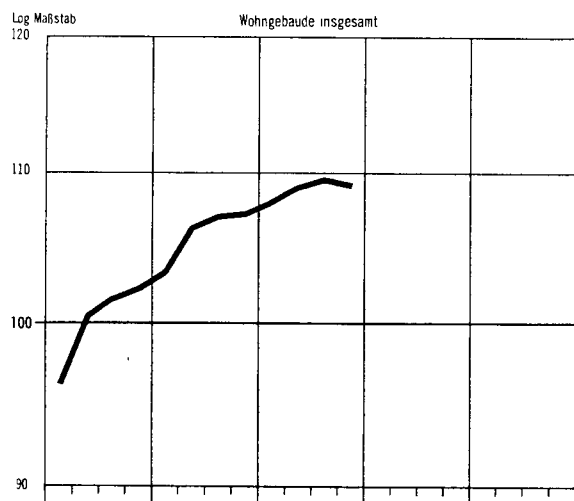
- 10 Die Eilberichte der Fachserie 17, Preise, Reihe 4 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke" (Bestell-Nr. 2170400) erscheinen etwa sechs Wochen, die Vierteljahresberichte etwa zehn Wochen nach Ablauf des jeweiligen Berichtsmonats und sind zu beziehen durch den Buchhandel oder direkt durch den

Verlag W. Kohlhammer GmbH,  
Abteilung Veröffentlichungen des  
Statistischen Bundesamtes  
Philipp-Reis-Straße 3,  
Postfach 42 11 20  
6500 Mainz 42 (Hechtsheim)  
Telefon 06131/5 90 94-95,  
Telex 4187768 DGV  
(Geschäftszeit: 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr)

AUSGEWählte PREISINDIZES FÜR BAUWERKE  
- NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART -  
1980 = 100

Preisindex

Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat in %



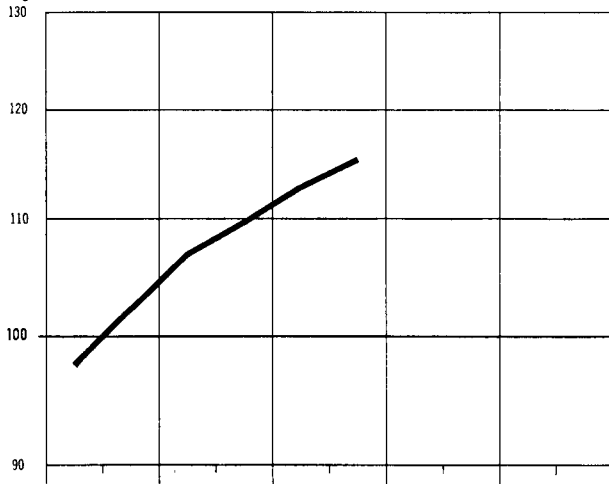
PREISINDIZES FÜR EINFAMILIENGEBAUDE IN VORGEFERTIGTER UND KONVENTIONELLER BAUART  
1980 = 100

Preisindex

Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahreshalbjahr in %

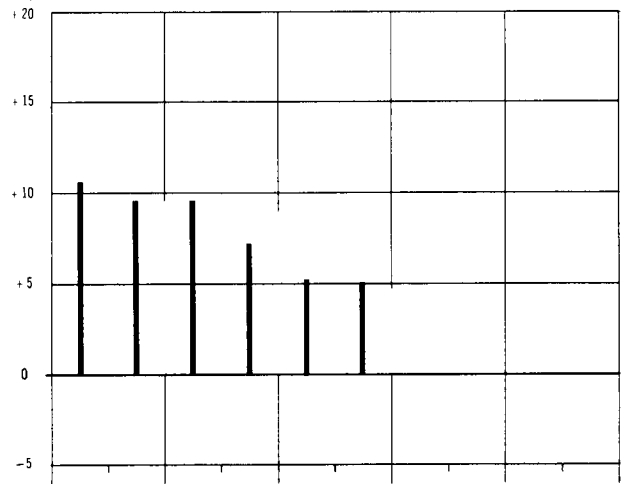
Log Maßstab

Vorgefertigte Bauart ohne Unterkellerung

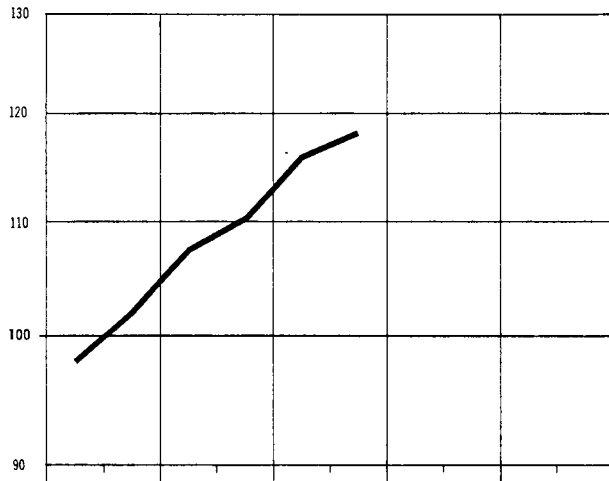


Arithm Maßstab

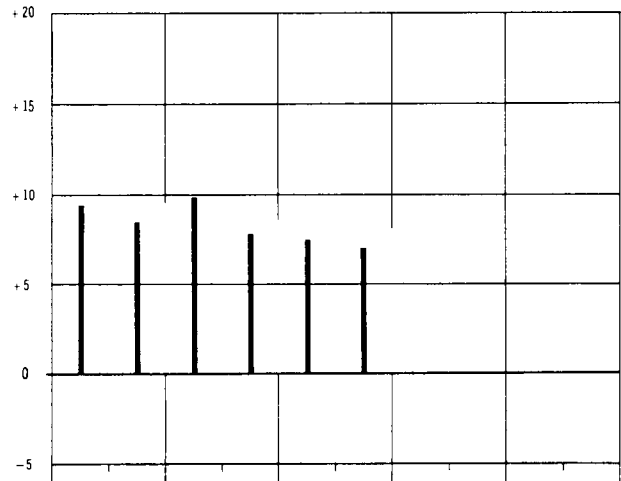
Vorgefertigte Bauart ohne Unterkellerung



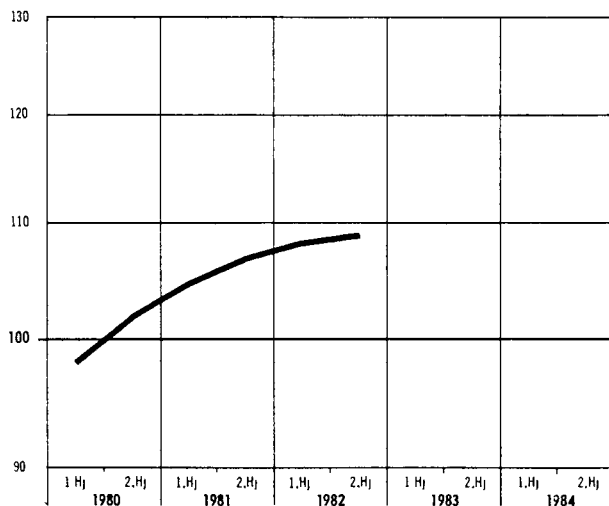
Vorgefertigte Bauart mit Unterkellerung



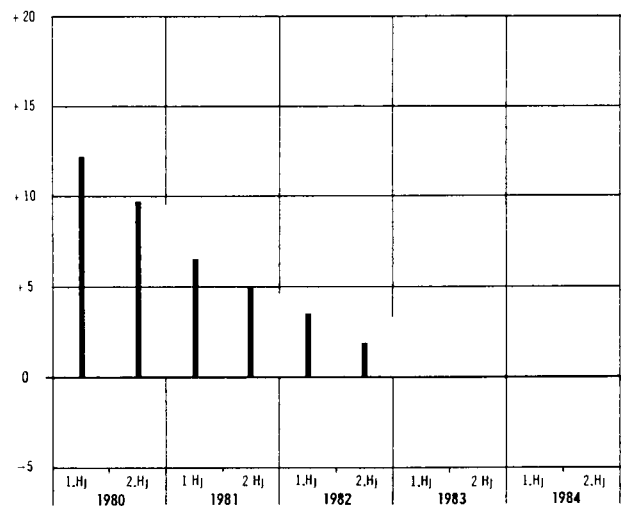
Vorgefertigte Bauart mit Unterkellerung



Konventionelle Bauart



Konventionelle Bauart







**1 PREISINDIZES FÜR NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART**  
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)  
**1.1 WOHNGEBÄUDE - BAULEISTUNGEN AM BAUWERK -**  
1980 = 100

ART	WÄGUNGSGE- SAMT- INDEX IN PROMILLE	ANTEIL AM	1980	1981	1982	1981	1982				VERÄNDERUNG NOV. 1982 GEGENUEBER NOV. 1981 IN PROZENT		
			DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	AUG.	
INSGESAMT													
ERDARBEITEN	33,74	.	100,0	102,5	99,0	101,4	99,7	99,8	98,8	97,8	- 3,6	- 1,0	
VERBAUARBEITEN	2,04	.	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6	- 2,1	- 1,1	
ENTWÄSSERUNGSKANALARBEITEN	10,97	.	100,0	104,2	104,4	104,1	104,3	104,8	104,6	103,9	- 0,2	- 0,7	
MAUERARBEITEN	146,16	.	100,0	105,3	106,5	105,7	105,6	106,9	107,0	106,5	+ 0,8	- 0,5	
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	233,98	.	100,0	104,4	105,5	105,0	105,3	106,1	105,8	104,7	- 0,3	- 1,0	
NATURWERKSTEINARBEITEN	8,03	.	100,0	107,7	111,9	109,7	110,4	111,8	112,6	112,7	+ 2,7	+ 0,1	
BETONWERKSTEINARBEITEN	20,95	.	100,0	107,6	113,3	109,9	110,8	113,2	114,6	114,5	+ 4,2	- 0,1	
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	29,33	.	100,0	107,4	109,4	108,9	108,8	109,7	109,7	109,3	+ 0,4	- 0,4	
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	7,22	.	100,0	108,2	112,0	109,9	110,6	112,4	112,5	112,5	+ 2,4	-	
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	24,11	.	100,0	109,6	115,8	112,4	113,4	116,0	116,8	117,0	+ 4,1	+ 0,2	
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	69,16	.	100,0	106,0	108,2	107,0	107,0	108,6	108,8	108,4	+ 1,3	- 0,4	
GERÜSTARBEITEN	4,43	.	100,0	106,3	109,9	107,8	107,7	110,3	111,1	110,6	+ 2,6	- 0,5	
ROHBAUARBEITEN	590,12	.	100,0	105,3	106,8	106,0	106,1	107,2	107,2	106,5	+ 0,5	- 0,7	
KLEMPNERARBEITEN	9,26	.	100,0	107,6	114,7	111,2	112,9	114,5	115,6	115,9	+ 4,2	+ 0,3	
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	32,52	.	100,0	108,0	111,5	109,3	110,2	111,9	112,0	111,8	+ 2,3	- 0,2	
ESTRICHARBEITEN	24,92	.	100,0	105,9	108,2	107,2	107,3	108,5	108,6	108,3	+ 1,0	- 0,3	
ASPHALTBELAGARBEITEN	0,07	.	100,0	108,4	112,9	111,3	112,2	113,1	112,9	113,3	+ 1,8	+ 0,4	
TISCHLERARBEITEN	68,46	.	100,0	106,4	109,8	107,7	109,2	109,8	110,2	110,1	+ 2,2	- 0,1	
PARKETARBEITEN	0,57	.	100,0	107,7	112,3	109,9	111,3	112,2	112,7	113,0	+ 2,8	+ 0,3	
ROLLADENARBEITEN	5,35	.	100,0	103,5	106,5	104,2	105,9	106,3	106,7	106,9	+ 2,6	+ 0,2	
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	39,37	.	100,0	108,3	117,4	112,3	115,8	117,5	118,0	118,2	+ 5,3	+ 0,2	
VERGLASUNGSARBEITEN	10,10	.	100,0	106,4	111,1	109,0	110,3	111,0	111,4	111,6	+ 2,4	+ 0,2	
ANSTRICHARBEITEN	24,23	.	100,0	106,7	110,9	108,3	108,7	110,8	112,2	111,9	+ 3,3	- 0,3	
BODENBELAGARBEITEN	15,14	.	100,0	107,5	113,6	109,3	112,5	113,4	114,2	114,3	+ 4,6	+ 0,1	
TAPEZIERARBEITEN	8,66	.	100,0	106,0	110,2	107,6	108,1	110,0	111,3	111,2	+ 3,3	- 0,1	
LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN	3,96	.	100,0	106,9	115,9	110,6	113,8	115,4	117,1	117,2	+ 6,0	+ 0,1	
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWÄRMUNGSANLAGEN	44,36	.	100,0	106,7	114,7	109,3	112,6	114,1	115,7	116,2	+ 6,3	+ 0,4	
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBÄUDEN	60,76	.	100,0	106,1	111,5	108,1	109,6	111,0	112,5	112,9	+ 4,4	+ 0,4	
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBÄUDEN	45,28	.	100,0	106,7	111,8	108,4	110,5	111,8	112,4	112,6	+ 3,9	+ 0,2	
BLITZSCHUTZANLAGEN	1,37	.	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9	+ 5,7	+ 0,3	
FOERDERANLAGEN	15,50	.	100,0	105,0	111,7	107,4	108,8	110,8	113,3	113,9	+ 6,1	+ 0,5	
AUSBAUARBEITEN	409,88	.	100,0	106,7	112,0	108,7	110,5	111,9	112,8	112,9	+ 3,9	+ 0,1	
INSGESAMT	1 000	.	100,0	105,9	108,9	107,1	107,9	109,1	109,5	109,1	+ 1,9	- 0,4	

**EINFAMILIENGEBAUDE**

ERDARBEITEN	46,31	.	100,0	102,3	98,9	101,0	99,6	99,5	98,7	97,6	97,6	- 3,4	- 1,1
ENTWÄSSERUNGSKANALARBEITEN	22,08	.	100,0	104,1	104,2	104,0	104,1	104,6	104,4	103,7	103,7	- 0,3	- 0,7
MAUERARBEITEN	165,28	.	100,0	105,3	106,4	105,7	105,6	106,8	106,9	106,4	106,4	+ 0,7	- 0,5
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	194,73	.	100,0	104,4	105,3	104,9	105,1	105,9	105,7	104,6	104,6	- 0,3	- 1,0
NATURWERKSTEINARBEITEN	10,02	.	100,0	107,7	111,9	109,7	110,4	111,8	112,6	112,7	112,7	+ 2,7	+ 0,1
BETONWERKSTEINARBEITEN	5,08	.	100,0	107,7	113,4	110,0	111,0	113,3	114,7	114,6	114,6	+ 4,2	- 0,1
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	74,39	.	100,0	107,5	109,6	109,0	109,0	109,9	109,8	109,5	109,5	+ 0,5	- 0,3
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	11,61	.	100,0	108,2	112,0	109,9	110,6	112,4	112,5	112,5	112,5	+ 2,4	-
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	27,46	.	100,0	108,5	114,2	110,8	111,8	114,4	115,3	115,4	115,4	+ 4,2	+ 0,1
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	75,07	.	100,0	106,0	108,3	107,1	107,1	108,7	109,0	108,5	108,5	+ 1,3	- 0,5
GERÜSTARBEITEN	4,61	.	100,0	107,0	111,6	109,0	109,1	111,9	112,7	112,5	112,5	+ 3,2	- 0,2
ROHBAUARBEITEN	636,64	.	100,0	105,4	106,7	106,0	106,0	107,1	107,1	106,4	106,4	+ 0,4	- 0,7
KLEMPNERARBEITEN	10,86	.	100,0	107,7	114,5	111,2	112,7	114,3	115,4	115,7	115,7	+ 4,0	+ 0,3
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	31,88	.	100,0	108,1	111,6	109,3	110,3	112,0	112,1	111,8	111,8	+ 2,3	- 0,3
ESTRICHARBEITEN	24,21	.	100,0	105,9	108,2	107,1	107,3	108,5	108,6	108,3	108,3	+ 1,1	- 0,3
TISCHLERARBEITEN	71,52	.	100,0	106,5	110,3	107,9	109,6	110,2	110,7	110,6	110,6	+ 2,5	- 0,1
PARKETARBEITEN	1,71	.	100,0	107,7	112,3	109,9	111,3	112,2	112,7	113,0	113,0	+ 2,8	+ 0,3
ROLLADENARBEITEN	7,79	.	100,0	103,5	106,3	104,1	105,7	106,1	106,5	106,7	106,7	+ 2,5	+ 0,2
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	21,25	.	100,0	108,2	118,8	113,1	117,7	118,8	119,3	119,5	119,5	+ 5,7	+ 0,2
VERGLASUNGSARBEITEN	10,54	.	100,0	106,2	110,6	108,7	109,8	110,5	110,9	111,1	111,1	+ 2,2	+ 0,2
ANSTRICHARBEITEN	21,64	.	100,0	106,7	110,9	108,3	108,7	110,8	112,2	111,8	111,8	+ 3,2	- 0,4
BODENBELAGARBEITEN	12,41	.	100,0	107,3	113,3	109,1	112,2	113,1	113,9	113,9	113,9	+ 4,4	-
TAPEZIERARBEITEN	5,91	.	100,0	105,9	110,1	107,6	108,1	110,0	111,3	111,1	111,1	+ 3,3	- 0,2
LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN	0,21	.	100,0	107,0	118,2	111,8	116,0	117,5	119,5	119,6	119,6	+ 7,0	+ 0,1
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWÄRMUNGSANLAGEN	60,18	.	100,0	106,5	114,3	109,0	112,3	113,8	115,3	115,8	115,8	+ 6,2	+ 0,4
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBÄUDEN	49,65	.	100,0	105,9	111,2	107,9	109,3	110,7	112,2	112,5	112,5	+ 4,3	+ 0,3
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBÄUDEN	31,99	.	100,0	107,0	112,1	108,7	110,8	112,0	112,6	112,9	112,9	+ 3,9	+ 0,3
BLITZSCHUTZANLAGEN	1,61	.	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9	115,9	+ 5,7	+ 0,3
AUSBAUARBEITEN	363,36	.	100,0	106,7	111,9	108,6	110,5	111,8	112,6	112,7	112,7	+ 3,8	+ 0,1
<b>INSGESAMT</b>	<b>1 000</b>	.	100,0	105,8	108,6	107,0	107,7	108,8	109,1	108,7	108,7	+ 1,6	- 0,4

**1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART**  
**(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)**  
**1.1 WOHN- UND GEWERBEGEBAUDE - BAULEISTUNGEN AM BAUWERK -**  
**1980 = 100**

ART	WÄGUNGSGESAMT- ANTEIL AM INDEX IN PROMILLE		DURCHSCHNITT					VERÄNDERUNG NOV. 1982 GEGENUEBER NOV. 1981 IN PROZENT				
			1980	1981	1982	NOV.	FEBR.	MAY	AUG.	NOV.		
MEHRFAMILIENGEBAUDE												
ERDARBEITEN	23,94	.	100,0	102,7	99,2	101,7	99,8	100,0	99,0	98,0	- 3,6	- 1,0
VERBAUARBEITEN	1,99	.	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6	- 2,1	- 1,1
ENTWÄSSERUNGSKANALARBEITEN	5,80	.	100,0	104,4	104,9	104,5	104,7	105,2	105,1	104,6	+ 0,1	- 0,5
MAUERARBEITEN	147,55	.	100,0	105,3	106,4	105,6	105,6	106,8	106,9	106,4	+ 0,8	- 0,5
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	248,98	.	100,0	104,5	105,6	105,2	105,4	106,2	106,0	104,9	- 0,3	- 1,0
NATURWERKSTEINARBEITEN	6,98	.	100,0	107,7	111,9	109,7	110,4	111,8	112,6	112,7	+ 2,7	+ 0,1
BETONWERKSTEINARBEITEN	32,86	.	100,0	107,9	113,8	110,3	111,3	113,7	115,1	115,1	+ 4,4	-
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	3,75	.	100,0	107,0	108,4	108,5	108,1	108,8	108,6	108,1	- 0,4	- 0,5
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	4,86	.	100,0	108,2	112,0	110,0	110,7	112,4	112,5	112,5	+ 2,3	-
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	20,61	.	100,0	110,3	116,8	113,3	114,4	117,0	117,7	118,0	+ 4,1	+ 0,3
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	71,59	.	100,0	106,0	108,1	107,0	107,0	108,5	108,7	108,3	+ 1,2	- 0,4
GERUESTARBEITEN	4,87	.	100,0	105,8	108,8	107,0	106,7	109,1	110,0	109,2	+ 2,1	- 0,7
ROHBAUARBEITEN	573,78	.	100,0	105,3	106,9	106,1	106,2	107,4	107,4	106,7	+ 0,6	- 0,7
KLEMPNERARBEITEN	7,88	.	100,0	107,5	114,9	111,2	113,1	114,7	115,7	116,1	+ 4,4	+ 0,3
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	33,67	.	100,0	108,0	111,4	109,2	110,1	111,8	111,9	111,7	+ 2,3	- 0,2
ESTRICHARBEITEN	27,34	.	100,0	105,9	108,2	107,2	107,3	108,5	108,7	108,3	+ 1,0	- 0,4
TISCHLERARBEITEN	68,05	.	100,0	106,3	109,4	107,6	108,8	109,4	109,8	109,6	+ 1,9	- 0,2
ROLLADENARBEITEN	3,51	.	100,0	103,5	106,3	104,1	105,7	106,1	106,5	106,7	+ 2,5	+ 0,2
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	41,03	.	100,0	108,3	117,4	112,3	115,7	117,5	118,0	118,3	+ 5,3	+ 0,3
VERGLASUNGSARBEITEN	7,41	.	100,0	106,7	111,8	109,4	110,9	111,7	112,2	112,4	+ 2,7	+ 0,2
ANSTRICHARBEITEN	26,48	.	100,0	106,8	111,0	108,3	108,8	110,9	112,3	111,9	+ 3,3	- 0,4
BODENBELAGARBEITEN	17,80	.	100,0	107,7	113,9	109,5	112,9	113,7	114,4	114,6	+ 4,7	+ 0,2
TAPEZIERARBEITEN	11,40	.	100,0	106,0	110,2	107,6	108,1	110,0	111,4	111,2	+ 3,3	- 0,2
LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN	3,62	.	100,0	107,0	116,8	111,0	114,6	116,1	118,1	118,2	+ 6,5	+ 0,1
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWARMUNGSANLAGEN	32,33	.	100,0	106,8	115,0	109,5	112,8	114,6	116,1	116,6	+ 6,5	+ 0,4
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBAUEN	69,00	.	100,0	106,1	111,6	108,1	109,6	111,0	112,6	113,0	+ 4,5	+ 0,4
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAUEN	53,06	.	100,0	106,6	111,5	108,2	110,1	111,5	112,1	112,3	+ 3,8	+ 0,2
BLITZSCHUTZANLAGEN	1,00	.	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9	+ 5,7	+ 0,3
FOERDERANLAGEN	22,64	.	100,0	105,0	111,7	107,4	108,8	110,8	113,3	113,9	+ 6,1	+ 0,5
AUSBAUARBEITEN	426,22	.	100,0	106,7	111,9	108,7	110,4	111,8	112,7	112,8	+ 3,8	+ 0,1
INSGESAMT	1 000	.	100,0	105,9	109,0	107,2	108,0	109,2	109,6	109,3	+ 2,0	- 0,3

<b>GEMISCHTGENUTZTE GEBAUDE</b>												
ERDARBEITEN	37,99	.	100,0	102,7	99,1	101,6	99,8	99,9	98,9	97,9	- 3,6	- 1,0
VERBAUARBEITEN	6,27	.	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6	- 2,1	- 1,1
ENTWÄSSERUNGSKANALARBEITEN	4,35	.	100,0	104,3	104,6	104,3	104,7	104,9	104,7	104,0	- 0,3	- 0,7
MAUERARBEITEN	103,71	.	100,0	105,3	106,6	105,7	105,6	107,0	107,1	106,6	+ 0,9	- 0,5
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	267,45	.	100,0	104,2	105,3	104,9	105,2	106,0	105,6	104,5	- 0,4	- 1,0
NATURWERKSTEINARBEITEN	7,25	.	100,0	107,8	111,9	109,7	110,4	111,9	112,6	112,7	+ 2,7	+ 0,1
BETONWERKSTEINARBEITEN	16,93	.	100,0	106,0	110,3	107,5	108,3	110,2	111,4	111,4	+ 3,6	-
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	14,02	.	100,0	107,1	108,4	108,5	108,1	108,7	108,6	108,1	- 0,4	- 0,5
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	5,52	.	100,0	108,2	112,1	110,1	110,7	112,5	112,6	112,6	+ 2,3	-
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	27,82	.	100,0	110,2	116,6	113,2	114,2	116,8	117,6	117,9	+ 4,2	+ 0,3
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	50,12	.	100,0	105,8	107,9	106,9	106,9	108,3	108,5	108,0	+ 1,0	- 0,5
GERUESTARBEITEN	2,68	.	100,0	106,7	110,7	108,4	108,4	111,0	111,9	111,5	+ 2,9	- 0,4
ROHBAUARBEITEN	546,11	.	100,0	105,0	106,3	105,7	105,8	106,8	106,7	105,9	+ 0,2	- 0,7
KLEMPNERARBEITEN	10,15	.	100,0	107,6	114,7	111,2	112,9	114,5	115,6	115,9	+ 4,2	+ 0,3
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	30,32	.	100,0	108,2	111,6	109,4	110,3	112,0	112,1	111,9	+ 2,3	- 0,2
ESTRICHARBEITEN	19,08	.	100,0	105,9	108,2	107,2	107,3	108,5	108,6	108,3	+ 1,0	- 0,3
ASPHALTBELAGARBEITEN	0,41	.	100,0	108,4	112,9	111,3	112,2	113,1	112,9	113,3	+ 1,8	+ 0,4
TISCHLERARBEITEN	63,46	.	100,0	106,6	110,2	108,0	109,5	110,2	110,7	110,5	+ 2,3	- 0,2
ROLLADENARBEITEN	6,00	.	100,0	103,7	107,3	104,7	106,8	107,3	107,4	107,8	+ 3,0	+ 0,4
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	70,68	.	100,0	108,3	116,5	111,9	114,9	116,6	117,2	117,4	+ 4,9	+ 0,2
VERGLASUNGSARBEITEN	17,26	.	100,0	106,3	110,8	108,8	110,0	110,8	111,1	111,3	+ 2,3	+ 0,2
ANSTRICHARBEITEN	22,70	.	100,0	106,7	110,8	108,2	108,5	110,7	112,0	111,8	+ 3,3	- 0,2
BODENBELAGARBEITEN	12,66	.	100,0	107,2	113,1	109,0	111,9	113,0	113,7	113,7	+ 4,3	-
TAPEZIERARBEITEN	5,88	.	100,0	105,9	110,0	107,5	108,1	109,9	111,1	111,0	+ 3,3	- 0,1
LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN	12,50	.	100,0	106,7	115,1	110,2	113,1	114,6	116,2	116,3	+ 5,5	+ 0,1
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWARMUNGSANLAGEN	48,84	.	100,0	106,8	114,7	109,4	112,6	114,2	115,8	116,2	+ 6,2	+ 0,3
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBAUEN	58,27	.	100,0	106,2	111,7	108,2	109,8	111,2	112,7	113,1	+ 4,5	+ 0,4
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAUEN	48,62	.	100,0	107,0	112,4	108,8	111,0	112,4	113,0	113,3	+ 4,1	+ 0,3
BLITZSCHUTZANLAGEN	1,98	.	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9	+ 5,7	+ 0,3
FOERDERANLAGEN	25,08	.	100,0	105,0	111,7	107,5	108,8	110,9	113,3	113,8	+ 5,9	+ 0,4
AUSBAUARBEITEN	453,89	.	100,0	106,9	112,6	109,1	111,0	112,4	113,3	113,5	+ 4,0	+ 0,2
INSGESAMT	1 000	.	100,0	105,8	109,2	107,2	108,2	109,4	109,7	109,3	+ 2,0	- 0,4

**1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART**  
**(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)**  
**1.2 NICHTWOHNGEBAEUDE - BAULEISTUNGEN AM BAUWERK -**  
**1980 = 100**

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE		1980	1981	1982	1981	1982				VERAENDERUNG NOV. 1982 GEGENUEBER NOV. 1981 IN PROZENT			
			DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.			
BUEROGEBAEUDE														
ERDARBEITEN	22,01	-	100,0	102,9	99,4	102,0	100,1	100,1	99,1	98,3	- 3,6	- 0,8		
VERBAUARBEITEN	6,97	-	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6	- 2,1	- 1,1		
MAUERARBEITEN	3,80	-	100,0	103,2	104,3	103,9	104,1	104,6	104,5	103,9	-	- 0,6		
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	5,45	-	100,0	104,7	105,6	105,2	105,9	105,7	105,6	105,3	+ 0,1	- 0,3		
MAUERARBEITEN	32,39	-	100,0	105,3	106,9	105,9	105,9	105,7	105,6	105,3	+ 1,0	- 0,4		
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	277,04	-	100,0	104,1	105,2	104,9	105,2	105,9	105,5	104,3	- 0,6	- 1,1		
NATURWERKSTEINARBEITEN	18,22	-	100,0	107,8	112,0	109,7	110,5	112,1	112,6	112,7	+ 2,7	+ 0,1		
BETONWERKSTEINARBEITEN	15,50	-	100,0	104,2	107,4	104,8	105,7	107,2	108,2	108,3	+ 3,3	+ 0,1		
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	2,70	-	100,0	106,8	107,6	108,0	107,5	107,9	107,7	107,1	- 0,8	- 0,6		
STAHLBAUARBEITEN	7,38	-	100,0	110,7	122,0	115,2	118,7	121,5	122,4	125,5	+ 8,9	+ 2,5		
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	4,86	-	100,0	108,2	112,0	109,9	110,6	112,4	112,5	112,5	+ 2,4	-		
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	19,03	-	100,0	110,4	116,9	113,5	114,6	117,1	117,8	118,1	+ 4,1	+ 0,3		
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	27,65	-	100,0	106,0	108,4	107,2	107,3	108,7	108,9	108,6	+ 1,3	- 0,3		
GERUESTARBEITEN	5,51	-	100,0	105,8	108,9	107,1	106,8	109,2	110,1	109,4	+ 2,1	- 0,6		
ROHBAUARBEITEN	448,51	-	100,0	104,9	106,5	105,8	106,0	107,0	106,8	106,0	+ 0,2	- 0,7		
KLEMPNERARBEITEN	11,15	-	100,0	107,5	115,0	111,2	113,2	114,8	115,8	116,1	+ 4,4	+ 0,3		
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	10,67	-	100,0	108,0	111,4	109,2	110,1	111,8	111,9	111,7	+ 2,3	- 0,2		
ESTRICHARBEITEN	16,16	-	100,0	105,9	108,2	107,2	107,3	108,6	108,7	108,3	+ 1,0	- 0,4		
ASPHALTBELAGARBEITEN	0,31	-	100,0	108,4	112,9	111,3	112,2	113,1	112,9	113,3	+ 1,8	+ 0,4		
TISCHLERARBEITEN	86,00	-	100,0	107,2	110,0	108,4	109,3	110,1	110,6	110,0	+ 1,5	- 0,5		
ROLLADENARBEITEN	8,27	-	100,0	103,8	107,5	104,8	106,9	107,5	107,5	107,9	+ 3,0	+ 0,4		
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	151,04	-	100,0	108,0	115,2	110,9	113,3	115,4	116,0	116,2	+ 4,8	+ 0,2		
VERGLASUNGSARBEITEN	12,58	-	100,0	106,3	110,8	108,8	110,0	110,7	111,1	111,2	+ 2,2	+ 0,1		
ANSTRICHARBEITEN	17,05	-	100,0	106,6	110,8	108,2	108,6	110,7	112,1	111,9	+ 3,4	- 0,2		
BODENBELAGARBEITEN	14,09	-	100,0	107,5	113,5	109,3	112,4	113,3	114,1	114,1	+ 4,4	-		
TAPEZIERARBEITEN	1,46	-	100,0	105,5	109,7	107,1	107,9	109,6	110,7	110,7	+ 3,4	-		
LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN	46,69	-	100,0	106,8	115,5	110,2	113,3	115,0	116,6	116,9	+ 6,1	+ 0,3		
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWAERWUNGSANLAGEN	44,89	-	100,0	106,7	114,3	109,2	112,3	113,8	115,3	115,7	+ 6,0	+ 0,3		
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBAEUDEN	37,06	-	100,0	106,0	111,2	107,9	109,4	110,8	112,2	112,5	+ 4,3	+ 0,3		
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	70,28	-	100,0	107,1	112,4	108,9	111,1	112,3	113,0	113,3	+ 4,0	+ 0,3		
BLITZSCHUTZANLAGEN	0,79	-	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9	+ 5,7	+ 0,3		
FOERDERANLAGEN	23,00	-	100,0	105,1	111,7	107,5	108,8	110,9	113,3	113,8	+ 5,9	+ 0,4		
AUSBAUARBEITEN	551,49	-	100,0	107,0	112,9	109,3	111,3	112,8	113,7	113,8	+ 4,1	+ 0,1		
INSGESAMT	1 000	-	100,0	106,1	110,0	107,7	108,9	110,2	110,6	110,3	+ 2,4	- 0,3		

**LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE**

ERDARBEITEN	41,68	-	100,0	102,9	99,5	102,0	100,2	100,2	99,2	98,3			- 3,6	- 0,9
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	13,31	-	100,0	104,2	104,5	103,9	103,9	105,0	104,8	104,3			+ 0,4	- 0,5
MAUERARBEITEN	130,33	-	100,0	103,1	106,1	105,3	105,1	106,6	106,6	106,1			+ 0,8	- 0,5
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	273,55	-	100,0	104,6	105,7	105,1	105,4	106,3	106,0	105,0			- 0,1	- 0,9
BETONWERKSTEINARBEITEN	19,04	-	100,0	107,5	113,1	109,5	110,8	113,0	114,4	114,3			+ 4,4	- 0,1
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	104,26	-	100,0	106,6	107,8	107,7	107,5	108,1	108,1	107,6			- 0,1	- 0,5
STAHLBAUARBEITEN	8,86	-	100,0	105,9	116,4	110,4	113,2	116,9	118,0	117,5			+ 6,4	- 0,4
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	12,43	-	100,0	108,2	111,9	109,8	110,5	112,3	112,4	112,4			+ 2,4	-
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	82,03	-	100,0	109,1	115,2	111,6	112,6	115,2	116,4	116,5			+ 4,4	+ 0,1
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	22,84	-	100,0	106,1	108,4	107,1	107,1	108,7	109,0	108,6			+ 1,4	- 0,4
ROHBAUARBEITEN	708,33	-	100,0	105,6	107,3	106,4	106,6	107,7	107,8	107,2			+ 0,8	- 0,6
KLEMPNERARBEITEN	9,03	-	100,0	107,8	114,1	111,2	112,4	113,8	115,0	115,3			+ 3,7	+ 0,3
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	5,10	-	100,0	108,4	112,0	109,6	110,7	112,4	112,5	112,2			+ 2,4	- 0,3
ESTRICHARBEITEN	39,69	-	100,0	105,7	107,8	106,9	106,9	108,2	108,2	107,9			+ 0,9	- 0,3
ASPHALTBELAGARBEITEN	1,19	-	100,0	108,4	112,9	111,3	112,2	113,1	112,9	113,3			+ 1,8	+ 0,4
TISCHLERARBEITEN	27,60	-	100,0	106,3	109,7	107,6	108,9	109,7	110,1	110,0			+ 2,2	- 0,1
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	39,86	-	100,0	108,6	120,9	114,1	119,9	120,8	121,3	121,5			+ 6,5	+ 0,2
VERGLASUNGSARBEITEN	1,22	-	100,0	106,7	111,8	109,4	110,9	111,7	112,2	112,4			+ 2,7	+ 0,2
ANSTRICHARBEITEN	3,29	-	100,0	106,8	111,4	108,5	109,1	111,3	112,7	112,3			+ 3,5	- 0,4
LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN	21,11	-	100,0	107,1	116,1	110,6	113,9	115,5	117,3	117,6			+ 6,3	+ 0,3
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWAERWUNGSANLAGEN	9,79	-	100,0	105,9	114,0	108,4	112,3	113,5	114,9	115,3			+ 6,4	+ 0,3
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBAEUDEN	111,09	-	100,0	105,4	111,0	107,4	109,1	110,5	111,9	112,3			+ 4,6	+ 0,4
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	21,98	-	100,0	107,2	112,2	109,0	111,3	112,1	112,6	112,9			+ 3,6	+ 0,3
BLITZSCHUTZANLAGEN	0,72	-	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9			+ 5,7	+ 0,3
AUSBAUARBEITEN	291,67	-	100,0	106,4	112,5	108,8	111,0	112,3	113,2	113,4			+ 4,2	+ 0,2
INSGESAMT	1 000	-	100,0	105,8	108,9	107,1	107,9	109,1	109,4	109,0			+ 1,8	- 0,4

**1 PREISINDIZES FÜR NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART  
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)  
1.2 NICHTWOHNGEBAUDE - BAULEISTUNGEN AM BAUWERK -  
1980 = 100**

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1980 1981 1982 1981 1982										VERAENDERUNG NOV. 1982 GEGENUEBER NOV. AUG. 1981 1982 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT					NOV. FEBR. MAI AUG. NOV.						
GEWERBLICHE BETRIEBSGEBAEUDE													
ERDARBEITEN	53,40	-	100,0	102,4	99,0	101,2	99,7	99,6	98,8	97,8	-	3,4	- 1,0
RAMMARBEITEN	0,20	-	100,0	102,6	102,1	102,6	101,9	102,4	102,1	101,8	-	0,8	- 0,3
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	13,09	-	100,0	104,3	104,6	104,2	104,4	104,9	104,8	104,2	-	-	0,6
MAUERARBEITEN	61,28	-	100,0	105,2	107,0	105,5	105,8	107,3	107,5	107,4	+	1,8	- 0,1
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	301,58	-	100,0	104,7	106,4	105,6	106,1	107,0	106,7	105,7	+	0,1	- 0,9
NATURWERKSTEINARBEITEN	1,19	-	100,0	108,0	112,0	109,8	110,3	111,9	112,7	112,9	+	2,8	+ 0,2
BETONWERKSTEINARBEITEN	7,67	-	100,0	105,0	108,7	105,9	106,8	108,5	109,6	109,7	+	3,6	+ 0,1
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	2,04	-	100,0	105,2	105,5	105,7	105,5	105,8	105,6	105,2	-	0,5	- 0,4
STAHLBAUARBEITEN	119,19	-	100,0	106,4	115,1	110,8	114,9	114,3	115,5	115,5	+	4,2	-
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	4,20	-	100,0	108,2	112,1	110,1	110,7	112,5	112,6	112,6	+	2,3	-
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	104,55	-	100,0	110,2	117,2	113,6	114,6	117,2	118,3	118,7	+	4,5	+ 0,3
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	8,67	-	100,0	106,2	108,5	107,3	107,3	108,8	109,0	108,7	+	1,3	- 0,3
GERUESTARBEITEN	1,29	-	100,0	105,9	109,1	107,2	107,0	109,4	110,3	109,6	+	2,2	- 0,6
ROHBAUARBEITEN	678,35	-	100,0	105,7	109,1	107,4	108,5	109,3	109,6	109,1	+	1,6	- 0,5
KLEMPNERARBEITEN	11,55	-	100,0	107,6	114,8	111,0	112,9	114,5	115,7	116,1	+	4,6	+ 0,3
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	8,50	-	100,0	108,2	111,6	109,4	110,3	112,1	112,2	111,9	+	2,3	- 0,3
ESTRICHARBEITEN	24,11	-	100,0	106,1	108,5	107,4	107,6	108,8	109,0	108,7	+	1,2	- 0,3
ASPHALTBELAGARBEITEN	0,94	-	100,0	108,4	112,9	111,3	112,2	113,1	112,9	113,3	+	1,8	+ 0,4
TISCHLERARBEITEN	14,49	-	100,0	106,9	110,0	108,1	109,3	110,1	110,5	110,1	+	1,9	- 0,4
ROLLADENARBEITEN	8,77	-	100,0	103,8	107,9	104,8	107,2	107,8	108,1	108,4	+	3,4	+ 0,3
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	60,81	-	100,0	107,6	116,9	111,2	114,9	116,9	117,6	118,2	+	6,3	+ 0,5
VERGLASUNGSARBEITEN	8,30	-	100,0	107,3	113,1	109,9	111,9	113,1	113,5	113,8	+	3,5	+ 0,3
ANSTRICHARBEITEN	19,29	-	100,0	106,8	110,9	108,5	108,7	110,8	112,2	111,8	+	3,0	- 0,4
KORROSIONSSCHUTZARBEITEN AN STAHL UND ALUMINIUM	3,85	-	100,0	105,6	109,4	106,8	107,5	109,6	110,3	110,1	+	3,1	- 0,2
BODENBELAGARBEITEN	2,19	-	100,0	107,4	113,3	109,2	112,2	113,2	113,9	113,9	+	4,3	-
TAPEZIERARBEITEN	0,36	-	100,0	105,8	110,0	107,4	108,0	109,8	111,1	111,0	+	3,4	- 0,1
LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN	31,57	-	100,0	106,9	116,1	110,6	114,0	115,5	117,3	117,5	+	6,2	+ 0,2
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWARMUNGSANLAGEN	25,25	-	100,0	107,0	115,1	109,8	113,0	114,7	116,2	116,5	+	6,1	+ 0,3
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBAEUDEN	37,36	-	100,0	106,5	111,8	108,6	110,2	112,4	112,8	113,1	+	4,1	+ 0,3
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	51,66	-	100,0	107,1	112,6	108,9	111,3	112,4	113,1	113,4	+	4,1	+ 0,3
BLITZSCHUTZANLAGEN	2,83	-	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9	+	5,7	+ 0,3
FOERDERANLAGEN	9,82	-	100,0	105,4	111,8	107,9	108,7	111,4	113,4	113,5	+	5,2	+ 0,1
AUSBAUARBEITEN	321,65	-	100,0	106,9	113,2	109,3	111,5	113,0	114,0	114,2	+	4,5	+ 0,2
INSGESAMT	1 000	-	100,0	106,1	110,4	108,0	109,4	110,5	111,0	110,7	+	2,5	- 0,1

**GEWERBLICHE BETRIEDSGEBÄUDE STAHLBETON**

ERDARBEITEN	64,54	-	100,0	102,3	98,9	101,1	99,6	99,6	98,7	97,7	-	3,4	-	1,0
RAMMARBEITEN	0,40	-	100,0	102,6	102,1	102,6	101,9	102,4	102,1	101,8	-	0,8	-	0,3
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	15,24	-	100,0	104,3	104,8	104,3	104,6	105,1	104,9	104,4	+	0,1	-	0,5
MAUERARBEITEN	51,38	-	100,0	105,1	106,3	105,4	105,3	106,8	106,8	106,4	+	0,9	-	0,4
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	397,28	-	100,0	104,8	106,6	105,7	106,3	107,2	107,0	106,0	+	0,3	-	0,9
NATURWERKSTEINARBEITEN	2,36	-	100,0	108,0	112,0	109,8	110,3	111,9	112,7	112,9	+	2,8	+	0,2
BETONWERKSTEINARBEITEN	8,38	-	100,0	103,5	106,2	103,6	104,7	106,0	106,9	107,1	+	3,4	+	0,2
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,13	-	100,0	106,5	107,1	107,8	107,3	107,4	107,2	106,6	-	1,1	-	0,6
STAHLBAUARBEITEN	36,01	-	100,0	107,3	116,5	111,7	115,7	115,8	116,9	117,6	+	5,3	+	0,6
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	3,84	-	100,0	108,2	112,0	109,9	110,6	112,4	112,5	112,5	+	2,4	+	0,3
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	132,93	-	100,0	110,2	117,2	113,6	114,6	117,2	118,3	118,6	+	4,4	+	0,3
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	11,51	-	100,0	106,2	108,5	107,4	107,4	108,8	109,0	108,7	+	1,2	-	0,3
GEPUESTARBEITEN	1,23	-	100,0	105,8	108,8	107,0	106,7	109,1	110,0	109,2	+	2,1	-	0,7
ROHBAUARBEITEN	725,23	-	100,0	105,7	108,4	107,0	107,6	108,8	108,8	108,2	+	1,1	-	0,6
KLEMPNERARBEITEN	16,62	-	100,0	107,6	114,8	111,1	112,9	114,5	115,7	116,1	+	4,5	+	0,3
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	7,36	-	100,0	108,1	111,6	109,3	110,3	112,0	112,1	111,9	+	2,4	-	0,2
ESTRICHARBEITEN	26,66	-	100,0	106,1	108,5	107,4	107,6	108,8	108,9	108,6	+	1,1	-	0,3
ASPHALTBELAGARBEITEN	1,42	-	100,0	108,4	112,9	111,3	112,2	113,1	112,9	113,3	+	1,8	+	0,4
TISCHLERARBEITEN	14,85	-	100,0	107,0	110,4	108,3	109,6	110,5	111,0	110,6	+	2,1	-	0,4
ROLLADENARBEITEN	13,76	-	100,0	103,9	108,2	104,9	107,5	108,2	108,4	108,8	+	3,7	+	0,4
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSEARBEITEN	56,59	-	100,0	107,6	117,6	111,6	115,8	117,5	118,3	118,7	+	6,4	+	0,3
VERGLASUNGSARBEITEN	8,73	-	100,0	107,2	112,9	109,8	111,7	112,8	113,3	113,6	+	3,5	+	0,3
ANSTRICHARBEITEN	12,04	-	100,0	106,8	110,8	108,4	108,6	110,7	112,1	111,8	+	3,1	-	0,3
BODENBELAGARBEITEN	3,18	-	100,0	107,2	113,0	109,0	111,8	113,0	113,7	113,6	+	4,2	-	0,1
TAPEZIERARBEITEN	0,70	-	100,0	105,8	110,0	107,4	108,0	109,8	111,1	111,0	+	3,4	-	0,1
LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN	2,41	-	100,0	107,0	117,5	111,4	115,3	116,8	118,8	118,9	+	6,7	+	0,1
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWARMUNGSANLAGEN	25,85	-	100,0	107,0	115,3	109,8	113,2	114,8	116,4	116,8	+	6,4	+	0,3
GAS-, WASSER-, ABWASSEP-INSTALLATIONEN IN GEBAEUDEN	31,43	-	100,0	106,6	111,9	108,8	110,3	111,3	112,8	113,2	+	4,0	+	0,4
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	42,27	-	100,0	107,0	112,4	108,8	111,2	112,3	113,0	113,2	+	4,0	+	0,2
BLITZSCHUTZANLAGEN	4,46	-	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9	+	5,7	+	0,3
FOERDERANLAGEN	6,44	-	100,0	105,5	111,8	108,0	108,7	111,5	113,4	113,4	+	5,0	-	-
AUSBAUARBEITEN	274,77	-	100,0	106,9	113,2	109,3	111,6	113,0	113,9	114,1	+	4,4	+	0,2
INSGESAMT	1 000	-	100,0	106,1	109,7	107,7	108,7	109,9	110,2	109,8	+	1,9	-	0,4

**1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART**  
**(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)**  
**1.2 NICHTWOHNGBEAUDE - BAULEISTUNGEN AM BAUWERK -**  
**1980 = 100**

ART	WÄGUNGSGESAMT- ANTEIL AM INDEX IN PROMILLE		1980	1981	1982	1981	1982					VERÄNDERUNG	
			DURCHSCHNITT	NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	NOV. 1982 GEGENUEBER NOV. 1981 IN PROZENT				
GEWERBLICHE BETRIEBSGEBAUDE STAHLBAU													
ERDARBEITEN	42,26	.	100,0	102,5	99,1	101,4	99,8	99,7	98,9	97,9	- 3,5	- 1,0	
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	10,95	.	100,0	104,1	104,4	104,0	104,2	104,7	104,6	103,9	- 0,1	- 0,7	
MAUERARBEITEN	71,17	.	100,0	105,1	107,5	105,6	106,2	107,7	107,9	108,1	+ 2,4	+ 0,2	
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	205,88	.	100,0	104,4	105,9	103,3	105,7	106,6	106,2	105,1	- 0,2	- 1,0	
BETONWERKSTEINARBEITEN	6,97	.	100,0	106,7	111,7	108,6	109,4	111,6	112,9	112,8	+ 3,9	+ 0,1	
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	3,96	.	100,0	105,2	105,5	105,7	105,4	105,8	105,6	105,2	- 0,5	- 0,4	
STAHLBAUARBEITEN	202,38	.	100,0	106,3	114,8	110,7	114,8	114,0	115,2	115,2	+ 4,1	-	
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	4,55	.	100,0	108,2	112,1	110,2	110,8	112,5	112,6	112,6	+ 2,2	-	
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	76,18	.	100,0	110,2	117,3	113,6	114,7	117,3	118,4	118,7	+ 4,5	+ 0,3	
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	5,81	.	100,0	106,2	108,4	107,3	107,3	108,7	109,0	108,6	+ 1,2	- 0,4	
GERUESTARBEITEN	1,35	.	100,0	106,1	109,5	107,5	107,3	109,8	110,7	110,0	+ 2,3	- 0,6	
ROHBAUARBEITEN	631,46	.	100,0	105,7	110,0	107,9	109,4	110,0	110,4	110,0	+ 1,9	- 0,4	
KLEMPNERARBEITEN	6,47	.	100,0	107,5	114,8	111,0	112,9	114,6	115,7	116,1	+ 4,6	+ 0,3	
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	9,65	.	100,0	108,2	111,7	109,4	110,4	112,1	112,2	111,9	+ 2,3	- 0,3	
ESTRICHARBEITEN	21,56	.	100,0	106,1	108,6	107,4	107,7	108,8	109,0	108,7	+ 1,2	- 0,3	
ASPHALTPELAGARBEITEN	0,46	.	100,0	108,4	112,9	111,3	112,2	113,1	112,9	113,3	+ 1,8	+ 0,4	
TISCHLERARBEITEN	14,14	.	100,0	106,8	109,5	108,0	108,9	109,6	110,0	109,6	+ 1,5	- 0,4	
ROLLADENARBEITEN	3,78	.	100,0	103,6	106,8	104,4	106,2	106,7	106,9	107,2	+ 2,7	+ 0,3	
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	65,03	.	100,0	107,6	116,3	110,8	114,2	116,3	117,0	117,7	+ 6,2	+ 0,6	
VERGLASUNGSARBEITEN	7,87	.	100,0	107,4	113,3	110,0	112,0	113,3	113,8	114,0	+ 3,6	+ 0,2	
ANSTRICHARBEITEN	26,54	.	100,0	106,8	110,9	108,5	108,7	110,8	112,3	111,9	+ 3,1	- 0,4	
KORROSIONSSCHUTZARBEITEN AN STAHL UND ALUMINIUM	7,70	.	100,0	105,6	109,4	106,8	107,5	109,6	110,3	110,1	+ 3,1	- 0,2	
BODENBELAGARBEITEN	1,21	.	100,0	107,8	114,1	109,6	113,0	113,9	114,6	114,7	+ 4,7	+ 0,1	
TAPEZIERARBEITEN	0,02	.	100,0	105,5	109,7	107,1	107,9	109,6	110,6	110,6	+ 3,3	-	
LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN	60,73	.	100,0	106,9	116,1	110,6	113,9	115,5	117,3	117,5	+ 6,2	+ 0,2	
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWARMUNGSANLAGEN	24,64	.	100,0	106,9	114,9	109,7	112,8	114,5	116,0	116,3	+ 6,0	+ 0,3	
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBAEUDEN	43,29	.	100,0	106,4	111,7	108,5	110,0	111,2	112,7	113,0	+ 4,1	+ 0,3	
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	61,06	.	100,0	107,1	112,6	109,0	111,3	112,4	113,2	113,5	+ 4,1	+ 0,3	
BLITZSCHUTZANLAGEN	1,19	.	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9	+ 5,7	+ 0,3	
FOERDERANLAGEN	13,20	.	100,0	105,4	111,8	107,9	108,7	111,4	113,4	113,5	+ 5,2	+ 0,1	
AUSBAUARBEITEN	368,54	.	100,0	106,9	113,3	109,3	111,5	113,1	114,2	114,4	+ 4,7	+ 0,2	
INSGESAMT	1 000	.	100,0	106,1	111,2	108,4	110,2	111,1	111,8	111,6	+ 3,0	- 0,2	

**1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART**  
**(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)**  
**1.3 SONSTIGE BAUWERKE**  
**1980 = 100**

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1980 1981 1982 1981 1982										VERAENDERUNG NOV. 1982 GEGENUEBER NOV. 1981	
		DURCHSCHNITT										NOV. 1982 AUF IN PROZENT	
							NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.		
STRASSENBAU													
ERDARBEITEN	436,01	.	100,0	100,0	94,5	98,1	96,3	95,0	93,8	92,7	- 5,5	- 1,2	
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	52,27	.	100,0	104,2	104,1	104,1	103,8	104,5	104,4	103,8	- 0,3	- 0,6	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. OHNE BINDEMITEIL	137,07	.	100,0	101,9	98,9	100,9	99,7	99,3	98,6	97,8	- 3,1	- 0,8	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT HYDR. BINDEMITEILN	43,94	.	100,0	102,4	101,9	102,0	101,3	102,0	102,1	102,0	-	- 0,1	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT BIT. BINDEMITEILN	256,85	.	100,0	106,5	106,9	107,1	107,1	107,3	106,9	106,2	- 0,8	- 0,7	
STRASSENBAUARB., STEINPFLASTER	25,13	.	100,0	102,7	101,6	102,2	101,8	101,8	101,6	101,3	- 0,9	- 0,3	
MAUERARBEITEN	1,93	.	100,0	105,1	106,0	105,2	105,0	106,5	106,5	106,0	+ 0,8	- 0,5	
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	10,77	.	100,0	104,4	105,8	105,3	105,7	106,4	106,1	104,9	- 0,4	- 1,1	
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,06	.	100,0	107,5	109,7	109,1	109,0	110,0	110,0	109,6	+ 0,5	- 0,4	
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	0,45	.	100,0	108,2	112,0	109,8	110,6	112,4	112,5	112,5	+ 2,5	-	
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	23,69	.	100,0	108,7	120,9	114,2	119,9	120,8	121,4	121,6	+ 6,5	+ 0,2	
ANSTRICHARBEITEN	5,02	.	100,0	106,8	111,6	108,7	109,4	111,4	112,7	112,7	+ 3,7	-	
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN	6,81	.	100,0	107,7	112,5	109,2	110,9	112,6	113,1	113,5	+ 3,9	+ 0,4	
INSGESAMT	1 000	.	100,0	102,6	100,3	102,0	101,2	100,7	100,0	99,2	- 2,7	- 0,8	
BUNDESAUTOBAHNEN													
ERDARBEITEN	434,21	.	100,0	100,0	94,4	98,2	96,3	95,0	93,7	92,6	- 5,7	- 1,2	
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	64,13	.	100,0	104,2	104,1	104,1	103,8	104,5	104,4	103,8	- 0,3	- 0,6	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. OHNE BINDEMITEIL	133,82	.	100,0	101,9	98,9	100,9	99,7	99,3	98,7	97,8	- 3,1	- 0,9	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT HYDR. BINDEMITEILN	77,57	.	100,0	102,5	101,9	102,1	101,3	102,0	102,1	102,0	- 0,1	- 0,1	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT BIT. BINDEMITEILN	200,63	.	100,0	106,5	106,9	107,1	107,1	107,3	107,0	106,3	- 0,7	- 0,7	
STRASSENBAUARB., STEINPFLASTER	28,15	.	100,0	102,6	101,5	102,0	101,6	101,6	101,5	101,1	- 0,9	- 0,4	
MAUERARBEITEN	0,93	.	100,0	105,1	106,0	105,2	105,0	106,5	106,5	106,0	+ 0,8	- 0,5	
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	11,36	.	100,0	103,9	105,5	105,1	105,7	106,2	105,7	104,3	- 0,8	- 1,3	
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	0,21	.	100,0	108,2	112,1	110,1	110,8	112,5	112,6	112,6	+ 2,3	-	
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	29,09	.	100,0	108,7	121,0	114,3	120,0	120,9	121,5	121,7	+ 6,5	+ 0,2	
ANSTRICHARBEITEN	6,28	.	100,0	106,8	111,6	108,7	109,4	111,4	112,7	112,7	+ 3,7	-	
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN	13,62	.	100,0	107,7	112,5	109,2	110,9	112,6	113,1	113,5	+ 3,9	+ 0,4	
INSGESAMT	1 000	.	100,0	102,5	100,2	101,9	101,0	100,6	100,0	99,1	- 2,7	- 0,9	
BUNDES- UND LANDESTRASSEN													
ERDARBEITEN	437,85	.	100,0	100,0	94,5	98,1	96,4	95,0	93,9	92,8	- 5,4	- 1,2	
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	40,46	.	100,0	104,2	104,2	104,2	103,9	104,6	104,5	103,9	- 0,3	- 0,6	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. OHNE BINDEMITEIL	140,32	.	100,0	101,9	98,9	100,9	99,7	99,3	98,6	97,8	- 3,1	- 0,8	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT HYDR. BINDEMITEILN	10,32	.	100,0	102,5	101,9	101,5	101,0	102,1	102,1	102,2	+ 0,7	+ 0,1	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT BIT. BINDEMITEILN	313,04	.	100,0	106,5	106,9	107,1	107,1	107,3	106,9	106,2	- 0,8	- 0,7	
STRASSENBAUARB., STEINPFLASTER	22,10	.	100,0	102,7	101,9	102,3	102,0	102,0	101,9	101,6	- 0,7	- 0,3	
MAUERARBEITEN	2,93	.	100,0	105,1	106,0	105,2	105,0	106,5	106,5	106,0	+ 0,8	- 0,5	
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	10,15	.	100,0	105,0	106,1	105,5	105,7	106,6	106,5	105,5	-	- 0,9	
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,11	.	100,0	107,7	110,1	109,3	109,3	110,5	110,4	110,1	+ 0,7	- 0,3	
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	0,69	.	100,0	108,2	111,9	109,7	110,5	112,3	112,4	112,4	+ 2,5	-	
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	18,28	.	100,0	108,7	120,7	114,1	119,6	120,6	121,2	121,4	+ 6,4	+ 0,2	
ANSTRICHARBEITEN	3,75	.	100,0	106,8	111,6	108,7	109,4	111,4	112,7	112,7	+ 3,7	-	
INSGESAMT	1 000	.	100,0	102,8	100,4	102,1	101,3	100,8	100,1	99,2	- 2,8	- 0,9	
BRUECKEN IM STRASSENBAU													
ERDARBEITEN	101,31	.	100,0	101,9	97,5	100,5	98,7	98,1	97,1	96,2	- 4,3	- 0,9	
VERBAUARBEITEN	5,49	.	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6	- 2,1	- 1,1	
RAMMARBEITEN	12,68	.	100,0	103,2	104,4	103,9	104,2	104,7	104,6	104,0	+ 0,1	- 0,6	
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	2,67	.	100,0	104,0	103,9	103,8	103,4	104,4	104,2	103,6	- 0,2	- 0,6	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT HYDR. BINDEMITEILN	0,23	.	100,0	102,5	101,9	101,5	101,0	102,1	102,2	102,3	+ 0,8	+ 0,1	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT BIT. BINDEMITEILN	32,70	.	100,0	106,4	108,4	107,5	107,7	108,4	108,8	108,8	+ 1,2	-	
STRASSENBAUARB., STEINPFLASTER	8,81	.	100,0	102,7	101,8	102,3	101,9	102,0	101,8	101,5	- 0,8	- 0,3	
MAUERARBEITEN	1,09	.	100,0	105,4	106,3	105,7	105,5	106,7	106,7	106,3	+ 0,6	- 0,4	
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	602,52	.	100,0	103,9	104,8	104,7	104,9	105,5	104,9	103,8	- 0,9	- 1,0	
BETONWERKSTEINARBEITEN	0,42	.	100,0	109,1	116,1	112,0	113,2	115,9	117,6	117,5	+ 4,9	- 0,1	
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,12	.	100,0	107,0	108,3	108,4	108,0	108,6	108,5	108,0	- 0,4	- 0,5	
STAHLBAUARBEITEN	118,71	.	100,0	105,2	113,0	108,6	111,8	112,4	114,0	113,9	+ 4,9	- 0,1	
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	18,44	.	100,0	108,2	112,1	110,0	110,7	112,5	112,6	112,6	+ 2,4	-	
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	27,82	.	100,0	108,8	121,4	114,5	120,4	121,3	121,8	122,0	+ 6,6	+ 0,2	
ANSTRICHARBEITEN	1,44	.	100,0	106,9	111,7	108,6	109,4	111,6	113,1	112,7	+ 3,8	- 0,4	
KORROSIONSSCHUTZARBEITEN AN STAHL UND ALUMINIUM	4,64	.	100,0	105,6	109,4	106,8	107,5	109,6	110,3	110,1	+ 3,1	- 0,2	
ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN	7,78	.	100,0	106,3	111,7	108,2	109,7	111,2	112,7	113,1	+ 4,5	+ 0,4	
GERUESTARBEITEN	53,13	.	100,0	105,9	109,0	107,2	106,9	109,4	110,3	109,5	+ 2,1	- 0,7	
INSGESAMT	1 000	.	100,0	104,3	106,0	105,3	105,9	106,5	106,3	105,4	+ 0,1	- 0,8	
STRASSENBRUECKEN MIT SPANNBETONUEBERBAU													
ERDARBEITEN	81,07	.	100,0	102,2	98,2	101,0	99,3	98,8	97,8	97,0	- 4,0	- 0,8	
VERBAUARBEITEN	8,13	.	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6	- 2,1	- 1,1	
RAMMARBEITEN	6,67	.	100,0	103,4	104,8	104,2	104,6	105,1	105,1	104,4	+ 0,2	- 0,7	
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	2,12	.	100,0	104,1	104,0	103,9	103,4	104,4	104,3	103,7	- 0,2	- 0,6	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT HYDR. BINDEMITEILN	0,43	.	100,0	102,5	101,9	101,5	101,0	102,1	102,2	102,3	+ 0,8	+ 0,1	
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT BIT. BINDEMITEILN	41,11	.	100,0	106,4	108,2	107,5	107,6	108,2	108,6	108,5	+ 0,9	- 0,1	
STRASSENBAUARB., STEINPFLASTER	15,72	.	100,0	102,7	101,8	102,3	101,9	102,0	101,8	101,5	- 0,8	- 0,3	
MAUERARBEITEN	1,04	.	100,0	105,5	106,4	105,9	105,7	106,8	106,8	106,4	+ 0,5	- 0,4	
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	670,89	.	100,0	103,8	104,7	104,6	104,9	105,5	104,8	103,7	- 0,9	- 1,0	
BETONWERKSTEINARBEITEN	0,77	.	100,0	109,1	116,1	112,0	113,2	115,9	117,6	117,5	+ 4,9	- 0,1	
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,22	.	100,0	106,9	108,1	108,2	107,9	108,4	108,2	107,7	- 0,5	- 0,5	
STAHLBAUARBEITEN	33,17	.	100,0	106,2	114,7	110,6	114,7	113,9	115,1	115,0	+ 4,0	- 0,1	
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	17,04	.	100,0	108,2	112,1	110,0	110,7	112,5	112,6	112,6	+ 2,4	-	
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	33,36	.	100,0	108,8	121,4	114,5	120,4	121,3	121,8	122,0	+ 6,6	+ 0,2	
ANSTRICHARBEITEN	2,51	.	100,0	106,9	111,7	108,6	109,4	111,6	113,1	112,7	+ 3,8	- 0,4	
KORROSIONSSCHUTZARBEITEN AN STAHL UND ALUMINIUM	0,01	.	100,0	105,6	109,4	106,8	107,5	109,6	110,3	110,1	+ 3,1	- 0,2	
ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN	10,32	.	100,0	106,3	111,7	108,2	109,7	111,2	112,8	113,1	+ 4,5	+ 0,3	
GERUESTARBEITEN	75,42	.	100,0	106,0	109,1	107,3	107,0	109,5	110,3	109,6	+ 2,1	- 0,6	
INSGESAMT	1 000	.	100,0	104,3	105,7	105,3	105,6	106,3	105,9	105,0	- 0,3	- 0,8	

**1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART**  
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)  
**1.3 SONSTIGE BAUWERKE**  
1980 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE		1980					1981					1982					VERAENDERUNG NOV. 1982 GEGENUEBER NOV. 1981 IN PROZENT	
			DURCHSCHNITT																
STRASSENBRUECKEN MIT STAHLBETONUEBERBAU																			
ERDARBEITEN	157,09	-	100,0	101,5	96,6	99,9	98,0	97,2	96,1	95,1	- 4,8	- 1,0							
RAMMARBEITEN	19,13	-	100,0	103,1	103,9	103,6	103,7	104,2	104,1	103,5	- 0,1	- 0,6							
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	3,50	-	100,0	104,1	104,1	104,0	103,4	104,5	104,4	103,9	- 0,1	- 0,5							
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT BIT. BINDEMITTELN	24,45	-	100,0	106,3	108,5	107,5	107,7	108,4	108,9	109,0	+ 1,4	+ 0,1							
STRASSENBAUARB., STEINPFLASTER	0,12	-	100,0	102,0	100,2	101,2	100,6	100,3	100,3	99,6	- 1,6	- 0,7							
MAUERARBEITEN	0,35	-	100,0	105,1	106,0	105,2	105,0	106,5	106,5	106,0	+ 0,8	- 0,5							
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	694,45	-	100,0	104,1	104,9	104,7	105,0	105,6	105,1	103,9	- 0,8	- 1,1							
STAHLBAUARBEITEN	7,92	-	100,0	106,2	114,7	110,6	114,7	113,9	115,1	115,0	+ 4,0	- 0,1							
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	26,65	-	100,0	108,2	112,2	110,0	110,7	112,5	112,7	112,7	+ 2,5	-							
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	20,73	-	100,0	108,8	121,4	114,5	120,4	121,3	121,8	122,0	+ 6,6	+ 0,2							
ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN	2,29	-	100,0	106,8	112,6	109,0	110,6	111,9	113,7	114,2	+ 4,8	+ 0,4							
GERUESTARBEITEN	43,52	-	100,0	105,8	108,8	107,0	106,7	109,2	110,1	109,3	+ 2,1	- 0,7							
INSGESAMT	1 000	-	100,0	104,0	104,5	104,5	104,6	105,0	104,6	103,6	- 0,9	- 1,0							
STRASSENBRUECKEN MIT STAHLUEBERBAU																			
ERDARBEITEN	67,23	-	100,0	102,5	98,8	101,4	99,7	99,5	98,4	97,5	- 3,8	- 0,9							
VERBAUARBEITEN	8,45	-	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6	- 2,1	- 1,1							
RAMMARBEITEN	23,44	-	100,0	103,4	104,8	104,2	104,6	105,1	105,1	104,4	+ 0,2	- 0,7							
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	3,19	-	100,0	103,7	103,4	103,3	103,3	103,9	103,7	102,6	- 0,7	- 1,1							
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT BIT. BINDEMITTELN	17,56	-	100,0	106,3	109,2	107,7	108,0	108,9	109,7	110,1	+ 2,2	+ 0,4							
STRASSENBAUARB., STEINPFLASTER	2,15	-	100,0	103,2	102,6	103,0	102,6	102,8	102,7	102,4	- 0,6	- 0,3							
MAUERARBEITEN	1,93	-	100,0	105,5	106,4	105,9	105,7	106,8	106,8	106,4	+ 0,5	- 0,4							
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	249,90	-	100,0	104,1	105,0	104,8	105,1	105,6	105,2	103,9	- 0,9	- 1,2							
STAHLBAUARBEITEN	558,46	-	100,0	105,0	112,7	108,2	111,3	112,1	113,7	113,7	+ 5,1	-							
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	7,71	-	100,0	108,2	112,1	110,0	110,7	112,5	112,6	112,6	+ 2,4	-							
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	22,32	-	100,0	108,7	121,1	114,3	120,1	121,0	121,5	121,7	+ 6,5	+ 0,2							
ANSTRICHARBEITEN	0,47	-	100,0	106,9	111,8	108,6	109,5	111,7	113,2	112,8	+ 3,9	- 0,4							
KORROSIONSSCHUTZARBEITEN AN STAHL UND ALUMINIUM	26,11	-	100,0	105,6	109,4	106,8	107,5	109,6	110,3	110,1	+ 3,1	- 0,2							
ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN	8,57	-	100,0	105,9	111,1	107,6	109,1	110,7	112,1	112,3	+ 4,4	+ 0,2							
GERUESTARBEITEN	2,51	-	100,0	105,8	108,8	107,0	106,7	109,1	110,0	109,2	+ 2,1	- 0,7							
INSGESAMT	1 000	-	100,0	104,7	109,5	106,8	108,7	109,4	110,2	109,8	+ 2,8	- 0,4							
STRASSENBRUECKEN MIT UEBERBAU IN STAHLVERBUNDKONSTRUKTION																			
ERDARBEITEN	100,36	-	100,0	101,4	97,0	99,7	98,3	97,3	96,6	95,7	- 4,0	- 0,9							
VERBAUARBEITEN	0,12	-	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6	- 2,1	- 1,1							
RAMMARBEITEN	9,32	-	100,0	103,2	104,1	103,8	103,9	104,4	104,3	103,7	- 0,1	- 0,6							
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	3,37	-	100,0	104,1	104,0	103,9	103,4	104,4	104,3	103,7	- 0,2	- 0,6							
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT BIT. BINDEMITTELN	33,25	-	100,0	106,3	109,1	107,7	108,0	108,8	109,6	109,9	+ 2,0	+ 0,3							
STRASSENBAUARB., STEINPFLASTER	3,55	-	100,0	102,1	100,8	101,3	101,0	101,0	100,8	100,4	- 0,9	- 0,4							
MAUERARBEITEN	3,25	-	100,0	105,2	106,1	105,4	105,2	106,6	106,6	106,1	+ 0,7	- 0,5							
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	382,41	-	100,0	104,0	105,0	104,7	105,1	105,7	105,2	104,0	- 0,7	- 1,1							
BETONWERKSTEINARBEITEN	0,06	-	100,0	109,1	116,1	112,0	113,2	115,9	117,6	117,5	+ 4,9	- 0,1							
STAHLBAUARBEITEN	376,08	-	100,0	104,9	112,7	108,2	111,2	112,0	113,7	113,7	+ 5,1	-							
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	18,05	-	100,0	108,2	112,1	110,2	110,8	112,5	112,6	112,6	+ 2,2	-							
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	24,74	-	100,0	108,8	121,4	114,5	120,4	121,3	121,8	122,0	+ 6,6	+ 0,2							
ANSTRICHARBEITEN	0,70	-	100,0	106,9	111,8	108,6	109,5	111,7	113,2	112,8	+ 3,9	- 0,4							
KORROSIONSSCHUTZARBEITEN AN STAHL UND ALUMINIUM	17,55	-	100,0	105,6	109,4	106,8	107,5	109,6	110,3	110,1	+ 3,1	- 0,2							
ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN	9,56	-	100,0	106,3	111,8	108,2	109,8	111,2	112,8	113,2	+ 4,6	+ 0,4							
GERUESTARBEITEN	17,63	-	100,0	105,8	108,8	107,0	106,7	109,1	110,0	109,2	+ 2,1	- 0,7							
INSGESAMT	1 000	-	100,0	104,4	107,9	106,0	107,4	108,0	108,4	107,9	+ 1,8	- 0,5							
ORTSKANAELE																			
ERDARBEITEN	316,86	-	100,0	99,3	93,2	97,2	95,0	93,8	92,7	91,3	- 6,1	- 1,5							
VERBAUARBEITEN	13,43	-	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6	- 2,1	- 1,1							
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	548,82	-	100,0	104,2	104,4	104,1	103,8	104,8	104,8	104,2	+ 0,1	- 0,6							
STRASSENBAUARB., OBERBAU. OHNE BINDEMITELEN	24,11	-	100,0	101,7	98,5	100,7	99,3	98,9	98,3	97,4	- 3,3	- 0,9							
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT HYDR. BINDEMITTELN	1,58	-	100,0	102,5	101,9	101,5	101,0	102,1	102,2	102,3	+ 0,8	+ 0,1							
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT BIT. BINDEMITTELN	40,83	-	100,0	106,5	106,8	107,0	107,0	107,2	106,8	106,1	- 0,8	- 0,7							
STRASSENBAUARB., STEINPFLASTER	1,85	-	100,0	102,1	100,1	101,3	100,4	100,4	100,0	99,4	- 1,9	- 0,6							
MAUERARBEITEN	13,83	-	100,0	105,1	106,0	105,2	105,0	106,5	106,5	106,0	+ 0,8	- 0,5							
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	37,69	-	100,0	104,9	106,1	105,3	105,6	106,7	106,5	105,5	+ 0,2	- 0,9							
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	1,00	-	100,0	108,2	111,9	109,7	110,5	112,3	112,4	112,4	+ 2,5	-							
INSGESAMT	1 000	-	100,0	102,7	100,9	102,0	101,1	101,3	100,9	100,1	- 1,9	- 0,8							
STAUDEAMME																			
ERDARBEITEN	429,81	-	100,0	99,4	93,1	97,5	95,2	93,9	92,2	91,0	- 6,7	- 1,3							
RAMMARBEITEN	15,61	-	100,0	102,7	103,1	103,0	102,8	103,4	103,2	102,9	- 0,1	- 0,3							
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	18,15	-	100,0	104,0	103,9	103,8	103,4	104,4	104,2	103,6	- 0,2	- 0,6							
STRASSENBAUARB., OBERBAU. OHNE BINDEMITELEN	6,37	-	100,0	101,6	98,3	100,6	99,0	98,7	98,1	97,3	- 3,3	- 0,8							
STRASSENBAUARB., OBERBAU. MIT BIT. BINDEMITTELN	27,28	-	100,0	106,5	107,3	107,3	107,3	107,6	107,4	106,9	- 0,4	- 0,5							
STRASSENBAUARB., STEINPFLASTER	42,92	-	100,0	101,6	100,1	100,6	100,4	100,3	100,0	99,7	- 0,9	- 0,3							
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	6,71	-	100,0	105,5	105,0	105,3	103,7	105,9	105,3	105,0	- 0,3	- 0,3							
MAUERARBEITEN	3,28	-	100,0	105,2	106,0	105,5	105,3	106,4	106,5	105,9	+ 0,4	- 0,6							
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	385,02	-	100,0	104,2	104,7	104,6	104,7	105,3	104,8	103,9	- 0,7	- 0,9							
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	2,28	-	100,0	107,5	109,7	109,1	109,0	110,0	110,0	109,6	+ 0,5	- 0,4							
STAHLBAUARBEITEN	0,38	-	100,0	106,0	115,4	110,3	113,4	115,3	116,5	116,2	+ 5,3	- 0,3							
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	3,91	-	100,0	108,2	112,1	110,0	110,7	112,5	112,6	112,6	+ 2,4	-							
ASPHALTBELAGARBEITEN	4,20	-	100,0	108,4	112,9	111,3	112,2	113,1	112,9	113,3	+ 1,8	+ 0,4							
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	4,45	-	100,0	108,5	120,5	113,9	119,5	120,4	120,9	121,1	+ 6,3	+ 0,2							
KORROSIONSSCHUTZARBEITEN AN STAHL UND ALUMINIUM	0,67	-	100,0	105,6	109,4	106,8	107,5	109,6	110,3	110,1	+ 3,1	- 0,2							
ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN	22,34	-	100,0	106,7	112,7	108,9	110,6	112,1	113,8	114,3	+ 5,0	+ 0,4							
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	1,63	-	100,0	107,1	113,1	108,8	111,2	113,4	113,9	114,0	+ 4,8	+ 0,1							
BLITZSCHUTZANLAGEN	0,24	-	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9	+ 5,7	+ 0,3							
INSGESAMT	1 000	-	100,0	102,3	100,2	101,8	100,9	100,8	99,9	99,0	- 2,8	- 0,9							

**1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART**  
**(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)**  
**1.4 WOHNGBAUE - BAULEISTUNGEN INSGESAMT -**  
**1980 = 100**

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE		1980 1981 1982 1981 1982								VERAENDERUNG NOV. 1982 GEGENUEBER NOV. 1981 IN PROZENT					
			DURCHSCHNITT								NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	AUG.
BAULEISTUNGEN AM BAUWERK																
ERDARBEITEN	28,68	-	100,0	102,5	99,0	101,4	99,7	99,8	98,8	97,8	- 3,6	- 1,0				
VERBAUARBEITEN	1,73	-	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6	- 2,1	- 1,1				
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	9,33	-	100,0	104,2	104,4	104,1	104,3	104,8	104,6	103,9	- 0,2	- 0,7				
MAUERARBEITEN	124,26	-	100,0	105,3	106,5	105,7	105,6	106,9	107,0	106,5	+ 0,8	- 0,5				
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	198,91	-	100,0	104,4	105,5	105,0	105,3	106,1	105,8	104,7	- 0,3	- 1,0				
NATURWERKSTEINARBEITEN	6,84	-	100,0	107,7	111,9	109,7	110,4	111,8	112,6	112,7	+ 2,7	+ 0,1				
BETONWERKSTEINARBEITEN	17,81	-	100,0	107,6	113,3	109,9	110,8	113,2	114,6	114,5	+ 4,2	- 0,1				
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	24,94	-	100,0	107,5	109,4	108,9	108,8	109,7	109,7	109,3	+ 0,4	- 0,4				
ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUECKENDES WASSER	6,15	-	100,0	108,2	112,0	109,9	110,6	112,4	112,5	112,5	+ 2,4	-				
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	20,43	-	100,0	109,6	115,8	112,4	113,4	116,0	116,8	117,0	+ 4,1	+ 0,2				
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	58,82	-	100,0	106,0	108,2	107,0	107,0	108,6	108,8	108,4	+ 1,3	- 0,4				
GERUESTARBEITEN	3,76	-	100,0	106,3	109,9	107,8	107,7	110,3	111,1	110,6	+ 2,6	- 0,5				
ROHBAUARBEITEN	501,66	-	100,0	105,3	106,8	106,0	106,1	107,2	107,2	106,5	+ 0,5	- 0,7				
KLEMPNERARBEITEN	7,87	-	100,0	107,6	114,7	111,2	112,9	114,5	115,6	115,9	+ 4,2	+ 0,3				
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	27,65	-	100,0	108,0	111,5	109,3	110,2	111,9	112,0	111,8	+ 2,3	- 0,2				
ESTRICHARBEITEN	21,19	-	100,0	105,9	108,2	107,2	107,3	108,5	108,6	108,3	+ 1,0	- 0,3				
ASPHALTBELAGARBEITEN	0,06	-	100,0	108,4	112,9	111,3	112,2	113,1	112,9	113,3	+ 1,8	+ 0,4				
TISCHLERARBEITEN	58,21	-	100,0	106,4	109,8	107,7	109,2	109,8	110,2	110,1	+ 2,2	- 0,1				
PARKETARBEITEN	0,49	-	100,0	107,7	112,4	109,9	111,4	112,2	112,7	113,1	+ 2,9	+ 0,4				
ROLLADENARBEITEN	4,55	-	100,0	103,5	106,5	104,2	105,9	106,3	106,7	106,9	+ 2,6	+ 0,2				
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	33,45	-	100,0	108,3	117,4	112,3	115,8	117,5	118,0	118,2	+ 5,3	+ 0,2				
VERGLASUNGSARBEITEN	8,59	-	100,0	106,4	111,1	109,0	110,3	111,0	111,4	111,6	+ 2,4	+ 0,2				
ANSTRICHARBEITEN	20,61	-	100,0	106,7	110,9	108,3	108,7	110,8	112,2	111,9	+ 3,3	- 0,3				
BODENBELAGARBEITEN	12,88	-	100,0	107,5	113,6	109,3	112,5	113,4	114,2	114,3	+ 4,6	+ 0,1				
TAPEZIERARBEITEN	7,37	-	100,0	106,0	110,2	107,6	108,1	110,0	111,3	111,2	+ 3,3	- 0,1				
LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN	3,37	-	100,0	106,9	115,9	110,6	113,9	115,4	117,1	117,3	+ 6,1	+ 0,2				
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWARMUNGSANLAGEN	37,71	-	100,0	106,7	114,7	109,3	112,6	114,1	115,7	116,2	+ 6,3	+ 0,4				
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBAEUDEN	51,69	-	100,0	106,1	111,5	108,1	109,6	111,0	112,5	112,9	+ 4,4	+ 0,4				
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	38,52	-	100,0	106,7	111,8	108,4	110,5	111,8	112,4	112,6	+ 3,9	+ 0,2				
BLITZSCHUTZANLAGEN	1,16	-	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9	+ 5,7	+ 0,3				
FOERDERANLAGEN	13,18	-	100,0	105,0	111,7	107,4	108,8	110,8	113,3	113,9	+ 6,1	+ 0,5				
AUSBAUARBEITEN	348,55	-	100,0	106,7	112,0	108,7	110,5	111,9	112,8	112,9	+ 3,9	+ 0,1				
BAULEISTUNGEN AM BAUWERK	850,21	-	100,0	105,9	108,9	107,1	107,9	109,1	109,5	109,1	+ 1,9	- 0,4				
GERAET																
STAHLBAUARBEITEN	0,18	-	100,0	104,3	125,7	108,2	120,6	125,7	126,3	130,2	+ 20,3	+ 3,1				
TISCHLERARBEITEN	0,73	-	100,0	106,7	110,2	107,9	109,6	110,4	110,5	110,1	+ 2,0	- 0,4				
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	0,46	-	100,0	108,4	120,6	113,9	119,5	120,5	121,0	121,2	+ 6,4	+ 0,2				
VERGLASUNGSARBEITEN	0,64	-	100,0	106,0	110,3	108,5	109,6	110,3	110,6	110,8	+ 2,1	+ 0,2				
ANSTRICHARBEITEN	0,39	-	100,0	107,0	111,1	108,8	109,0	111,0	112,5	112,0	+ 2,9	- 0,4				
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBAEUDEN	4,15	-	100,0	106,0	112,3	108,5	110,6	111,8	113,3	113,6	+ 4,7	+ 0,3				
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	0,62	-	100,0	106,2	111,4	107,7	109,9	111,4	112,0	112,2	+ 4,2	+ 0,2				
GERAET	7,17	-	100,0	106,3	112,7	108,7	111,1	112,4	113,4	113,7	+ 4,6	+ 0,3				
AUSSENANLAGEN																
ERDARBEITEN	5,12	-	100,0	99,2	92,8	97,0	94,6	93,4	92,3	90,9	- 6,3	- 1,5				
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	2,96	-	100,0	104,2	104,3	104,0	103,6	104,7	104,6	104,1	+ 0,1	- 0,5				
STRASSENBAUARB., OBERBAU. OHNE BINDEMITELE	0,47	-	100,0	103,0	99,5	102,2	100,4	99,7	99,2	98,7	- 3,4	- 0,5				
STEINPLASTER	11,65	-	100,0	102,7	101,4	102,2	101,5	101,7	101,3	100,9	- 1,3	- 0,4				
LANDSCHAFTSBAUARBEITEN	13,34	-	100,0	105,5	105,0	105,3	103,8	105,9	105,3	105,1	- 0,2	- 0,2				
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	5,86	-	100,0	105,4	107,9	106,5	107,3	108,5	108,3	107,5	+ 0,9	- 0,7				
BETONWERKSTEINARBEITEN	1,47	-	100,0	106,0	110,3	107,7	108,1	110,2	111,4	111,4	+ 3,4	-				
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	1,00	-	100,0	106,6	107,3	107,9	107,4	107,6	107,4	106,8	- 1,0	- 0,6				
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	2,90	-	100,0	111,2	118,3	114,5	115,4	118,5	119,4	119,7	+ 4,5	+ 0,3				
KLEMPNERARBEITEN	0,01	-	100,0	108,5	115,0	112,5	113,4	114,5	116,0	116,1	+ 3,2	+ 0,1				
TISCHLERARBEITEN	2,73	-	100,0	106,7	110,2	107,9	109,6	110,4	110,5	110,1	+ 2,0	- 0,4				
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	0,68	-	100,0	108,8	121,4	114,5	120,4	121,3	121,8	122,0	+ 6,6	+ 0,2				
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN	0,53	-	100,0	105,9	111,1	107,6	109,1	110,7	112,1	112,3	+ 4,4	+ 0,2				
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN	1,06	-	100,0	106,6	111,7	108,0	110,1	111,7	112,3	112,5	+ 4,2	+ 0,2				
AUSSENANLAGEN	49,78	-	100,0	104,6	104,8	104,8	104,3	105,3	105,1	104,6	- 0,2	- 0,5				
BAUNELENLEISTUNGEN																
ARCHITEKTENLEISTUNGEN 1)	62,47	-	100,0	105,1	114,3	106,2	113,3	114,6	114,8	114,5	+ 7,8	- 0,3				
ARCHITEKTENLEISTUNGEN 2)	62,47	-	100,0	105,1	107,7	106,2	106,8	108,0	108,2	107,9	+ 1,6	- 0,3				
INGENIEURLEISTUNGEN 1)	21,91	-	100,0	104,2	111,8	104,8	111,3	112,3	112,0	111,4	+ 6,3	- 0,5				
INGENIEURLEISTUNGEN 2)	21,91	-	100,0	104,2	105,3	104,8	104,9	105,8	105,6	105,0	+ 0,2	- 0,6				
VERWALTUNGSLEISTUNGEN 1)	8,46	-	100,0	104,5	113,4	105,5	112,7	113,5	113,9	113,4	+ 7,5	- 0,4				
VERWALTUNGSLEISTUNGEN 2)	8,46	-	100,0	104,5	106,9	105,5	106,2	107,0	107,3	106,9	+ 1,3	- 0,4				
BAUNERENLEISTUNGEN 1)	92,84	-	100,0	104,8	113,7	105,8	112,8	114,0	114,1	113,7	+ 7,5	- 0,4				
BAUNERENLEISTUNGEN 2)	92,84	-	100,0	104,8	107,1	105,8	106,3	107,4	107,5	107,1	+ 1,2	- 0,4				
BAULEISTUNGEN INSGESAMT 1)																
BAULEISTUNGEN INSGESAMT 2)	1 000	-	100,0	105,7	109,2	106,9	108,2	109,4	109,7	109,3	+ 2,2	- 0,4				
BAULEISTUNGEN INSGESAMT 2)	1 000	-	100,0	105,7	108,6	106,9	107,6	108,8	109,1	108,7	+ 1,7	- 0,4				

1) EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER  
2) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER



**2 PREISINDIZES FÜR INSTANDHALTUNG - WOHNGEBÄUDE -**  
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)  
1980 = 100

ART	WÄGUNGS-										VERÄNDERUNG
	ANTEIL										NOV. 1982
	AM										GEGENÜBER
	GESAMT- INDEX IN PROMILLE	DURCHSCHNITT					NOV.	FEBR.	MAT	AUG.	NOV. 1981 AUG. 1982 IN PROZENT

**EINFAMILIENGEBAUDE MIT SCHÖNHEITSREPARATUREN**

KLEMPNERARBEITEN	31,63	-	100,0	108,1	115,6	112,2	113,7	115,4	116,8	116,6	+ 3,9 - 0,2
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	92,48	-	100,0	106,5	110,1	108,0	108,5	110,5	110,9	110,5	+ 2,3 - 0,4
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	1,01	-	100,0	108,1	112,0	109,4	110,7	112,6	112,6	112,1	+ 2,5 - 0,4
TISCHLERARBEITEN	36,34	-	100,0	106,0	108,9	107,2	108,4	108,7	109,2	109,1	+ 1,8 - 0,1
ROLLADENARBEITEN	22,13	-	100,0	103,6	106,7	104,2	106,3	106,9	107,1	106,5	+ 2,2 - 0,6
VERGLASUNGSARBEITEN	33,47	-	100,0	106,4	111,1	109,0	110,2	111,0	111,4	111,6	+ 2,4 + 0,2
ANSTRICHARBEITEN	205,34	-	100,0	107,0	111,3	108,7	109,0	111,1	112,7	112,4	+ 3,4 - 0,3
BODENBELAGARBEITEN	58,53	-	100,0	107,0	113,0	108,7	112,2	112,5	113,7	113,5	+ 4,4 - 0,2
TAPEZIERARBEITEN	88,47	-	100,0	106,7	110,7	108,4	108,3	110,3	112,0	112,1	+ 3,4 + 0,1
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWÄRMUNGSANLAGEN	201,98	-	100,0	106,5	114,6	109,2	112,5	114,1	115,7	116,2	+ 6,4 + 0,4
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBÄUDEN	84,65	-	100,0	106,6	112,6	108,9	110,6	112,2	113,8	113,8	+ 4,5 -
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBÄUDEN	143,97	-	100,0	106,2	111,3	107,6	109,6	111,3	111,9	112,3	+ 4,4 + 0,4
INSGESAMT	1 000	-	100,0	106,6	111,9	108,5	110,1	111,7	112,9	113,0	+ 4,1 + 0,1

**MEHRFAMILIENGEBAUDE MIT SCHÖNHEITSREPARATUREN**

ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	36,95	-	100,0	108,8	111,0	110,5	109,8	111,0	111,7	111,5	+ 0,9 - 0,2
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	4,03	-	100,0	111,3	119,0	114,8	116,2	119,1	120,2	120,5	+ 5,0 + 0,2
KLEMPNERARBEITEN	12,95	-	100,0	108,1	115,6	112,2	113,7	115,4	116,8	116,6	+ 3,9 - 0,2
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	26,38	-	100,0	106,5	109,9	107,9	108,4	110,2	110,6	110,2	+ 2,1 - 0,4
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	3,62	-	100,0	108,1	112,0	109,4	110,7	112,6	112,6	112,1	+ 2,5 - 0,4
TISCHLERARBEITEN	24,56	-	100,0	106,0	108,9	107,2	108,4	108,7	109,2	109,1	+ 1,8 - 0,1
ROLLADENARBEITEN	32,32	-	100,0	103,6	106,7	104,2	106,3	106,9	107,1	106,5	+ 2,2 - 0,6
VERGLASUNGSARBEITEN	17,38	-	100,0	106,6	111,5	109,2	110,6	111,4	111,8	112,0	+ 2,6 + 0,2
ANSTRICHARBEITEN	321,10	-	100,0	107,0	111,3	108,7	109,0	111,1	112,7	112,4	+ 3,4 - 0,3
BODENBELAGARBEITEN	52,38	-	100,0	107,0	113,0	108,7	112,2	112,5	113,7	113,5	+ 4,4 - 0,2
TAPEZIERARBEITEN	118,57	-	100,0	106,7	110,7	108,4	108,3	110,3	112,0	112,1	+ 3,4 + 0,1
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWÄRMUNGSANLAGEN	161,29	-	100,0	106,3	114,3	108,8	112,1	113,7	115,3	115,9	+ 6,5 + 0,5
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBÄUDEN	52,74	-	100,0	106,0	111,5	108,0	109,7	111,0	112,6	112,7	+ 4,4 + 0,1
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBÄUDEN	135,73	-	100,0	105,9	110,7	107,2	109,2	110,7	111,3	111,6	+ 4,1 + 0,3
INSGESAMT	1 000	-	100,0	106,6	111,6	108,4	109,7	111,3	112,6	112,6	+ 3,9 -

**MEHRFAMILIENGEBAUDE OHNE SCHÖNHEITSREPARATUREN**

ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	50,47	-	100,0	108,8	111,0	110,5	109,8	111,0	111,7	111,5	+ 0,9 - 0,2
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	5,51	-	100,0	111,3	119,0	114,8	116,2	119,1	120,2	120,5	+ 5,0 + 0,2
KLEMPNERARBEITEN	17,63	-	100,0	108,1	115,6	112,2	113,7	115,4	116,8	116,6	+ 3,9 - 0,2
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	36,03	-	100,0	106,5	109,8	107,9	108,3	110,2	110,6	110,2	+ 2,1 - 0,4
FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN	4,94	-	100,0	108,1	112,0	109,4	110,7	112,6	112,6	112,1	+ 2,5 - 0,4
TISCHLERARBEITEN	33,54	-	100,0	106,0	108,9	107,2	108,4	108,7	109,2	109,1	+ 1,8 - 0,1
ROLLADENARBEITEN	43,65	-	100,0	103,6	106,7	104,2	106,3	106,9	107,1	106,5	+ 2,2 - 0,6
VERGLASUNGSARBEITEN	23,75	-	100,0	106,6	111,5	109,2	110,6	111,4	111,8	112,0	+ 2,6 + 0,2
ANSTRICHARBEITEN	235,30	-	100,0	107,0	111,4	108,7	109,2	111,3	112,7	112,2	+ 3,2 - 0,4
BODENBELAGARBEITEN	71,51	-	100,0	107,0	113,0	108,7	112,2	112,5	113,7	113,5	+ 4,4 - 0,2
HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWÄRMUNGSANLAGEN	220,23	-	100,0	106,3	114,3	108,8	112,1	113,7	115,3	115,9	+ 6,5 + 0,5
GAS-, WASSER-, ABWASSER-INSTALLATIONEN IN GEBÄUDEN	72,05	-	100,0	106,0	111,5	108,0	109,7	111,0	112,6	112,7	+ 4,4 + 0,1
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBÄUDEN	185,39	-	100,0	105,9	110,7	107,2	109,2	110,7	111,3	111,6	+ 4,1 + 0,3
INSGESAMT	1 000	-	100,0	106,5	111,8	108,3	110,1	111,6	112,7	112,7	+ 4,1 -

**SCHÖNHEITSREPARATUREN IN EINER WOHNUNG**

ANSTRICHARBEITEN	726,43	-	100,0	106,9	111,2	108,6	108,9	111,0	112,6	112,3	+ 3,4 - 0,3
TAPEZIERARBEITEN	273,57	-	100,0	106,7	110,7	108,4	108,3	110,3	112,0	112,1	+ 3,4 + 0,1
INSGESAMT	1 000	-	100,0	106,8	111,0	108,5	108,7	110,8	112,4	112,2	+ 3,4 - 0,2

**3. MESSZAHLEN FÜR BAULEISTUNGSPREISE \*)**  
**(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)**  
**NEUBAU**  
**1980 = 100**

BAULEISTUNG							VERÄNDERUNG	
	1980	1981	1982	1981	1982			NOV. 1982
	DURCHSCHNITT			NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV. 1981
								IN PROZENT
<b>HOCHBAU</b>								
<b>DIN 18 300 ERDARBEITEN</b>								
BAUGRUBE AUSHEBEN	100,0	103,0	99,6	102,2	100,3	100,4	99,3	98,4 - 3,7 - 0,9
ROHRLEITUNGSGRABEN AUSHEBEN	100,0	102,1	98,2	100,6	98,5	99,3	98,2	96,8 - 3,8 - 1,4
BODEN ABFAHREN	100,0	104,5	101,4	103,8	102,1	102,4	101,0	99,9 - 3,8 - 1,1
UNTERGRUNDVERBESSERTUNG	100,0	100,9	97,8	98,8	98,7	98,3	97,8	96,3 - 2,5 - 1,5
ARBEITSRÄUME VERFÜLLEN	100,0	102,9	99,3	102,2	100,1	99,7	98,8	98,5 - 3,6 - 0,3
<b>DIN 18 303 VERBAUARBEITEN</b>								
BAUGRUBENVERBAU	100,0	103,4	102,5	103,8	102,6	102,9	102,7	101,6 - 2,1 - 1,1
<b>DIN 18 304 RAMMARBEITEN</b>								
STAHL-SPUNDWAND RAMMEN UND ZIEHEN	100,0	102,6	102,1	102,6	101,9	102,4	102,1	101,8 - 0,8 - 0,3
VERLORENE SPUNDWAND	100,0	103,4	104,8	104,2	104,6	105,1	105,1	104,4 + 0,2 - 0,7
STAHL-SPUNDWANDBOHLEN LIEFERN	100,0	102,8	105,9	103,7	105,2	105,9	106,3	106,1 + 2,3 - 0,2
<b>DIN 18 306 ENTWÄSSERUNGSKANALARBEITEN</b>								
BETON- ODER STAHLBETONROHR	100,0	104,1	104,0	104,0	103,3	104,4	104,3	103,8 - 0,2 - 0,5
STEINZEUGROHR	100,0	104,2	104,6	103,9	104,0	105,1	104,9	104,4 + 0,5 - 0,5
ASBEST- ODER KUNSTSTOFFROHR	100,0	103,7	103,3	103,2	103,3	103,8	103,6	102,3 - 0,9 - 1,3
ZUBEHÖR FÜR ROHRLEITUNGEN	100,0	105,9	108,0	107,6	109,9	107,3	107,5	107,4 - 0,2 - 0,1
<b>DIN 18 320 PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU</b>								
GEBRUCHSRASEN	100,0	105,5	105,0	105,3	103,7	105,9	105,3	105,0 - 0,3 - 0,3
POLYANTHARSEN	100,0	105,5	105,9	105,3	105,1	106,5	105,9	105,9 + 0,6 -
<b>DIN 18 330 MAUERARBEITEN</b>								
ZIEGEL- ODER KALKSANDSTEINMAUERWERK	100,0	105,1	106,0	105,2	105,0	106,5	106,5	106,0 + 0,8 - 0,5
HOHLBLOCKMAUERWERK	100,0	105,5	106,4	105,9	105,7	106,8	106,8	106,4 + 0,5 - 0,4
GASBETONMAUERWERK	100,0	104,9	105,4	105,2	104,6	105,8	105,9	105,1 - 0,1 - 0,8
ZWEISCHALIGES MAUERWERK	100,0	105,1	105,7	105,4	105,2	106,0	106,2	105,5 + 0,1 - 0,7
LEICHTE TRENNWAND	100,0	105,9	107,1	106,2	106,1	107,4	107,8	107,2 + 0,9 - 0,6
GLASBAUSTEINWAND	100,0	105,6	108,3	106,1	107,0	108,8	108,9	108,6 + 2,4 - 0,3
STAHL-UMFASSUNGSGRABE	100,0	105,0	108,1	105,7	107,1	108,3	108,6	108,3 + 2,5 - 0,3
WANDBAUELEMENTE	100,0	105,2	110,8	106,2	108,7	110,5	111,0	113,0 + 6,4 + 1,8
ZWISCHENWAND AUS WANDBAUPLATTEN	100,0	105,7	107,8	106,7	106,8	108,0	108,3	108,0 + 1,2 - 0,3
SCHORNSTEIN AUS FORMSTÜCKEN	100,0	106,1	109,3	107,9	107,9	109,2	109,9	110,3 + 2,2 + 0,4
FERTIGTEILSTURZ	100,0	105,5	107,1	106,7	106,9	107,7	107,3	106,4 - 0,3 - 0,8
ROLLADENKASTEN	100,0	107,4	109,3	109,0	109,3	110,2	109,6	108,2 - 0,7 - 1,3
<b>DIN 18 331 BETON- UND STAHLBETONARBEITEN</b>								
BETON DER FUNDAMENTE	100,0	105,1	106,7	105,5	106,1	107,3	107,1	106,2 + 0,7 - 0,8
BETON DER WÄNDE MIT SCHALUNG	100,0	104,8	104,9	104,8	104,6	105,4	105,3	104,3 - 0,5 - 0,9
STAHLBETONDECKE	100,0	104,8	105,7	105,1	105,3	106,3	106,2	105,1 -
BETON DER SKELETTBAUTEN OHNE SCHALUNG	100,0	105,1	106,2	105,2	105,8	106,8	106,7	105,6 + 0,4 - 1,0
BETON DER SKELETTBAUTEN MIT SCHALUNG	100,0	104,2	105,3	104,5	104,6	105,9	105,7	105,0 + 0,5 - 0,7
SCHALUNG DER FUNDAMENTE	100,0	105,2	106,0	105,3	105,6	106,7	106,3	105,4 + 0,1 - 0,8
SCHALUNG DER SKELETTBAUTEN	100,0	104,7	104,9	104,9	104,4	105,6	105,3	104,4 - 0,5 - 0,9
BETONSTAHLMATTE	100,0	102,2	102,7	103,6	103,6	103,3	102,8	101,1 - 2,4 - 1,7
KUBISCHE BEWEHRUNG	100,0	102,6	104,0	104,3	105,1	104,9	104,0	102,1 - 2,1 - 1,8
BETONFERTIGTEILE	100,0	105,4	108,0	106,6	107,4	108,6	108,4	107,6 + 0,9 - 0,7
SYSTEMDECKE	100,0	105,2	107,3	106,3	107,1	107,9	107,6	106,7 + 0,4 - 0,8
SYSTEMTREPPEN	100,0	105,8	108,8	106,8	107,7	108,9	109,3	109,3 + 2,3 -
DACHPLATTEN	100,0	106,1	109,7	107,3	108,0	110,0	110,4	110,2 + 2,7 - 0,2
GARAGE	100,0	103,7	104,0	104,4	103,8	103,9	104,1	104,0 - 0,4 - 0,1
<b>DIN 18 332 NATURWERKSTEINARBEITEN</b>								
BODENBELAG	100,0	107,4	111,9	109,3	110,5	111,8	112,7	112,7 + 3,1 -
STUFE	100,0	108,1	112,1	109,8	110,2	112,0	112,9	113,2 + 3,1 + 0,3
UMRAHMUNG	100,0	107,9	111,6	110,1	110,4	111,7	112,2	112,2 + 1,9 -
WANDBEKLEIDUNG	100,0	108,0	112,1	109,8	110,6	112,4	112,7	112,8 + 2,7 + 0,1
<b>DIN 18 333 BETONWERKSTEINARBEITEN</b>								
BODENBELAG	100,0	106,0	110,3	107,7	108,1	110,2	111,4	111,4 + 3,4 -
BETONWERKSTEIN-AUSSENBEKLEIDUNG	100,0	102,9	105,2	102,7	103,8	105,0	105,9	106,1 + 3,3 + 0,2
ASBESTZEMENT-AUSSENBEKLEIDUNG	100,0	109,1	116,1	112,0	113,2	115,9	117,6	117,5 + 4,9 - 0,1
STUFE	100,0	106,0	110,2	107,5	108,3	110,2	111,1	111,1 + 3,3 -
UMRAHMUNG	100,0	106,1	109,5	107,9	107,6	109,4	110,4	110,5 + 2,4 + 0,1
FENSTERBANK	100,0	106,4	111,0	107,6	109,2	110,8	112,1	112,0 + 4,1 - 0,1
<b>DIN 18 334 ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN</b>								
DACHVERBANDHOLZ LIEFERN	100,0	105,7	105,0	106,6	105,8	105,2	104,9	104,1 - 2,3 - 0,8
DACHVERBANDHOLZ ABBINDEN	100,0	107,9	110,6	109,6	109,6	111,0	111,0	110,7 + 1,0 - 0,3
EINLAUFIGE TREPPEN	100,0	108,5	113,2	110,5	111,7	113,4	113,8	113,8 + 3,0 -
WAND- ODER DECKENSCHALUNG	100,0	107,8	108,9	109,0	108,5	109,3	109,1	108,6 - 0,4 - 0,5
DACHBINDER	100,0	106,2	107,1	106,8	106,7	107,2	107,5	106,8 -
<b>DIN 18 335 STAHLBAUARBEITEN</b>								
STAHLFACHWERK	100,0	105,9	116,4	110,4	113,2	116,9	118,0	117,5 + 6,4 - 0,4
STAHLSCHELETTKONSTRUKTION	100,0	106,2	114,7	110,6	114,7	113,9	115,1	115,0 + 4,0 - 0,1
TÜR	100,0	104,3	125,7	108,2	120,6	125,7	126,3	130,2 + 20,3 + 3,1
GLASDACH	100,0	111,3	123,1	115,8	119,2	122,6	123,4	127,0 + 9,7 + 2,9
<b>DIN 18 337 ABDICHTUNG GEGEN NICHTDRUCKENDES WASSER</b>								
WÄGERECHE ABDICHTUNG	100,0	108,3	112,2	110,3	110,9	112,6	112,7	112,7 + 2,2 -
SENKRECHTE ABDICHTUNG	100,0	108,2	111,9	109,7	110,5	112,3	112,4	112,4 + 2,5 -

\*) DIE DARSTELLUNG BRINGT ZUM AUSDRUCK, WELCHE LEISTUNGEN BEIM JEWEILIGEN GEWERK ERFASST WERDEN.

**3. MESSZAHLEN FÜR BAULEISTUNGSPREISE \*)  
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)**

NEUBAU  
1980 = 100

BAULEISTUNG									VERÄNDERUNG NOV. 1982 GEGENÜBER NOV. 1981 IN PROZENT
	1980	1981	1982	1981	1982				
	DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	
DIN 18 338 DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN									
DACHDECKUNG AUF LATTUNG	100,0	108,4	113,8	110,6	111,5	114,0	114,8	114,8	+ 3,8 -
DECKUNG MIT BITUMENDACHBAHNEN	100,0	111,5	118,7	115,0	115,9	119,0	119,8	120,1	+ 4,4 + 0,3
ASBESTZEMENT-DECKUNG	100,0	109,7	116,4	112,3	113,6	116,3	117,7	117,9	+ 5,0 + 0,2
SCHIEFER-DECKUNG	100,0	110,0	116,1	112,4	113,5	116,2	117,2	117,5	+ 4,5 + 0,3
DACHABDICHTUNG AUF MASSIVDECKE	100,0	110,8	117,4	113,9	115,1	117,7	118,3	118,6	+ 4,1 + 0,3
DECKUNG MIT STAHLBLECHEN	100,0	110,0	118,0	114,0	115,0	117,7	119,5	119,9	+ 5,2 + 0,3
DACHFLÄCHENFESTER	100,0	105,2	109,4	106,7	107,2	109,9	110,2	110,4	+ 3,5 + 0,2
LICHTKUPPELN AUS KUNSTSTOFF	100,0	106,6	111,5	109,3	109,5	111,2	112,4	112,7	+ 3,1 + 0,3
DIN 18 339 KLEMPNERARBEITEN									
METALLDACHDECKUNG	100,0	107,6	114,8	110,8	112,8	114,5	115,8	116,2	+ 4,9 + 0,3
DACHRINNE	100,0	107,8	113,8	111,0	112,1	113,5	114,7	115,0	+ 3,6 + 0,3
REGENFALLROHR	100,0	108,5	115,0	112,5	113,4	114,5	116,0	116,1	+ 3,2 + 0,1
GESIMISABDECKUNG	100,0	107,4	115,1	111,2	113,3	114,9	115,9	116,2	+ 4,5 + 0,3
EINFASSUNG AUF DÄCHERN	100,0	107,6	114,4	110,9	112,3	114,3	115,3	115,7	+ 4,3 + 0,3
DIN 18 350 PUTZ- UND STUCKARBEITEN									
INNENWANDPUTZ	100,0	106,0	107,9	107,0	106,8	108,3	108,5	108,1	+ 1,0 - 0,4
INNENDECKENPUTZ	100,0	105,9	107,8	106,9	106,7	108,2	108,3	108,0	+ 1,0 - 0,3
AUSSENWANDDAEMMUNG	100,0	105,4	108,0	106,6	106,7	108,5	108,8	107,9	+ 1,2 - 0,8
AUSSENWANDPUTZ	100,0	106,4	109,4	107,5	107,8	109,8	110,2	109,8	+ 2,1 - 0,4
WANDTROCENPUTZ	100,0	107,2	110,4	108,8	109,2	110,6	111,0	110,7	+ 1,7 - 0,3
DECKENBEKLEIDUNG	100,0	106,6	109,4	107,9	108,1	109,6	109,9	109,8	+ 1,8 - 0,1
DRAHTPUTZDECKE	100,0	107,2	110,6	108,8	109,0	111,0	111,2	111,2	+ 2,2 -
FEUERHEMMENDE BEKLEIDUNG	100,0	106,2	109,1	107,5	107,9	109,4	109,6	109,6	+ 2,0 -
DIN 18 352 FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN									
WANDBELAG AUS KERAMISCHEN FLIESEN	100,0	107,9	111,3	109,1	109,9	111,7	111,8	111,6	+ 2,3 - 0,2
BODENBELAG AUS KERAMISCHEN FLIESEN	100,0	108,6	112,2	109,8	110,9	112,6	112,7	112,4	+ 2,4 - 0,3
WAND- ODER BODENBELAG AUS MOSAIK	100,0	107,9	111,4	109,1	110,2	111,8	112,0	111,7	+ 2,4 - 0,3
DIN 18 353 ESTRICHARBEITEN									
DAEMMSCHICHT	100,0	105,4	107,4	106,6	106,4	107,9	107,8	107,4	+ 0,8 - 0,4
SCHWIMMENDER ZEMENTESTRICH	100,0	106,1	108,6	107,4	107,7	108,8	109,0	108,7	+ 1,2 - 0,3
DIN 18 354 ASPHALTBELAGARBEITEN									
GUSSASPHALTESTRICH	100,0	108,4	112,9	111,3	112,2	113,1	112,9	113,3	+ 1,8 + 0,4
DIN 18 355 TISCHLERARBEITEN									
EINFACHFENSTER OHNE VERGLASUNG	100,0	106,1	110,1	107,6	109,5	110,0	110,4	110,5	+ 2,7 + 0,1
FENSTER MIT ISOLIERVERGLASUNG	100,0	105,4	107,8	106,7	107,4	107,6	108,1	107,9	+ 1,1 - 0,2
ZIMMERTUER	100,0	106,4	109,9	107,6	109,0	109,9	110,3	110,2	+ 2,4 - 0,1
HOLZTUEBLATT	100,0	107,3	111,2	108,7	110,3	111,1	111,7	111,6	+ 2,7 - 0,1
HAUSEINGANGSTUER AUS HOLZ	100,0	107,0	112,0	108,6	111,0	111,9	112,6	112,5	+ 3,6 - 0,1
DECKEN- ODER WANDBEKLEIDUNG	100,0	107,4	112,2	109,0	110,8	112,0	113,1	112,8	+ 3,5 - 0,3
EINBAUSCHRANK	100,0	106,7	110,2	107,9	109,6	110,4	110,5	110,1	+ 2,0 - 0,4
UMSETZBARE INNENWAENDE	100,0	108,2	107,8	108,8	107,6	108,1	108,5	107,1	- 1,6 - 1,3
DIN 18 356 PARKETтарBEITEN									
STADTPARKETT	100,0	107,7	112,6	110,1	111,6	112,5	113,0	113,3	+ 2,9 + 0,3
MOSAIK- ODER FERTIGPARKETT	100,0	107,4	111,4	109,4	110,5	111,1	111,7	112,2	+ 2,6 + 0,4
DIN 18 358 ROLLADENARBEITEN									
ROLLADEN	100,0	103,5	106,3	104,1	105,7	106,1	106,5	106,7	+ 2,5 + 0,2
RAFFJALOUSIE	100,0	103,8	107,6	104,9	107,1	107,7	107,6	108,1	+ 3,1 + 0,5
ROLLTOR ODER -GITTER	100,0	103,9	108,3	104,9	107,5	108,2	108,5	108,8	+ 3,7 + 0,3
DIN 18 360 METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN									
FASSADENBEKLEIDUNG	100,0	107,5	114,5	111,3	113,2	113,8	115,5	115,6	+ 3,9 + 0,1
ALUMINIUMFENSTER MIT ISOLIERVERGLASUNG	100,0	108,6	117,0	112,5	115,3	117,0	117,8	117,7	+ 4,6 - 0,1
FENSTER-EINBAUELEMENTE	100,0	108,2	114,9	110,7	112,4	115,2	115,7	116,2	+ 5,0 + 0,4
SCHAUENFESTER-UMRAHMUNG	100,0	108,9	116,3	112,6	114,7	116,2	117,0	117,2	+ 4,1 + 0,2
STAHL-FEUERSCHUTZTUE	100,0	106,5	115,4	110,2	114,4	115,2	115,7	116,1	+ 5,4 + 0,3
HAUSEINGANGSTUER AUS METALL	100,0	108,2	116,8	112,7	115,7	116,9	117,2	117,2	+ 4,0 -
STAHL-GARAGENTOR	100,0	106,9	116,6	110,8	115,2	116,5	117,1	117,4	+ 6,0 + 0,3
TREPPENGELAENDER	100,0	108,8	121,4	114,5	120,4	121,3	121,8	122,0	+ 6,6 + 0,2
DIN 18 361 VERGLASUNGSARBEITEN									
FLOAT- ODER SICHERHEITSGLAS	100,0	107,8	114,0	110,8	112,8	113,7	114,6	114,7	+ 3,5 + 0,1
GANZGLASKONSTRUKTION	100,0	106,6	110,7	108,9	109,9	110,6	111,1	111,2	+ 2,1 + 0,1
MEHRSCHEIBENISOLIERGLAS	100,0	106,0	110,3	108,5	109,6	110,3	110,6	110,8	+ 2,1 + 0,2
GUSSGLAS	100,0	107,5	113,5	110,0	112,2	113,6	114,0	114,3	+ 3,9 + 0,3
DIN 18 363 ANSTRICHARBEITEN									
DISPERSIONSFARBE AUF INNENPUTZ	100,0	106,4	110,2	107,6	107,9	110,1	111,4	111,3	+ 3,4 - 0,1
DISPERSIONSFARBE AUF AUSSENWAND	100,0	106,9	111,8	108,6	109,5	111,7	113,2	112,8	+ 3,9 - 0,4
KUNSTHARZLACK AUF PUTZ	100,0	106,8	111,6	108,7	109,4	111,4	112,7	112,7	+ 3,7 -
LACKFARBE AUF HOLZ	100,0	107,0	111,3	108,7	109,2	111,2	112,6	112,1	+ 3,1 - 0,4
LACKFARBE AUF HEIZKOEPPER	100,0	106,7	110,6	108,2	108,4	110,5	112,0	111,3	+ 2,9 - 0,6
LACKFARBE AUF STAHLFLÄCHEN	100,0	107,0	111,0	108,8	108,9	110,9	112,4	111,9	+ 2,8 - 0,4
DIN 18 364 KORROSIONSSCHUTZARBEITEN AN STAHL- UND ALUMINIUMBAUTEN									
KORROSIONSSCHUTZ AUF STAHL	100,0	105,6	109,4	106,8	107,5	109,6	110,3	110,1	+ 3,1 - 0,2
DIN 18 365 BODENBELAGARBEITEN									
PVC-BELAG	100,0	107,8	114,2	109,6	113,3	113,9	114,7	114,9	+ 4,8 + 0,2
VINYL-ASBEST-PLATTEN	100,0	107,9	114,1	109,7	112,9	114,0	114,7	114,8	+ 4,6 + 0,1
TEXTILER BODENBELAG	100,0	107,0	112,6	108,8	111,4	112,6	113,3	113,2	+ 4,0 - 0,1
DIN 18 366 TAPEZIERARBEITEN									
TAPETE LIEFERN	100,0	104,5	108,7	106,0	107,5	108,7	109,2	109,5	+ 3,3 + 0,3
WANDFLÄCHE TAPEZIEREN	100,0	106,4	110,6	108,1	108,3	110,4	112,0	111,7	+ 3,3 - 0,3

\*) DIE DARSTELLUNG BRINGT ZUM AUSDRUCK, WELCHE LEISTUNGEN BEIM JEWEILIGEN GEWERK ERFASST WERDEN.

**3 MESSZAHLEN FÜR BAULEISTUNGSPREISE 4)**  
**(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)**  
**NEUBAU**  
**1980 = 100**

BAULEISTUNG									VERÄNDERUNG			
	1980	1981	1982	1981	1982			NOV. 1982				
	DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	GEGENÜBER		
										NOV. 1981	AUG. 1982	IN PROZENT
DIN 18 379 LUEFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN												
KLIMAGERAET	-	100,0	106,6	114,9	109,5	112,6	114,5	115,9	116,7			+ 6,6 + 0,7
ABLÜFTGERAET	-	100,0	107,1	115,2	110,1	113,0	114,6	116,4	116,7			+ 6,0 + 0,3
KANAL	-	100,0	107,0	118,2	111,8	116,0	117,5	119,5	119,6			+ 7,0 + 0,1
DIN 18 380 HEIZUNGS- UND BRAUCHWASSERERWARMUNGSANLAGEN												
HEIZKESSEL	-	100,0	106,4	114,7	108,7	112,9	113,8	115,6	116,3			+ 7,0 + 0,6
VOLLAUTOMATISCHER BRENNER	-	100,0	105,1	110,4	106,8	108,9	110,0	111,1	111,5			+ 4,4 + 0,4
STAHLRADIATOR	-	100,0	106,6	115,2	109,1	112,8	114,5	116,4	117,0			+ 7,2 + 0,5
GUSSRADIATOR	-	100,0	106,3	114,0	108,5	111,9	113,2	115,1	115,8			+ 6,7 + 0,6
FUSSBODENHEIZUNG	-	100,0	107,1	111,2	109,5	110,0	110,8	111,7	112,2			+ 2,5 + 0,4
GEWINDEROHR	-	100,0	108,4	118,8	112,4	116,1	118,3	120,2	120,4			+ 7,1 + 0,2
VENTILE INSTALLIEREN	-	100,0	106,7	112,8	108,9	111,0	112,5	113,5	114,0			+ 4,7 + 0,4
WARMWASSERBEREITER	-	100,0	106,4	116,0	108,7	113,2	115,6	117,1	118,2			+ 8,7 + 0,9
HEIZÖLLAGERBEHAELTER	-	100,0	105,8	114,8	108,7	113,0	114,5	115,8	116,0			+ 6,7 + 0,2
DIN 18 381 GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN IN GEBÄUDEN												
MITTELSCHWERES GEWINDEROHR	-	100,0	107,1	114,2	109,9	112,0	113,8	115,4	115,7			+ 5,3 + 0,3
KUPFERROHR	-	100,0	106,1	111,3	108,0	109,3	110,8	112,4	112,8			+ 4,4 + 0,4
KUPFERROHR MIT PVC-MANTEL	-	100,0	105,8	111,0	107,9	109,2	110,5	112,0	112,2			+ 4,0 + 0,2
ABFLUSSROHR	-	100,0	107,1	113,1	109,5	111,1	112,3	114,2	114,9			+ 4,9 + 0,6
GA-ROHR	-	100,0	105,9	111,1	107,6	109,1	110,7	112,1	112,3			+ 4,4 + 0,2
SANITAER-BLOCK	-	100,0	106,0	112,1	108,3	109,9	111,2	113,4	113,8			+ 5,1 + 0,4
WASCHTISCH	-	100,0	105,6	110,9	107,4	109,3	110,4	111,8	111,9			+ 4,2 + 0,1
SPELTISCH	-	100,0	104,8	109,4	106,4	107,6	108,9	110,2	110,7			+ 4,0 + 0,5
BRAUSEWANNE	-	100,0	105,8	111,1	107,7	109,2	110,6	112,1	112,6			+ 4,5 + 0,4
EINBAU-BADEWANNE	-	100,0	105,4	110,6	107,1	108,7	110,1	111,5	112,1			+ 4,7 + 0,5
SPELKLÖSETTANLAGE	-	100,0	105,5	110,2	107,3	108,5	109,7	111,2	111,5			+ 3,9 + 0,3
VENTILE INSTALLIEREN	-	100,0	106,7	112,8	108,9	110,6	112,2	113,8	114,4			+ 5,1 + 0,5
WÄRMENFÜLL- UND BRAUSEBATTERIE	-	100,0	105,5	110,2	107,1	108,6	109,7	111,0	111,3			+ 3,9 + 0,3
GAS-WASSERHEIZER	-	100,0	105,0	110,7	106,9	108,9	110,1	111,6	112,1			+ 4,9 + 0,4
GAS-HAUSHALTSHERD	-	100,0	105,3	110,8	107,4	108,8	110,7	111,5	112,1			+ 4,4 + 0,5
DRUCKERHÖHUNGSANLAGE	-	100,0	104,8	110,0	106,4	108,2	109,6	110,9	111,1			+ 4,4 + 0,2
FEUERLOESCHANLAGE	-	100,0	105,7	112,2	108,3	110,5	111,6	113,2	113,4			+ 4,7 + 0,2
SPRINKLERANLAGE	-	100,0	106,9	111,9	109,2	110,7	111,1	112,7	113,0			+ 3,5 + 0,3
DIN 18 382 ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBÄUDEN												
ERDKABEL	-	100,0	107,8	112,6	109,3	111,0	112,6	113,1	113,5			+ 3,8 + 0,4
HAUPTLEITUNG	-	100,0	107,2	112,0	109,1	111,5	111,7	112,3	112,6			+ 3,2 + 0,3
VERTEILER	-	100,0	107,1	113,1	108,8	111,2	113,4	113,9	114,0			+ 4,8 + 0,1
BRENNSTELLE	-	100,0	106,8	111,7	108,4	110,3	111,7	112,2	112,5			+ 3,8 + 0,3
SCHUKO-STECKDOSE	-	100,0	107,2	112,7	108,7	111,2	112,7	113,3	113,5			+ 4,4 + 0,2
FEUCHTRAUM-BRENNSTELLE	-	100,0	106,8	111,7	108,2	110,4	111,7	112,2	112,4			+ 3,9 + 0,2
LANGFELD-DECKENLEUCHTE	-	100,0	106,2	111,3	107,5	109,7	111,3	112,0	112,1			+ 4,3 + 0,1
ELEKTROHERD	-	100,0	106,4	111,2	108,1	109,6	111,2	111,8	112,0			+ 3,6 + 0,2
ELEKTRO-HEISSWASSERSPEICHER	-	100,0	106,5	112,3	107,8	110,6	112,1	112,9	113,6			+ 5,4 + 0,6
ELEKTRO-SPEICHERHEIZGERAET	-	100,0	105,1	109,3	106,4	107,8	109,5	109,9	110,0			+ 3,4 + 0,1
KLINGEL- UND TÜROEFFNERANLAGE	-	100,0	106,6	112,0	108,2	110,4	112,0	112,7	112,9			+ 4,3 + 0,2
TÜRSPRECHANLAGE	-	100,0	106,8	112,2	108,3	110,1	112,2	113,0	113,4			+ 4,7 + 0,4
EMPFANGSANTENNENANLAGE	-	100,0	106,4	111,1	107,8	109,1	111,3	111,8	112,2			+ 4,1 + 0,4
DIN 18 384 BLITZSCHUTZANLAGEN												
BLITZSCHUTZANLAGE	-	100,0	107,8	114,5	109,6	111,4	114,9	115,6	115,9			+ 5,7 + 0,3
FOERDERANLAGEN												
PERSONENAUFZUG	-	100,0	105,0	111,7	107,4	108,8	110,8	113,3	113,9			+ 6,1 + 0,5
LASTENAUFZUG	-	100,0	105,5	111,8	108,0	108,7	111,5	113,4	113,4			+ 5,0 -
DIN 18 451 GERÜSTARBEITEN												
LEITERGERÜEST	-	100,0	107,0	111,6	109,0	109,1	111,9	112,7	112,5			+ 3,2 - 0,2
STAHLROHRGERÜEST	-	100,0	105,8	108,8	107,0	106,7	109,1	110,0	109,2			+ 2,1 - 0,7

\*) DIE DARSTELLUNG BRINGT ZUM AUSDRUCK, WELCHE LEISTUNGEN BEIM JEWEILIGEN GEWERK ERFASST WERDEN.

3 MESSZAHLEN FÜR BAULEISTUNGSPREISE \*)  
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)  
NEUBAU UND INSTANDHALTUNG  
1980 = 100

BAULEISTUNG											VERÄNDERUNG	
	1980	1981	1982	1981	1982				NOV. 1982			
	DURCHSCHNITT			NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	NOV. 1981	AUG. 1982		
IN PROZENT												
TIEFBAU												
DIN 18 300 ERDARBEITEN												
OBERBODEN ABTRAGEN	-	100,0	98,3	90,5	96,1	93,6	91,4	89,5	87,5	-	8,9	- 2,2
OBERBODEN ANDECKEN	-	100,0	99,3	92,4	97,4	94,4	92,9	92,0	90,3	-	7,3	- 1,8
ROHRLEITUNGSGRABEN AUSHEBEN	-	100,0	98,7	91,9	96,4	93,8	92,6	91,4	89,8	-	6,8	- 1,8
BODEN LOESEN UND FOERDERN	-	100,0	100,1	95,4	98,7	97,3	96,2	94,8	93,3	-	5,5	- 1,6
BODEN LOESEN UND WEITERVERWENDEN	-	100,0	99,7	94,0	98,1	96,0	94,8	93,2	92,1	-	6,1	- 1,2
FELS LOESEN UND WEITERVERWENDEN	-	100,0	101,0	96,2	99,1	98,0	96,7	95,5	94,7	-	4,4	- 0,8
BODEN VERDICHTEN	-	100,0	97,8	86,5	94,4	90,0	88,0	84,7	83,4	-	11,7	- 1,5
BAUGRUBE FUER KUNSTBAUTEN	-	100,0	98,2	91,1	95,1	93,6	91,5	89,9	89,3	-	6,1	- 0,7
UNTERGRUNDVERBESSERUNG	-	100,0	100,9	96,3	98,8	97,7	96,3	95,9	95,1	-	3,7	- 0,8
DIN 18 315 STRASSENBAUARBEITEN; OBERBAUSCHICHTEN OHNE BINDEMITELE												
FROSTSCHUTTSCHICHT HERSTELLEN	-	100,0	102,1	99,3	101,1	100,2	99,7	99,0	98,2	-	2,9	- 0,8
SCHOTTERTRAGSCHICHT	-	100,0	101,4	97,9	100,4	98,6	98,3	97,8	96,9	-	3,5	- 0,9
KIESTRAGSCHICHT	-	100,0	103,0	99,5	102,2	100,4	99,7	99,2	98,7	-	3,4	- 0,5
DIN 18 316 STRASSENBAUARBEITEN; OBERBAUSCHICHTEN MIT HYDRAULISCHEN BINDEMITELE												
FROSTSCHUTTSCHICHT VERFESTIGEN	-	100,0	102,5	101,9	101,5	101,0	102,1	102,2	102,3	+	0,8	+ 0,1
BETONFAHRBAHNDECKE	-	100,0	102,5	102,0	102,7	101,7	102,1	102,2	101,9	-	0,8	- 0,3
BETONSTAHLMATTEN	-	100,0	101,6	97,9	101,6	100,0	98,5	97,2	95,9	-	5,6	- 1,3
BETONTRAGSCHICHT	-	100,0	103,2	102,2	102,0	102,1	102,4	102,2	101,9	-	0,1	- 0,3
DIN 18 317 STRASSENBAUARBEITEN; OBERBAUSCHICHTEN MIT BITUMINOESEN BINDEMITELE												
BITUMINOESE TRAGSCHICHT	-	100,0	106,8	106,7	107,3	107,1	107,2	106,7	105,9	-	1,3	- 0,7
ASPHALTBINDE	-	100,0	106,5	106,8	107,2	107,2	107,2	106,7	106,1	-	1,0	- 0,6
GUSSASPHALTDECKE	-	100,0	106,3	109,2	107,7	108,0	108,9	109,7	110,1	+	2,2	+ 0,4
ASPHALTBETON	-	100,0	105,9	106,9	106,6	106,9	107,3	107,1	106,4	-	0,2	- 0,7
DIN 18 318 STRASSENBAUARBEITEN; STEINPFLASTER												
KLEIN- ODER MOSAIKPFLASTER	-	100,0	103,7	103,7	103,8	103,5	103,8	103,7	103,6	-	0,2	- 0,1
BORDSTEINE	-	100,0	102,0	100,2	101,2	100,6	100,3	100,3	99,6	-	1,6	- 0,7
GEHWEGPLATTEN	-	100,0	102,2	99,9	101,4	100,2	100,4	99,8	99,2	-	2,2	- 0,6
VERBUNDSTEINPFLASTER	-	100,0	101,5	100,1	100,5	100,4	100,3	100,0	99,7	-	0,8	- 0,3
DIN 18 331 BETON- UND STAHLBETONARBEITEN												
BETON DER KUNSTBAUTEN	-	100,0	104,7	104,8	104,7	104,6	105,3	105,0	104,3	-	0,4	- 0,7
SCHALUNG DER KUNSTBAUTEN	-	100,0	104,3	104,7	104,5	104,3	105,4	104,9	104,0	-	0,5	- 0,9
SPANNSTAHL	-	100,0	102,6	104,4	104,4	104,7	105,8	104,1	102,9	-	1,4	- 1,2
DIN 18 335 STAHLBAUARBEITEN												
DECKBRUECKE IN STAHLVERBUND / MIT ORTHOTROPER PLATTE	-	100,0	104,6	112,1	107,5	110,2	111,5	113,3	113,3	+	5,4	-
INSTANDHALTUNG												
DIN 18 334 ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN												
HOLZFUSSBODEN	-	100,0	108,8	111,0	110,5	109,8	111,0	111,7	111,5	+	0,9	- 0,2
DIN 18 338 DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN												
DECKUNG MIT BITUMENDACHBAHNEN	-	100,0	111,3	119,0	114,8	116,2	119,1	120,2	120,5	+	5,0	+ 0,2
DIN 18 339 KLEMPNERARBEITEN												
DACHRINNE	-	100,0	108,1	115,6	112,2	113,7	115,4	116,8	116,6	+	3,9	- 0,2
DIN 18 350 PUTZ- UND STUCKARBEITEN												
AUSSENWANDPUTZ	-	100,0	106,6	110,4	108,1	108,8	110,8	111,2	110,8	+	2,5	- 0,4
DIN 18 352 FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN												
WANDBELAG AUS KERAMISCHEN FLIESEN	-	100,0	108,1	112,0	109,4	110,7	112,6	112,6	112,1	+	2,5	- 0,4
DIN 18 355 TISCHLERARBEITEN												
EINFACHFENSTER OHNE VERGLASUNG	-	100,0	106,0	108,9	107,2	108,4	108,7	109,2	109,1	+	1,8	- 0,1
DIN 18 358 ROLLADENARBEITEN												
ROLLADEN	-	100,0	103,6	106,7	104,2	106,3	106,9	107,1	106,5	+	2,2	- 0,6
DIN 18 363 ANSTRICHARBEITEN												
DISPERSIONSFARBE AUF INNENPUTZ	-	100,0	106,7	111,4	108,6	108,7	111,0	113,0	113,0	+	4,1	-
KUNSTHARZLACK AUF PUTZ	-	100,0	107,1	111,9	109,1	109,4	111,7	113,4	113,1	+	3,7	- 0,3
LACKFARBE AUF HEIZKOEPRER	-	100,0	106,6	110,5	108,2	108,2	110,3	111,8	111,7	+	3,2	- 0,1
DIN 18 365 BODENBELAGARBEITEN												
VINYL-ASBEST-PLATTEN	-	100,0	107,0	113,0	108,7	112,2	112,5	113,7	113,5	+	4,4	- 0,2
DIN 18 366 TAPEZIERARBEITEN												
WANDFLAECHE TAPEZIEREN	-	100,0	106,7	110,7	108,4	108,3	110,3	112,0	112,1	+	3,4	+ 0,1
DIN 18 381 GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN IN GEBAEUDEN												
MITTELSCHWERES GEWINDEROHR	-	100,0	107,9	115,0	110,7	112,7	114,5	116,4	116,3	+	5,1	- 0,1
EINBAU-BADEWANNE	-	100,0	106,0	111,3	107,9	109,7	110,8	112,4	112,1	+	3,9	- 0,3
SPUELKLOSETTANLAGE	-	100,0	106,0	111,0	107,9	109,1	110,5	112,2	112,1	+	3,9	- 0,1

\*) DIE DARSTELLUNG BRINGT ZUM AUSDRUCK, WELCHE LEISTUNGEN BEIM JEWEILIGEN GEWERK ERFASST WERDEN.

4. Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden insgesamt (verschiedene Basisjahre) einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer\*)  
(Langfristige Übersicht)

Jahr	1913	1914	1938	1950	1958	1962	1970	1976	1980	Veränderung in Prozent 1)
	= 100									
1913 D	100	93,6	73,9	39,9	28,8	21,9	14,7	10,2	7,6	.
1914 D	106,8	100	78,9	42,7	30,8	23,4	15,7	10,9	8,1	+ 6,6
1915 D	119,7	112,1	88,4	47,8	34,5	26,2	17,6	12,3	9,2	+ 13,6
1916 D	132,0	123,6	97,5	52,7	38,0	28,9	19,4	13,5	10,1	+ 9,8
1917 D	163,9	153,5	121,1	65,5	47,3	35,9	24,1	16,8	12,5	+ 23,8
1918 D	227,2	212,7	167,8	90,8	65,5	49,7	33,4	23,3	17,4	+ 39,2
1919 D	373,5	349,7	275,9	149,2	107,6	81,7	54,9	38,2	28,5	+ 63,8
1920 D	1 068	1 000	789	427	308	234	157	109	81,3	+ 185,3
1921 D	1 803	1 688	1 332	720	520	394	265	185	138	+ 69,7
1924 D	138,1	129,3	102,0	55,2	39,8	30,2	20,3	14,1	10,5	.
1925 D	170,1	159,2	125,6	67,9	49,0	37,2	25,0	17,4	13,0	+ 23,8
1926 D	165,3	154,8	122,1	66,0	47,6	36,2	24,3	16,9	12,6	- 3,1
1927 D	167,3	156,7	123,6	66,8	48,2	36,6	24,6	17,1	12,8	+ 1,6
1928 D	174,8	163,7	129,1	69,8	50,4	38,2	25,7	17,9	13,4	+ 4,7
1929 D	177,6	166,2	131,2	70,9	51,2	38,8	26,1	18,2	13,6	+ 1,5
1930 D	170,1	159,2	125,6	67,9	49,0	37,2	25,0	17,4	13,0	- 4,4
1931 D	155,8	145,9	115,1	62,2	44,9	34,1	22,9	15,9	11,9	- 8,5
1932 D	132,0	123,6	97,5	52,7	38,0	28,9	19,4	13,5	10,1	- 15,1
1933 D	125,2	117,2	92,5	50,0	36,1	27,4	18,4	12,8	9,6	- 5,0
1934 D	131,3	122,9	97,0	52,4	37,8	28,7	19,3	13,4	10,0	+ 4,2
1935 D	131,3	122,9	97,0	52,4	37,8	28,7	19,3	13,4	10,0	-
1936 D	131,3	122,9	97,0	52,4	37,8	28,7	19,3	13,4	10,0	-
1937 D	134,0	125,5	99,0	53,5	38,6	29,3	19,7	13,7	10,2	+ 2,0
1938 D	135,4	126,8	100	54,1	39,0	29,6	19,9	13,9	10,4	+ 2,0
1939 D	137,4	128,7	101,5	54,9	39,6	30,1	20,2	14,1	10,5	+ 1,0
1940 D	139,5	130,6	103,0	55,7	40,2	30,5	20,5	14,3	10,7	+ 1,9
1941 D	146,3	136,9	108,0	58,4	42,2	32,0	21,5	15,0	11,2	+ 4,7
1942 D	158,5	148,4	117,1	63,3	45,7	34,7	23,3	16,2	12,1	+ 8,0
1943 D	161,9	151,6	119,6	64,7	46,7	35,4	23,8	16,6	12,4	+ 2,5
1944 D	165,3	154,8	122,1	66,0	47,6	36,2	24,3	16,9	12,6	+ 1,6
1945 D	170,7	159,9	126,1	68,2	49,2	37,4	25,1	17,5	13,1	+ 4,0
1946 D	182,3	170,7	134,7	72,8	52,5	39,9	26,8	18,7	14,0	+ 6,9
1947 D	212,9	199,4	157,3	85,1	61,4	46,6	31,3	21,8	16,3	+ 16,4
1948 D	281,0	263,1	207,5	112,2	81,0	61,5	41,3	28,8	21,5	+ 31,9
1949 D	262,6	245,9	194,0	104,9	75,7	57,4	38,6	26,9	20,1	- 6,5
1950 D	250,3	234,4	184,9	100	72,2	54,8	36,8	25,6	19,1	- 5,0
1951 D	289,8	271,3	214,1	115,8	83,5	63,4	42,6	29,7	22,2	+ 16,2
1952 D	308,8	289,2	228,1	123,4	89,0	67,6	45,4	31,6	23,6	+ 6,3
1953 D	298,6	279,6	220,6	119,3	86,1	65,3	43,9	30,6	22,8	- 3,4
1954 D	300,0	280,9	221,6	119,8	86,5	65,6	44,1	30,7	22,9	+ 0,4
1955 D	316,3	296,2	233,7	126,4	91,2	69,2	46,5	32,4	24,2	+ 5,7
1956 D	324,5	303,8	239,7	129,6	93,5	71,0	47,7	33,2	24,8	+ 2,5
1957 D	336,1	314,6	248,2	134,2	96,9	73,5	49,4	34,4	25,7	+ 3,6
1958 D	346,9	324,8	256,3	138,6	100	75,9	51,0	35,5	26,5	+ 3,1
1959 D	365,3	342,0	269,8	145,9	105,3	79,9	53,7	37,4	27,9	+ 5,3
1960 D	392,5	367,5	289,9	156,8	113,1	85,9	57,7	40,2	30,0	+ 7,5
1961 D	422,4	395,5	312,1	168,7	121,8	92,4	62,1	43,2	32,2	+ 7,3
1962 D	457,1	428,0	337,7	182,6	131,8	100	67,2	46,8	34,9	+ 8,4
1963 D	481,0	450,3	355,3	192,1	138,6	105,2	70,7	49,2	36,7	+ 5,2
1964 D	503,4	471,3	371,9	201,1	145,1	110,1	74,0	51,5	38,4	+ 4,6
1965 D	524,5	491,1	387,4	209,5	151,2	114,7	77,1	53,7	40,1	+ 4,4
1966 D	541,5	507,0	400,0	216,3	156,1	118,5	79,6	55,4	41,3	+ 3,0
1967 D	529,9	496,2	391,5	211,7	152,7	115,9	77,9	54,2	40,4	- 2,2
1968 D	552,4	517,2	408,1	220,7	159,2	120,8	81,2	56,5	42,2	+ 4,5
1968 D 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	43,2	.
1969 D	584,0	546,8	431,4	233,3	168,4	127,8	85,9	59,8	44,6	+ 5,7
1969 D 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	45,4	+ 5,1
1970 D	680,3	636,9	502,5	271,7	196,1	148,8	100	69,6	52,0	+ 16,6
1970 D 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	52,9	+ 16,5
1971 D	750,5	702,7	554,4	299,8	216,4	164,2	110,3	76,8	57,3	+ 10,2
1971 D 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	58,4	+ 10,4
1972 D	801,2	750,2	591,9	320,1	230,9	175,3	117,8	82,0	61,2	+ 6,7
1972 D 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	62,3	+ 6,8
1973 D	860,0	805,3	635,3	343,5	247,9	188,1	126,4	88,0	65,7	+ 7,4
1973 D 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	66,9	+ 7,4
1974 D	922,6	863,9	681,5	368,6	265,9	201,8	135,6	94,4	70,5	+ 7,3
1974 D 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	71,7	+ 7,2
1975 D	944,6	884,4	697,7	377,3	272,2	206,6	138,9	96,7	72,1	+ 2,3
1975 D 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	73,4	+ 2,4

\* ) 1913 bis 1944 Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand), 1945 bis 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin, 1960 bis 1965 Bundesgebiet ohne Berlin.  
Für 1922 und 1923 wurden wegen der sprunghaften Entwertung der Mark keine Durchschnittsindizes veröffentlicht.

1) Gegenüber Vorjahr aus den Indizes 1980 = 100.  
2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer, mit den Zahlen vor 1968 nicht vergleichbar.

4 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden insgesamt (verschiedene Basisjahre) einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
(Langfristige Übersicht)

Jahr Monat	1913	1914	1938	1950	1958	1962	1970	1976	1980	Veränderung in Prozent 1)
	= 100									
1976 D .....	977,1	915,0	721,8	390,4	281,7	213,7	143,7	100	74,6	+ 3,5
1976 D <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	76,0	+ 3,5
1977 D .....	1 024,5	959,3	756,8	409,3	295,3	224,1	150,6	104,9	78,2	+ 4,8
1977 D <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	79,7	+ 4,9
1978 D .....	1 087,8	1 018,6	803,6	434,6	313,6	238,0	159,9	111,3	83,1	+ 6,3
1978 D <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	83,8	+ 5,1
1979 D .....	1 183,3	1 108,0	874,1	472,7	341,1	258,8	174,0	121,1	90,4	+ 8,8
1979 D <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	90,8	+ 8,4
1980 D .....	1 309,7	1 226,3	967,4	523,2	377,6	286,5	192,5	134,0	100	+ 10,6
1981 D .....	1 386,3	1 298,1	1 024,0	553,8	399,6	303,2	203,8	141,9	105,9	+ 5,9
1982 D .....	1 426,3	1 335,5	1 053,6	569,8	411,1	312,0	209,6	146,0	108,9	+ 2,8
1983 D .....										
1976 Februar .....	953,7	893,0	704,5	381,0	274,9	208,6	140,2	97,6	72,8	+ 0,6
Februar <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	74,1	+ 0,5
Mai .....	978,1	915,9	722,5	390,8	281,9	213,9	143,8	100,1	74,7	+ 2,6
Mai <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	76,0	+ 2,6
August .....	985,9	923,2	728,3	393,9	284,2	215,7	144,9	100,9	75,3	+ 0,8
August <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	76,7	+ 0,9
November .....	990,8	927,8	731,9	395,8	285,6	216,7	145,7	101,4	75,7	+ 0,5
November <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	77,0	+ 0,4
1977 Februar .....	998,6	935,1	737,7	399,0	287,9	218,4	146,8	102,2	76,3	+ 0,8
Februar <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	77,6	+ 0,8
Mai .....	1 026,0	960,7	757,9	409,9	295,7	224,4	150,8	105,0	78,3	+ 2,6
Mai <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	79,8	+ 2,8
August .....	1 034,8	968,9	764,4	413,4	298,3	226,3	152,1	105,9	79,0	+ 0,9
August <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	80,5	+ 0,9
November .....	1 038,7	972,6	767,3	415,0	299,4	227,2	152,7	106,3	79,3	+ 0,4
November <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	80,8	+ 0,4
1978 Februar .....	1 058,3	990,9	781,7	422,8	305,0	231,5	155,6	108,3	80,8	+ 1,9
Februar <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	81,5	+ 0,9
Mai .....	1 080,7	1 011,9	798,3	431,7	311,5	236,4	158,9	110,6	82,5	+ 2,1
Mai <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	83,3	+ 2,2
August .....	1 102,2	1 032,1	814,2	440,3	317,7	241,1	162,0	112,8	84,2	+ 2,1
August <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	84,9	+ 1,9
November .....	1 110,0	1 039,4	820,0	443,5	320,0	242,8	163,2	113,6	84,8	+ 0,7
November <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	85,5	+ 0,7
1979 Februar .....	1 124,7	1 053,1	830,8	449,3	324,2	246,0	165,3	115,1	85,9	+ 1,3
Februar <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	86,7	+ 1,4
Mai .....	1 176,5	1 101,6	869,1	470,0	339,1	257,3	173,0	120,4	89,8	+ 4,5
Mai <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	90,6	+ 4,5
August .....	1 208,7	1 131,8	892,9	482,9	348,4	264,4	177,7	123,7	92,3	+ 2,8
November .....	1 223,4	1 145,5	903,7	488,7	352,6	267,6	179,8	125,2	93,4	+ 1,2
1980 Februar .....	1 258,6	1 178,5	929,7	502,8	362,8	275,3	185,0	128,8	96,1	+ 2,9
Mai .....	1 313,6	1 230,0	970,3	524,8	378,7	287,3	193,1	134,4	100,3	+ 4,4
August .....	1 329,3	1 244,7	981,9	531,1	383,2	290,8	195,4	136,0	101,5	+ 1,2
November .....	1 337,2	1 252,1	987,7	534,2	385,5	292,5	196,6	136,8	102,1	+ 0,6
1981 Februar .....	1 351,6	1 265,6	998,4	539,9	389,6	295,6	198,7	138,3	103,2	+ 1,1
Mai .....	1 390,9	1 302,4	1 027,4	555,6	400,9	304,2	204,4	142,3	106,2	+ 2,9
August .....	1 400,0	1 310,9	1 034,2	559,3	403,6	306,2	205,8	143,3	106,9	+ 0,7
November .....	1 402,7	1 313,4	1 036,1	560,4	404,3	306,8	206,2	143,5	107,1	+ 0,2
1982 Februar .....	1 413,1	1 323,2	1 043,9	564,5	407,3	309,1	207,7	144,6	107,9	+ 0,7
Mai .....	1 428,9	1 337,9	1 055,5	570,8	411,9	312,5	210,0	146,2	109,1	+ 1,1
August .....	1 434,1	1 342,8	1 059,3	572,9	413,4	313,7	210,8	146,8	109,5	+ 0,4
November .....	1 428,9	1 337,9	1 055,5	570,8	411,9	312,5	210,0	146,2	109,1	- 0,4
1983 Februar .....										
Mai .....										

1) Gegenüber Vorjahr bzw. Vorvierteljahr aus den Indizes  
1980 = 100.

2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer, mit den Zahlen vor 1968  
nicht vergleichbar.

4 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden insgesamt (verschiedene Basisjahre) einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
(Langfristige Übersicht)

Jahr Monat	1913	1914	1938	1950	1958	1962	1970	1976	1980	Veränderung in Prozent 1)
	= 100									
1976 D .....	977,1	915,0	721,8	390,4	281,7	213,7	143,7	100	74,6	+ 3,5
1976 D <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	76,0	+ 3,5
1977 D .....	1 024,5	959,3	756,8	409,3	295,3	224,1	150,6	104,9	78,2	+ 4,8
1977 D <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	79,7	+ 4,9
1978 D .....	1 087,8	1 018,6	803,6	434,6	313,6	238,0	159,9	111,3	83,1	+ 6,3
1978 D <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	83,8	+ 5,1
1979 D .....	1 183,3	1 108,0	874,1	472,7	341,1	258,8	174,0	121,1	90,4	+ 8,8
1979 D <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	90,8	+ 8,4
1980 D .....	1 309,7	1 226,3	967,4	523,2	377,6	286,5	192,5	134,0	100	+ 10,6
1981 D .....	1 386,3	1 298,1	1 024,0	553,8	399,6	303,2	203,8	141,9	105,9	+ 5,9
1982 D .....	1 426,3	1 335,5	1 053,6	569,8	411,1	312,0	209,6	146,0	108,9	+ 2,8
1983 D .....										
1976 Februar .....	953,7	893,0	704,5	381,0	274,9	208,6	140,2	97,6	72,8	+ 0,6
Februar <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	74,1	+ 0,5
Mai .....	978,1	915,9	722,5	390,8	281,9	213,9	143,8	100,1	74,7	+ 2,6
Mai <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	76,0	+ 2,6
August .....	985,9	923,2	728,3	393,9	284,2	215,7	144,9	100,9	75,3	+ 0,8
August <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	76,7	+ 0,9
November .....	990,8	927,8	731,9	395,8	285,6	216,7	145,7	101,4	75,7	+ 0,5
November <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	77,0	+ 0,4
1977 Februar .....	998,6	935,1	737,7	399,0	287,9	218,4	146,8	102,2	76,3	+ 0,8
Februar <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	77,6	+ 0,8
Mai .....	1 026,0	960,7	757,9	409,9	295,7	224,4	150,8	105,0	78,3	+ 2,6
Mai <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	79,8	+ 2,8
August .....	1 034,8	968,9	764,4	413,4	298,3	226,3	152,1	105,9	79,0	+ 0,9
August <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	80,5	+ 0,9
November .....	1 038,7	972,6	767,3	415,0	299,4	227,2	152,7	106,3	79,3	+ 0,4
November <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	80,8	+ 0,4
1978 Februar .....	1 058,3	990,9	781,7	422,8	305,0	231,5	155,6	108,3	80,8	+ 1,9
Februar <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	81,5	+ 0,9
Mai .....	1 080,7	1 011,9	798,3	431,7	311,5	236,4	158,9	110,6	82,5	+ 2,1
Mai <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	83,3	+ 2,2
August .....	1 102,2	1 032,1	814,2	440,3	317,7	241,1	162,0	112,8	84,2	+ 2,1
August <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	84,9	+ 1,9
November .....	1 110,0	1 039,4	820,0	443,5	320,0	242,8	163,2	113,6	84,8	+ 0,7
November <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	85,5	+ 0,7
1979 Februar .....	1 124,7	1 053,1	830,8	449,3	324,2	246,0	165,3	115,1	85,9	+ 1,3
Februar <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	86,7	+ 1,4
Mai .....	1 176,5	1 101,6	869,1	470,0	339,1	257,3	173,0	120,4	89,8	+ 4,5
Mai <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	90,6	+ 4,5
August .....	1 208,7	1 131,8	892,9	482,9	348,4	264,4	177,7	123,7	92,3	+ 2,8
November .....	1 223,4	1 145,5	903,7	488,7	352,6	267,6	179,8	125,2	93,4	+ 1,2
1980 Februar .....	1 258,6	1 178,5	929,7	502,8	362,8	275,3	185,0	128,8	96,1	+ 2,9
Mai .....	1 313,6	1 230,0	970,3	524,8	378,7	287,3	193,1	134,4	100,3	+ 4,4
August .....	1 329,3	1 244,7	981,9	531,1	383,2	290,8	195,4	136,0	101,5	+ 1,2
November .....	1 337,2	1 252,1	987,7	534,2	385,5	292,5	196,6	136,8	102,1	+ 0,6
1981 Februar .....	1 351,6	1 265,6	998,4	539,9	389,6	295,6	198,7	138,3	103,2	+ 1,1
Mai .....	1 390,9	1 302,4	1 027,4	555,6	400,9	304,2	204,4	142,3	106,2	+ 2,9
August .....	1 400,0	1 310,9	1 034,2	559,3	403,6	306,2	205,8	143,3	106,9	+ 0,7
November .....	1 402,7	1 313,4	1 036,1	560,4	404,3	306,8	206,2	143,5	107,1	+ 0,2
1982 Februar .....	1 413,1	1 323,2	1 043,9	564,5	407,3	309,1	207,7	144,6	107,9	+ 0,7
Mai .....	1 428,9	1 337,9	1 055,5	570,8	411,9	312,5	210,0	146,2	109,1	+ 1,1
August .....	1 434,1	1 342,8	1 059,3	572,9	413,4	313,7	210,8	146,8	109,5	+ 0,4
November .....	1 428,9	1 337,9	1 055,5	570,8	411,9	312,5	210,0	146,2	109,1	- 0,4
1983 Februar .....										
Mai .....										

1) Gegenüber Vorjahr bzw. Vorvierteljahr aus den Indizes  
1980 = 100.

2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer, mit den Zahlen vor 1968  
nicht vergleichbar.



## 5 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden

1980 =  
(Langfristige

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Wohngebäude					Nichtwohn-			
		insgesamt	davon nach Abschnitten		Ein- familien-	Mehr- familien-	Gemischt- genutzte-	Büro- gebäude	Landwirt- schaft- liche Betriebs- gebäude	Gewerb- liche ins- gesamt
			Rohbau- arbeiten	Ausbau- arbeiten						
1	1958 D	26,5	26,5	27,1	26,3	26,5	27,6	27,9	27,4	29,0
2	1959 D	27,9	28,2	28,1	27,6	27,9	28,9	29,4	28,5	30,2
3	1960 D	30,0	30,5	30,0	29,7	30,1	30,9	31,4	30,5	32,1
4	1961 D	32,2	32,6	32,5	31,9	32,2	33,1	33,5	32,5	34,1
5	1962 D	34,9	35,5	35,1	34,6	35,0	35,7	36,2	35,0	36,7
6	1963 D	36,7	37,5	36,7	36,3	36,8	37,5	38,1	36,9	38,3
7	1964 D	38,4	39,2	38,4	37,9	38,5	39,3	39,6	38,5	39,8
8	1965 D	40,1	40,5	40,3	39,6	40,1	40,9	41,2	39,9	41,4
9	1966 D	41,3	41,6	41,9	40,9	41,4	42,3	42,5	41,1	42,5
10	1967 D	40,4	40,4	41,3	40,1	40,5	41,2	41,5	40,2	40,4
11	1968 D	42,2	41,8	43,0	41,8	42,2	43,0	43,1	41,9	42,6
12	1968 D 1)	43,2	42,7	44,0	42,8	43,1	43,9	44,2	42,8	43,6
13	1969 D	44,6	45,1	45,0	44,1	44,6	45,5	45,8	44,2	46,3
14	1969 D 1)	45,4	45,9	45,8	44,9	45,4	46,3	46,7	45,0	47,1
15	1970 D	52,0	53,9	51,2	51,3	52,0	53,0	53,6	51,9	54,8
16	1970 D 1)	52,9	54,8	52,1	52,2	52,9	53,9	54,6	52,8	55,8
17	1971 D	57,3	59,1	56,8	56,6	57,4	58,3	59,0	57,3	60,7
18	1971 D 1)	58,4	60,2	57,8	57,6	58,4	59,3	60,1	58,4	61,8
19	1972 D	61,2	62,8	60,9	60,4	61,3	62,0	62,8	61,2	63,7
20	1972 D 1)	62,3	63,9	62,0	61,5	62,4	63,1	64,0	62,3	64,8
21	1973 D	65,7	66,6	66,0	64,9	65,8	66,4	67,3	65,5	67,5
22	1973 D 1)	66,9	67,8	67,2	66,1	67,0	67,6	68,6	66,7	68,7
23	1974 D	70,5	69,7	72,4	69,7	70,6	71,0	71,9	70,0	71,5
24	1974 D 1)	71,7	70,9	73,7	71,0	71,9	72,3	73,2	71,3	72,8
25	1975 D	72,1	70,1	75,1	71,4	72,3	72,6	73,4	71,5	73,6
26	1975 D 1)	73,4	71,4	76,5	72,7	73,6	73,9	74,8	72,8	74,8
27	1976 D	74,6	72,4	77,8	74,0	74,8	75,1	75,8	74,1	76,5
28	1976 D 1)	76,0	73,7	79,2	75,4	76,1	76,5	77,2	75,4	77,8
29	1977 D	78,2	76,0	81,5	77,8	78,4	78,6	79,3	77,9	79,7
30	1977 D 1)	79,7	77,3	83,0	79,2	79,8	80,1	80,8	79,3	81,1
31	1978 D	83,1	81,4	85,5	82,7	83,1	83,4	83,9	82,8	83,9
32	1978 D 1)	83,8	82,1	86,3	83,4	83,9	84,2	84,7	83,5	84,7
33	1979 D	90,4	89,8	91,2	90,2	90,4	90,4	90,6	90,2	90,7
34	1979 D 1)	90,8	90,1	91,6	90,6	90,8	90,8	91,0	90,6	91,1
35	1980 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100
36	1981 D	105,9	105,3	106,7	105,8	105,9	105,8	106,1	105,8	106,1
37	1982 D	108,9	106,8	112,0	108,6	109,0	109,2	110,0	108,9	110,4
38	1983 D									
39	1976 Februar	72,8	70,4	76,2	72,2	73,0	73,3	74,1	72,2	74,7
40	Februar 1)	74,1	71,7	77,6	73,5	74,3	74,6	75,4	73,5	76,0
41	Mai	74,7	72,5	77,7	74,0	74,9	75,1	75,8	74,1	76,5
42	Mai 1)	76,0	73,8	79,1	75,4	76,2	76,5	77,2	75,4	77,8
43	August	75,3	73,2	78,4	74,7	75,5	75,8	76,4	74,8	77,1
44	August 1)	76,7	74,5	79,8	76,0	76,8	77,2	77,8	76,2	78,5
45	November	75,7	73,4	78,9	75,1	75,8	76,1	76,9	75,2	77,5
46	November 1)	77,0	74,7	80,3	76,5	77,2	77,5	78,4	76,6	78,9
47	1977 Februar	76,3	73,7	79,9	75,7	76,4	76,7	77,6	75,7	77,9
48	Februar 1)	77,6	75,0	81,4	77,1	77,7	78,2	79,1	77,1	79,2
49	Mai	78,3	76,1	81,5	77,9	78,5	78,8	79,4	78,0	79,8
50	Mai 1)	79,8	77,5	83,0	79,3	79,9	80,2	80,8	79,4	81,2
51	August	79,0	76,9	82,2	78,6	79,1	79,4	80,0	78,7	80,4
52	August 1)	80,5	78,2	83,7	80,0	80,6	80,8	81,4	80,1	81,8
53	November	79,3	77,1	82,5	78,9	79,4	79,6	80,3	79,0	80,6
54	November 1)	80,8	78,5	84,0	80,3	80,9	81,1	81,8	80,4	82,0
55	1978 Februar	80,8	78,6	84,0	80,4	80,9	81,3	82,0	80,5	82,0
56	Februar 1)	81,5	79,2	84,8	81,1	81,6	82,0	82,8	81,2	82,7
57	Mai	82,5	80,7	85,1	82,1	82,6	82,8	83,4	82,2	83,4
58	Mai 1)	83,3	81,4	85,9	82,8	83,4	83,6	84,1	83,0	84,1
59	August	84,2	82,8	86,1	83,9	84,2	84,4	84,8	83,9	84,9
60	August 1)	84,9	83,5	86,8	84,6	85,0	85,2	85,5	84,7	85,6
61	November	84,8	83,4	86,7	84,5	84,8	85,0	85,4	84,5	85,4
62	November 1)	85,5	84,2	87,5	85,2	85,6	85,8	86,2	85,2	86,2
63	1979 Februar	85,9	84,5	87,8	85,6	85,9	86,1	86,6	85,6	86,5
64	Februar 1)	86,7	85,2	88,6	86,4	86,7	86,9	87,4	86,4	87,3
65	Mai	89,8	89,4	90,4	89,6	89,8	89,8	89,9	89,7	90,1
66	Mai 1)	90,6	90,1	91,2	90,4	90,7	90,6	90,7	90,4	90,8
67	August	92,3	92,1	92,7	92,2	92,4	92,4	92,4	92,1	92,6
68	November	93,4	93,1	93,8	93,3	93,4	93,4	93,5	93,3	93,5
69	1980 Februar	96,1	95,6	96,8	96,0	96,1	96,2	96,5	96,1	96,2
70	Mai	100,3	100,6	99,8	100,4	100,3	100,3	100,1	100,4	100,2
71	August	101,5	101,8	101,1	101,5	101,5	101,4	101,3	101,5	101,5
72	November	102,1	102,0	102,2	102,1	102,1	102,1	102,1	102,0	102,0
73	1981 Februar	103,2	102,8	103,8	103,2	103,2	103,2	103,5	103,2	103,1
74	Mai	106,2	106,0	106,5	106,2	106,2	106,1	106,1	106,2	106,0
75	August	106,9	106,3	107,7	106,9	106,9	106,8	107,0	106,8	107,3
76	November	107,1	106,0	108,7	107,0	107,2	107,2	107,7	107,1	108,0
77	1982 Februar	107,9	106,1	110,5	107,7	108,0	108,2	108,9	107,9	109,4
78	Mai	109,1	107,2	111,9	108,8	109,2	109,4	110,2	109,1	110,5
79	August	109,5	107,2	112,8	109,1	109,6	109,7	110,6	109,4	111,0
80	November	109,1	106,5	112,9	108,7	109,3	109,3	110,3	109,0	110,7
81	1983 Februar									
82	Mai									
83	August									
84	November									

\*) 1958 bis 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin;  
1960 bis 1965 Bundesgebiet ohne Berlin.\*\*) Die Indexzahlen einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer für den  
Zeitraum August 1979 bis zur Gegenwart stimmen mit den  
entsprechenden Werten ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer über-  
ein.

und Sonstigen Bauwerken einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer\*)

100\*\*)

Übersicht)

Gebäude		Sonstige Bauwerke										Lfd. Nr.
Betriebsgebäude		Straßenbau			Brücken im Straßenbau					Orts- kanäle	Stau- dämme	
Stahl- beton	Stahl- bau	ins- gesamt	Bundes- auto- bahnen	Landes- und Bundes- straßen	ins- gesamt	Spann- beton- überbau	Stahl- beton- überbau	Stahl- überbau	Überbau in Stahlver- bundkon- struktion			
28,3	29,9	40,0	.	.	32,6	.	32,2	33,7	.	.	32,0	1
30,0	30,5	42,4	.	.	34,5	.	34,2	34,8	.	.	34,5	2
32,2	32,2	44,4	44,9	43,6	36,4	.	36,2	36,3	.	.	37,2	3
34,3	34,2	46,6	47,2	45,8	38,2	.	38,0	37,9	.	.	39,0	4
36,9	36,7	49,7	50,6	49,0	40,8	.	40,7	40,4	.	44,2	41,8	5
38,9	38,0	51,6	52,4	51,0	42,2	.	42,5	40,0	.	46,2	43,7	6
40,5	39,3	51,2	52,0	50,7	43,4	.	43,9	40,4	.	47,0	45,2	7
41,9	41,2	48,5	49,4	48,2	44,0	.	44,3	41,7	.	46,0	45,7	8
43,1	42,2	47,9	48,2	47,7	44,9	.	45,1	42,7	.	46,2	46,2	9
41,8	39,4	45,7	45,8	45,6	43,1	.	43,4	41,4	.	44,2	44,4	10
43,4	42,1	47,8	47,9	47,7	44,8	.	44,9	43,6	.	46,7	46,1	11
44,4	43,0	48,8	49,0	48,7	45,8	.	45,9	44,6	.	47,8	47,2	12
46,4	46,4	49,8	50,0	49,8	48,6	.	48,6	47,7	.	49,0	49,6	13
47,3	47,3	50,7	50,9	50,7	49,4	.	49,4	48,6	.	49,9	50,5	14
55,2	54,7	57,2	57,2	57,0	57,8	.	58,0	55,7	.	57,2	59,3	15
56,2	55,7	58,1	58,3	58,0	58,9	.	59,1	56,7	.	58,3	60,3	16
60,7	61,0	61,6	61,7	61,6	62,6	.	62,6	61,6	.	62,0	64,0	17
61,8	62,1	62,7	62,8	62,7	63,8	.	63,7	62,7	.	63,1	65,2	18
64,3	63,3	62,5	62,5	62,4	65,3	.	65,3	63,9	.	64,0	67,0	19
65,5	64,5	63,6	63,7	63,5	66,5	.	66,4	65,1	.	65,2	68,2	20
68,5	66,7	64,4	64,5	64,4	68,8	.	68,9	67,2	.	66,7	70,4	21
69,8	67,9	65,6	65,7	65,5	70,1	.	70,1	68,4	.	67,9	71,7	22
72,3	70,9	70,6	71,1	70,1	72,5	.	72,4	71,8	.	71,1	72,7	23
73,6	72,2	71,9	72,4	71,4	73,9	.	73,7	73,1	.	72,4	74,1	24
73,1	74,0	72,3	72,7	71,9	73,5	.	71,9	78,0	.	72,4	72,4	25
74,4	75,3	73,6	74,0	73,1	74,8	.	73,2	79,4	.	73,7	73,7	26
75,3	77,6	73,4	73,9	73,0	75,3	74,5	73,8	79,9	78,1	73,7	74,2	27
76,7	79,0	74,7	75,3	74,3	76,7	75,9	75,1	81,3	79,5	75,1	75,5	28
78,5	80,8	75,4	75,9	74,9	78,3	77,3	76,6	83,9	81,5	76,3	77,0	29
80,0	82,3	76,8	77,3	76,2	79,7	78,7	77,9	85,3	83,0	77,7	78,4	30
83,1	84,8	80,3	80,8	79,9	83,4	82,5	81,9	88,3	86,2	81,6	82,3	31
83,8	85,6	81,0	81,5	80,5	84,2	83,3	82,6	89,1	87,0	82,4	83,0	32
90,2	91,3	88,7	89,1	88,3	91,0	90,4	90,2	94,0	92,7	90,0	90,8	33
90,6	91,6	89,1	89,5	88,7	91,4	90,8	90,6	94,4	93,1	90,4	91,2	34
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	35
106,1	106,1	102,6	102,5	102,8	104,3	104,3	104,0	104,7	104,4	102,7	102,3	36
109,7	111,2	100,3	100,2	100,4	106,0	105,7	104,5	109,5	107,9	100,9	100,2	37
												38
73,6	75,7	72,4	72,9	72,0	73,4	72,6	71,9	78,0	76,3	72,3	72,4	39
74,9	77,1	73,7	74,2	73,3	74,8	74,0	73,2	79,4	77,7	73,6	73,7	40
75,4	77,6	73,7	74,1	73,2	75,4	74,6	73,9	79,5	77,8	73,9	74,4	41
76,8	79,0	75,0	75,5	74,5	76,7	76,0	75,3	80,9	79,3	75,2	75,7	42
76,0	78,2	73,8	74,3	73,3	76,0	75,2	74,5	80,9	78,9	74,3	74,8	43
77,4	79,6	75,1	75,6	74,6	77,4	76,6	75,9	82,3	80,4	75,7	76,2	44
76,3	78,7	73,8	74,3	73,3	76,3	75,5	74,7	81,3	79,3	74,4	75,1	45
77,7	80,1	75,1	75,7	74,6	77,7	76,9	76,1	82,7	80,7	75,7	76,5	46
76,7	79,1	73,9	74,3	73,3	76,3	75,4	74,7	81,2	79,2	74,5	75,1	47
78,1	80,5	75,2	75,7	74,6	77,7	76,8	76,0	82,6	80,6	75,8	76,4	48
78,6	81,0	75,3	75,8	74,8	78,5	77,4	76,7	84,3	81,9	76,4	77,1	49
80,1	82,4	76,7	77,2	76,1	79,9	78,8	78,1	85,8	83,4	77,8	78,5	50
79,2	81,5	76,0	76,5	75,5	79,1	78,0	77,3	84,9	82,4	77,0	77,7	51
80,7	83,0	77,4	77,9	76,9	80,5	79,4	78,7	86,4	83,9	78,4	79,1	52
79,5	81,7	76,4	76,9	76,0	79,3	78,2	77,6	85,0	82,6	77,4	78,0	53
81,0	83,2	77,8	78,3	77,3	80,7	79,6	78,9	86,5	84,1	78,8	79,4	54
81,0	83,1	77,8	78,3	77,3	80,9	80,0	79,2	86,2	84,0	78,9	79,5	55
81,7	83,8	78,5	79,0	78,0	81,7	80,8	80,0	87,0	84,7	79,6	80,2	56
82,5	84,2	79,5	80,0	79,0	82,5	81,7	81,0	87,2	85,1	80,7	81,4	57
83,3	85,0	80,1	80,7	79,6	83,3	82,4	81,7	87,9	85,9	81,4	82,1	58
84,1	85,6	81,7	82,1	81,2	84,8	83,9	83,4	89,6	87,5	83,0	83,9	59
84,9	86,5	82,4	82,8	81,9	85,6	84,6	84,1	90,4	88,3	83,8	84,6	60
84,7	86,2	82,3	82,8	81,9	85,3	84,4	83,9	90,2	88,2	83,8	84,5	61
85,4	87,0	83,0	83,5	82,6	86,1	85,2	84,7	91,0	89,0	84,6	85,2	62
85,7	87,3	83,3	83,7	82,8	86,3	85,4	84,9	90,9	88,9	84,8	85,5	63
86,5	88,1	84,0	84,5	83,5	87,1	86,2	85,7	91,7	89,7	85,5	86,3	64
89,5	90,7	87,8	88,2	87,4	90,5	89,8	89,7	93,5	92,1	89,5	90,3	65
90,4	91,4	88,7	89,1	88,2	91,3	90,6	90,4	94,4	93,0	90,3	91,1	66
92,2	93,1	91,5	91,8	91,1	93,1	92,7	92,5	95,5	94,5	92,5	93,2	67
93,2	93,9	92,2	92,5	91,9	94,1	93,7	93,6	96,0	95,2	93,3	94,2	68
96,1	96,4	96,2	96,3	96,1	96,3	96,1	96,0	97,2	96,9	96,0	96,5	69
100,3	100,2	100,6	100,6	100,6	100,5	100,7	100,7	99,7	100,0	100,6	100,8	70
101,5	101,5	101,8	101,7	101,9	101,6	101,6	101,7	101,5	101,6	101,7	101,6	71
102,1	102,0	101,3	101,3	101,4	101,5	101,5	101,6	101,5	101,5	101,6	101,1	72
103,2	103,0	101,6	101,5	101,7	102,0	102,0	102,1	101,8	101,9	101,8	101,2	73
106,2	105,8	103,4	103,3	103,6	104,6	104,7	104,6	104,1	104,2	103,6	103,2	74
107,2	107,3	103,5	103,3	103,7	105,1	105,0	104,8	105,9	105,5	103,4	103,1	75
107,7	108,4	102,0	101,9	102,1	105,3	105,3	104,5	106,8	106,0	102,0	101,8	76
108,7	110,2	101,2	101,0	101,3	105,9	105,6	104,6	108,7	107,4	101,1	100,9	77
109,9	111,1	100,7	100,6	100,8	106,5	106,3	105,0	109,4	108,0	101,3	100,8	78
110,2	111,8	100,0	100,0	100,1	106,3	105,9	104,6	110,2	108,4	100,9	99,9	79
109,8	111,6	99,2	99,1	99,2	105,4	105,0	103,6	109,8	107,9	100,1	99,0	80

81  
82  
83  
84

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer mit den Zahlen vor 1968 nicht vergleichbar.

## 6 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden

1976 =  
(Langfristige

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Wohngebäude						Nichtwohn-		
		insgesamt	davon nach Abschnitten		Ein- familien- Gebäude	Mehr- familien- Gebäude	Gemischt- genutzte	Büro- gebäude	Landwirt- schaft- liche Betriebs- gebäude	Gewerb- liche ins- gesamt
			Rohbau- arbeiten	Ausbau- arbeiten						
1	1958 D .....	35,5	36,6	34,8	35,5	35,4	36,7	36,8	37,0	37,9
2	1959 D .....	37,4	39,0	36,1	37,3	37,3	38,5	38,8	38,4	39,5
3	1960 D .....	40,2	42,1	38,5	40,1	40,2	41,2	41,4	41,1	42,0
4	1961 D .....	43,2	45,0	41,8	43,1	43,1	44,1	44,2	43,9	44,6
5	1962 D .....	46,8	49,0	45,1	46,7	46,8	47,6	47,8	47,3	48,0
6	1963 D .....	49,2	51,8	47,1	49,0	49,2	50,0	50,2	49,8	50,1
7	1964 D .....	51,5	54,2	49,3	51,2	51,5	52,3	52,3	51,9	52,1
8	1965 D .....	53,7	55,9	51,8	53,5	53,6	54,4	54,3	53,8	54,2
9	1966 D .....	55,4	57,5	53,8	55,3	55,4	56,3	56,0	55,5	55,6
10	1967 D .....	54,2	55,8	53,1	54,2	54,1	54,9	54,7	54,2	52,9
11	1968 D .....	56,5	58,2	55,3	56,5	56,4	57,2	56,9	56,5	55,8
12	1969 D .....	59,8	62,3	57,9	59,6	59,6	60,6	60,4	59,7	60,6
13	1970 D .....	69,6	74,5	65,8	69,3	69,5	70,5	70,7	70,0	71,7
14	1971 D .....	76,8	81,7	72,9	76,5	76,7	77,6	77,9	77,4	79,5
15	1972 D .....	82,0	86,7	78,2	81,7	82,0	82,5	82,9	82,6	83,4
16	1973 D .....	88,0	92,0	84,9	87,7	88,0	88,4	88,8	88,4	88,3
17	1974 D .....	94,4	96,3	93,0	94,2	94,5	94,5	94,8	94,5	93,7
18	1975 D .....	96,7	96,9	96,6	96,5	96,7	96,7	96,8	96,5	96,2
19	1976 D .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
20	1977 D .....	104,9	105,0	104,8	105,1	104,8	104,7	104,6	105,1	104,3
21	1978 D .....	111,3	112,5	109,9	111,7	111,2	111,0	110,7	111,8	109,8
22	1979 D .....	121,1	124,0	117,2	121,8	120,9	120,4	119,5	121,7	118,7
23	1980 D .....	134,0	138,2	128,5	135,1	133,7	133,2	131,9	135,0	130,8
24	1981 D .....	141,9	145,5	137,1	143,0	141,6	140,9	140,0	142,8	138,8
25	1982 D .....	146,0	147,5	144,0	146,7	145,8	145,4	145,1	146,9	144,5
26	1983 D .....									
27	1976 Februar .....	97,6	97,3	97,9	97,5	97,6	97,6	97,7	97,5	97,7
28	Mai .....	100,1	100,2	99,9	100,0	100,1	100,0	100,0	100,0	100,1
29	August .....	100,9	101,1	100,7	100,9	100,9	100,9	100,8	101,0	100,9
30	November .....	101,4	101,4	101,4	101,5	101,4	101,4	101,5	101,5	101,4
31	1977 Februar .....	102,2	101,8	102,7	102,3	102,1	102,2	102,4	102,2	101,9
32	Mai .....	105,0	105,2	104,8	105,3	104,9	104,9	104,7	105,3	104,4
33	August .....	105,9	106,2	105,6	106,2	105,8	105,7	105,5	106,2	105,2
34	November .....	106,3	106,6	106,0	106,6	106,2	106,0	105,9	106,6	105,5
35	1978 Februar .....	108,3	108,6	108,0	108,6	108,2	108,2	108,2	108,6	107,3
36	Mai .....	110,6	111,5	109,4	110,9	110,4	110,3	110,0	111,0	109,1
37	August .....	112,8	114,4	110,6	113,3	112,6	112,4	111,8	113,3	111,1
38	November .....	113,6	115,3	111,4	114,1	113,4	113,2	112,7	114,1	111,8
39	1979 Februar .....	115,1	116,8	112,8	115,6	114,9	114,7	114,2	115,5	113,2
40	Mai .....	120,4	123,5	116,2	121,1	120,1	119,6	118,6	121,0	117,9
41	August .....	123,7	127,2	119,1	124,5	123,5	123,0	121,9	124,3	121,2
42	November .....	125,2	128,6	120,6	126,0	124,9	124,4	123,3	125,9	122,4
43	1980 Februar .....	128,8	132,1	124,4	129,7	128,5	128,1	127,3	129,7	125,9
44	Mai .....	134,4	139,0	128,3	135,6	134,1	133,6	132,0	135,5	131,1
45	August .....	136,0	140,7	129,9	137,1	135,7	135,0	133,6	137,0	132,8
46	November .....	136,8	140,9	131,3	137,9	136,5	136,0	134,7	137,7	133,5
47	1981 Februar .....	138,3	142,0	133,4	139,4	138,0	137,4	136,5	139,3	134,9
48	Mai .....	142,3	146,5	136,9	143,5	142,0	141,3	140,0	143,3	138,7
49	August .....	143,3	146,9	138,4	144,4	142,9	142,2	141,2	144,1	140,4
50	November .....	143,5	146,5	139,7	144,6	143,3	142,7	142,1	144,5	141,3
51	1982 Februar .....	144,6	146,6	142,0	145,5	144,4	144,1	143,7	145,6	143,2
52	Mai .....	146,2	148,1	143,8	147,0	146,0	145,7	145,4	147,2	144,6
53	August .....	146,8	148,1	145,0	147,4	146,6	146,1	145,9	147,7	145,3
54	November .....	146,2	147,2	145,1	146,9	146,2	145,5	145,5	147,1	144,9
55	1983 Februar .....									
56	Mai .....									
57	August .....									
58	November .....									

\*) 1958 bis 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin;  
1960 bis 1965 Bundesgebiet ohne Berlin

## und Sonstigen Bauwerken einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer\*)

100

Übersicht)

Gebäude		Sonstige Bauwerke										Lfd. Nr.
Betriebsgebäude		Straßenbau			Brücken im Straßenbau					Orts- kanäle	Stau- dämme	
Stahl- beton	Stahl- bau	ins- gesamt	Bundes- auto- bahnen	Landes- und Bundes- straßen	ins- gesamt	Spann- beton- überbau	Stahl- beton- überbau	Stahl- überbau	Überbau in Stahlver- bundkon- struktion			
37,6	38,5	54,5	.	.	43,3	.	43,6	42,1	.	.	43,1	1
39,8	39,3	57,7	.	.	45,8	.	46,3	43,5	.	.	46,5	2
42,7	41,5	60,4	60,8	59,7	48,4	.	49,1	45,4	.	.	50,1	3
45,5	44,1	63,5	63,9	62,8	50,7	.	51,5	47,4	.	.	52,6	4
49,0	47,3	67,7	68,5	67,1	54,2	.	55,1	50,6	.	60,0	56,4	5
51,6	49,0	70,3	70,9	69,9	56,0	.	57,6	50,1	.	62,7	58,9	6
53,8	50,7	69,7	70,3	69,5	57,7	.	59,5	50,6	.	63,8	60,9	7
55,6	53,1	66,0	66,8	66,1	58,4	.	60,0	52,2	.	62,4	61,6	8
57,2	54,4	65,2	65,2	65,4	59,6	.	61,1	53,4	.	62,7	62,3	9
55,5	50,8	62,2	62,0	62,5	57,3	.	58,8	51,8	.	60,0	59,8	10
57,6	54,3	65,0	64,8	65,3	59,5	.	60,8	54,5	.	63,3	62,2	11
61,7	59,8	67,9	67,6	68,2	64,5	.	65,8	59,7	.	66,5	66,9	12
73,3	70,5	77,8	77,4	78,2	76,8	.	78,7	69,7	.	77,6	79,9	13
80,6	78,7	83,9	83,5	84,4	83,2	.	84,8	77,0	.	84,0	86,3	14
85,4	81,6	85,0	84,6	85,5	86,7	.	88,4	80,0	.	86,9	90,3	15
90,9	86,0	87,7	87,3	88,2	91,4	.	93,4	84,1	.	90,4	94,9	16
96,0	91,5	96,1	96,2	96,1	96,3	.	98,1	89,9	.	96,4	98,1	17
97,1	95,4	98,4	98,4	98,5	97,5	.	97,5	97,6	.	98,2	97,6	18
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	19
104,3	104,2	102,7	102,7	102,7	104,0	103,7	103,8	104,9	104,4	103,5	103,8	20
110,3	109,3	109,4	109,3	109,4	110,8	110,8	111,0	110,5	110,4	110,7	111,0	21
119,7	117,7	120,8	120,5	121,1	120,9	121,4	122,2	117,6	118,7	122,1	122,4	22
132,8	129,0	136,1	135,3	137,1	132,8	134,2	135,5	125,1	128,1	135,6	134,8	23
140,8	136,9	139,8	138,7	140,9	138,5	139,9	141,0	130,9	133,7	139,3	137,9	24
145,6	143,4	136,6	135,6	137,5	140,8	141,9	141,6	137,1	138,2	136,8	135,0	25
												26
97,7	97,6	98,6	98,6	98,7	97,5	97,5	97,5	97,6	97,7	98,1	97,6	27
100,1	100,1	100,3	100,3	100,3	100,1	100,2	100,2	99,5	99,7	100,2	100,3	28
100,9	100,8	100,5	100,5	100,5	101,0	101,0	101,0	101,2	101,1	100,8	100,9	29
101,3	101,5	100,5	100,6	100,5	101,4	101,4	101,3	101,7	101,5	100,9	101,3	30
101,8	102,0	100,6	100,6	100,5	101,3	101,2	101,2	101,6	101,4	101,0	101,2	31
104,4	104,4	102,6	102,6	102,5	104,2	103,9	104,0	105,5	104,9	103,6	104,0	32
105,2	105,1	103,5	103,5	103,5	105,0	104,7	104,8	106,2	105,5	104,4	104,8	33
105,6	105,4	104,1	104,1	104,1	105,3	105,0	105,1	106,4	105,8	105,0	105,2	34
107,5	107,1	106,0	106,0	106,0	107,5	107,4	107,4	107,9	107,6	107,0	107,2	35
109,5	108,6	108,2	108,2	108,2	109,6	109,7	109,8	109,1	109,0	109,5	109,7	36
111,7	110,4	111,2	111,1	111,3	112,6	112,6	113,0	112,1	112,1	112,6	113,1	37
112,4	111,2	112,1	112,0	112,2	113,3	113,3	113,7	112,9	112,9	113,7	113,9	38
113,8	112,6	113,4	113,3	113,5	114,6	114,6	115,1	113,7	113,9	115,0	115,3	39
118,9	116,9	119,6	119,4	119,8	120,2	120,6	121,5	117,0	118,0	121,4	121,8	40
122,4	120,0	124,6	124,2	124,9	123,7	124,4	125,3	119,5	121,0	125,5	125,6	41
123,8	121,1	125,5	125,1	126,0	125,0	125,8	126,8	120,1	121,9	126,5	127,0	42
127,6	124,3	131,0	130,3	131,7	127,9	129,0	130,1	121,6	124,1	130,2	130,1	43
133,2	129,2	137,0	136,1	137,9	133,5	135,2	136,5	124,7	128,1	136,4	135,9	44
134,8	130,9	138,6	137,6	139,6	134,9	136,4	137,8	127,0	130,1	137,9	137,0	45
135,6	131,5	137,9	137,1	139,0	134,8	136,2	137,7	127,0	130,0	137,8	136,3	46
137,0	132,8	138,4	137,3	139,4	135,5	136,9	138,4	127,4	130,5	138,1	136,4	47
141,0	136,4	140,8	139,8	142,0	138,9	140,5	141,8	130,2	133,4	140,5	139,1	48
142,3	138,4	140,9	139,8	142,1	139,6	140,9	142,0	132,5	135,1	140,2	139,0	49
143,0	139,8	138,9	137,9	139,9	139,9	141,3	141,6	133,6	135,8	138,3	137,2	50
144,3	142,1	137,8	136,7	138,8	140,7	141,8	141,8	136,0	137,5	137,1	136,0	51
145,9	143,3	137,1	136,1	138,1	141,4	142,7	142,3	136,9	138,3	137,4	135,9	52
146,3	144,2	136,2	135,3	137,2	141,2	142,2	141,8	137,9	138,8	136,8	134,7	53
145,8	143,9	135,1	134,1	135,9	140,0	140,9	140,4	137,4	138,2	135,8	133,5	54
												55
												56
												57
												58

7 Preisindizes für Einfamiliengebäude in vorgefertigter und konventioneller Bauart einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

1980 = 100

(Langfristige Übersicht)

Jahr Halbjahr	Vorgefertigte Bauart				Konventionelle Bauart Bauleistungen am Bauwerk	
	ohne Unterkellerung		mit		1980 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vorhalbjahr in Prozent
	1980 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vorhalbjahr in Prozent	1980 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vorhalbjahr in Prozent		
1968 D .....	47,6	.	48,0	.	41,8	.
1969 D .....	48,8	+ 2,5	49,3	+ 2,7	44,1	+ 5,5
1970 D .....	52,2	+ 7,0	53,6	+ 8,7	51,3	+ 16,3
1971 D .....	56,5	+ 8,2	58,8	+ 9,7	56,6	+ 10,3
1972 D .....	60,2	+ 6,5	63,4	+ 7,8	60,4	+ 6,7
1973 D .....	63,2	+ 5,0	67,2	+ 6,0	64,9	+ 7,5
1974 D .....	67,4	+ 6,6	70,7	+ 5,2	69,7	+ 7,4
1975 D .....	72,1	+ 7,0	74,0	+ 4,7	71,4	+ 2,4
1976 D .....	75,6	+ 4,9	75,3	+ 1,8	74,0	+ 3,6
1977 D .....	79,1	+ 4,6	79,3	+ 5,3	77,8	+ 5,1
1978 D .....	84,4	+ 6,7	84,8	+ 6,9	82,7	+ 6,3
1979 D .....	90,8	+ 7,6	91,8	+ 8,3	90,2	+ 9,1
1980 D .....	100	+ 10,1	100	+ 8,9	100	+ 10,9
1981 D .....	108,4	+ 8,4	108,9	+ 8,9	105,8	+ 5,8
1982 D .....	114,1	+ 5,3	116,9	+ 7,3	108,6	+ 2,6
1968 1. Halbjahr .....	47,2	.	47,7	.	41,5	.
2. Halbjahr .....	48,0	+ 1,7	48,2	+ 1,0	42,1	+ 1,4
1969 1. Halbjahr .....	48,3	+ 0,6	48,6	+ 0,8	42,9	+ 1,9
2. Halbjahr .....	49,3	+ 2,1	49,9	+ 2,7	45,3	+ 5,6
1970 1. Halbjahr .....	51,6	+ 4,7	52,6	+ 5,4	50,1	+ 10,6
2. Halbjahr .....	52,7	+ 2,1	54,5	+ 3,6	52,5	+ 4,8
1971 1. Halbjahr .....	55,9	+ 6,1	57,7	+ 5,9	55,6	+ 5,9
2. Halbjahr .....	57,0	+ 2,0	59,8	+ 3,6	57,6	+ 3,6
1972 1. Halbjahr .....	59,6	+ 4,6	63,2	+ 5,7	59,7	+ 3,6
2. Halbjahr .....	60,7	+ 1,8	63,6	+ 0,6	61,1	+ 2,3
1973 1. Halbjahr .....	62,3	+ 2,6	66,2	+ 4,1	64,0	+ 4,7
2. Halbjahr .....	64,0	+ 2,7	68,1	+ 2,9	65,8	+ 2,8
1974 1. Halbjahr .....	66,8	+ 4,4	70,6	+ 3,7	68,8	+ 4,6
2. Halbjahr .....	68,0	+ 1,8	70,8	+ 0,3	70,6	+ 2,6
1975 1. Halbjahr .....	71,8	+ 5,6	74,3	+ 4,9	71,1	+ 0,7
2. Halbjahr .....	72,4	+ 0,8	73,7	- 0,8	71,7	+ 0,8
1976 1. Halbjahr .....	74,8	+ 3,3	74,1	+ 0,5	73,1	+ 2,0
2. Halbjahr .....	76,3	+ 2,0	76,5	+ 3,2	74,9	+ 2,5
1977 1. Halbjahr .....	78,3	+ 2,6	77,8	+ 1,7	76,8	+ 2,5
2. Halbjahr .....	79,9	+ 2,0	80,7	+ 3,7	78,8	+ 2,6
1978 1. Halbjahr .....	83,1	+ 4,0	84,0	+ 4,1	81,3	+ 3,2
2. Halbjahr .....	85,7	+ 3,1	85,5	+ 1,8	84,1	+ 3,4
1979 1. Halbjahr .....	88,2	+ 2,9	89,5	+ 4,7	87,6	+ 4,2
2. Halbjahr .....	93,4	+ 5,9	94,1	+ 5,1	92,8	+ 5,9
1980 1. Halbjahr .....	97,6	+ 4,5	97,9	+ 4,0	98,2	+ 5,8
2. Halbjahr .....	102,4	+ 4,9	102,1	+ 4,3	101,8	+ 3,7
1981 1. Halbjahr .....	107,0	+ 4,5	107,6	+ 5,4	104,7	+ 2,8
2. Halbjahr .....	109,8	+ 2,6	110,2	+ 2,4	106,9	+ 2,1
1982 1. Halbjahr .....	112,7	+ 2,6	115,7	+ 5,0	108,3	+ 1,1
2. Halbjahr .....	115,4	+ 2,4	118,0	+ 2,0	108,9	+ 0,6

# Fachserie 17: Preise

## Reihe 1: Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 100 Preisreihen für 145 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aller Besitzarten) ca. 1 500 Preisreihen für 34 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 5 000 Preisreihen für 180 Waren herangezogen.

## Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 800 Positionen nach dem „Warenverzeichnis für die Industriestatistik“ – für ausgewählte Warengruppen einschl. dem Auslandsabsatz – enthalten. Im Jahresbericht werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 15 000 Preisreihen für rd. 2 100 Waren verwendet.

## Reihe 3: Index der Grundstoffpreise

Erfaßt werden Einkaufspreise der vom verarbeitenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare Monatsbericht enthält Angaben für Grundstoffe aus der Land- und Forstwirtschaft sowie aus dem Bergbau und dem Produzierenden Gewerbe. Im Jahresbericht werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im Monatsbericht umfangreichere Zeitreihen gebracht. Der Berechnung des Index liegen 9 119 Preisreihen für 1 427 Waren zugrunde.

## Reihe 4: Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 28 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

## Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegroßenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u. a. nach Veräußerern und Erwerbern aufgegliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

## Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Preise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 76 Wirtschaftsklassen sowie in zwei Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Waren. Im Jahresbericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. Der Berechnung des Index liegen ca. 9 000 Preisreihen für rund 1 155 Waren zugrunde.

## Reihe 7: Preise und Preisindizes für die Lebenshaltung

Der Preisindex für die Lebenshaltung wird für vier verschiedene Haushaltstypen berechnet und zwar für alle privaten Haushalte, für Vier-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen, für Vier-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen, für Zwei-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern; ferner für die einfache Lebenshaltung eines Kindes.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise (zum Teil Durchschnittswerte über 30 Jahre und bis zu 108 Monatszahlen) enthält, sind im Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der Monatsbericht Bundesdurchschnittspreise und -meßzahlen für rd. 650 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung mit einem z.T. weit zurückreichenden zeitlichen Nachweis bringt der Jahresbericht.

## Reihe 8: Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 750, der Ausfuhrpreisindex für etwa 500 Warengruppen und Waren, die Terms of Trade sowie absolute Einfuhrpreise für rd. 120 Produkte veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 5 600 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 5 900 herangezogen.

## Reihe 9: Preise für Verkehrsleistungen

Mit Ablauf des Berichtsjahres 1981 wurde die vierteljährliche Berichterstattung eingestellt. Ab Berichtsjahr 1982 werden zusammengefaßte Ergebnisse in einem Jahresbericht veröffentlicht.

## Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeld- und Reisegeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für 50 Länder, Reisegeldparitäten halbjährlich für 10 Länder dargestellt.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979  
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982

Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch, Ausgabe 1963  
Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.